

Links und rechts am Rhein



BRÜHL



Ormesson



Weixdorf



Dourtenga

Amtsblatt der Gemeinde Brühl

www.bruehl-baden.de

Freitag, 5. Februar 2016

54. Jahrgang / Ausgabe 05

NARRISCHE SITZUNG DER KOLLERKROTTEN



Sa
06.
Feb.
2016

Festhalle
Brühl
Einlass
19:00 Uhr
Eintritt
18.- €

Kartenverkauf: Bettina Mölgen Tel:0171 / 69747710



Stimmung, AHOI un Fasnachts G´Schrei,
am 09.02. um 13 Uhr äns,
do sin ma dabei!

Dä Narre´wurm für Kläne und Groosse,
bewegt sich dann uff „Briehler Stroosse“!

Die Zugplakett, es kann net annerscht sei,
mit äm Euro seid ihr wie immer dabei!



Die Kollerkröten freuen sich auf Ihren Besuch!

CV „Die Röhrhöfer Göggele“ e.V.

Rosen- Montagsparty

08.02.2016

festhalten
shakerhaus

Beginn: 20:11 Uhr
Einlass: 19:00 Uhr
Sporthalle
SV Röhrhof
Eintritt: 10,00 €

Kartenvorverkauf bei
Schreibwaren
Ratzfummel
Rheinauer Str. 31
68782 Brühl



Grußwort zum 59. Brühler Fastnachtsumzug

**Liebe Freunde des fastnachtlichen Brauchtums,
liebe Gäste in Brühl und Rohrhof,**

zum närrischen Finale lade ich Sie alle nach Brühl ein: Schauen Sie sich den 59. Brühler Fastnachtsumzug am Dienstag, 9. Februar an. Die Verantwortlichen des Karnevalvereins „Kollerkrotten“ haben alle Anstrengungen unternommen, einen farbigen Umzug aus Musik, Tanz und Motivwagen zusammenzustellen.

Wir hoffen auf einen abwechslungsreichen Zug mit zahlreichen Brühler und Rohrhofer Beiträgen. Aber auch die vielen Gäste von auswärts beleben unseren Umzug in der Hufeisengemeinde. Dafür ein herzlicher Dank an alle Aktiven und Mitwirkenden aus Brühl und der Region Rhein-Neckar!

Kommen Sie nach Brühl ins Ortszentrum, um 13.01 Uhr geht es in der Bahnhofstraße bei der Villa Meixner los, feiern Sie mit und machen Sie mit beim närrischen Brauchtum!

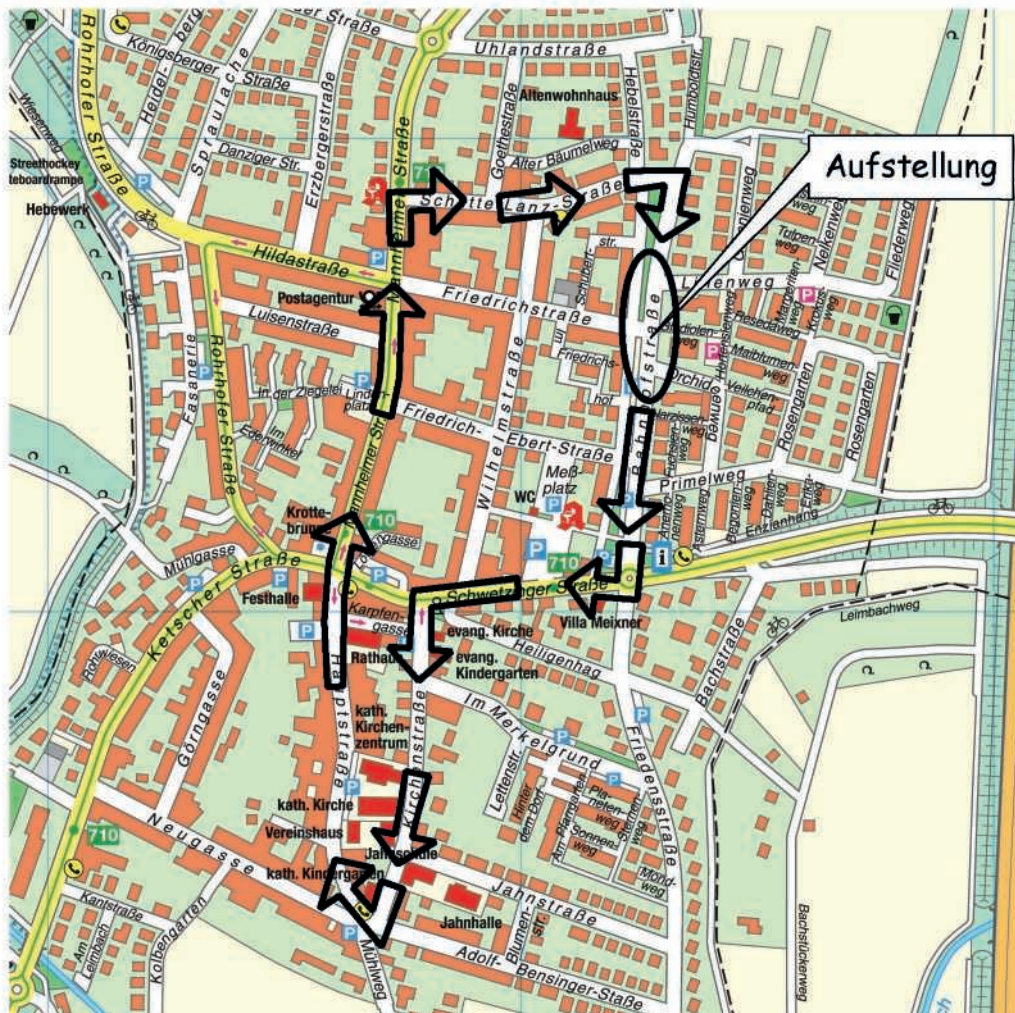
Herzlichst

Dr. Ralf Göck, Bürgermeister



Von der Rathauptreppe aus werden die Wagen und Fußgruppen begrüßt

Zugweg des Fastnachtsumzuges



1	Cabrio Zugmarschall	David Mahl	Brühl	28	Guggenmusik	Schnoogefézer Speyer	Speyer
2	Spielmanszug	FFW Reilingen	Reilingen	29	Cabrio Nicole Maren I. von der närrischen	FK Luxe Altlußheim	Altlußheim
3	Eiferratswagen	SCG Schweitzingen			Ski Alm		
4	Die Welt ist voller Terror und Gefahr, drum machen wir uns rar.	Hoggema Jugend	Hockenheim	30	Eiferratswagen	FK Luxe Altlußheim	Altlußheim
5	Make Fasching not war! Love, peace & AGAA	AGAA	Hockenheim	31	Spielmanszug	FFW Brühl	Brühl
6	Narrenzunft Berkhexen		Hockenheim	32	Göggelzunft	Rohrthöfer Göggel	Rohrthof
7	Eiferratswagen	HCG Hockenheim	Essingen	33	Cabrio Saskia II. unser Quasselloch	Rohrthöfer Göggel	Rohrthof
8	Schnalbach Hexen		Hockenheim	34	Cabrio Sarah I. von Raum und Zeit	Rohrthöfer Göggel	Rohrthof
9	Die böse Raupe nimmersatt macht uns fast alle platt	Fides Carneval Club	Simmersfeld	35	Eiferratswagen	Rohrthöfer Göggel	Rohrthof
10	Mit Dampf zurück in die Zukunft		Keitsch	36	Oberkerweberschd		Brühl
11	Fitnesscenter "Beschuberte"	Freie Karnevals Kultur	Philippsburg	37	Kolpingfamilie		Brühl
12	Und geht's uns noch so schlecht, wir feiern trotzdem jedes Feschs	Die Beschuberten	Brühl	38	Standartenträger	Rüdiger Mehrer	Brühl
13	Cabrio Verena III.	Narhalla Keitsch	Keitsch	39	Minigarde	Kollerkrotten Brühl	Brühl
14	Eiferratswagen	Narhalla Keitsch	Keitsch	40	Tanzmariechen	Kollerkrotten Brühl	Brühl
15	Die Turflies komme im VW, dass tut der Umwelt ziemlich weh	Club BKA 02	Keitsch	41	Juniorengarde	Kollerkrotten Brühl	Brühl
16	Back to the roots	Fam. Würges	Keitsch	42	Aktivengarde	Kollerkrotten Brühl	Brühl
17	Kunterbuntes Faschingstreiben	Gemeinde Otterstadt	Waghäusel-Wiesental	43	Kollernixen	Kollerkrotten Brühl	Brühl
18	Eiferratswagen	CC Blau Weiß Hockenheim	Otterstadt	44	Clownsgruppe	Kollerkrotten Brühl	Brühl
19	Abgasskanda! Wir fahren mit WinterKORN	AKW Hockenheim	Keitsch	45	Cabrio	Mona II. mit tanzendem Glanz	Brühl
20	Casino Royale	Jokers	Keitsch	46	Eiferratswagen	Kollerkrotten Brühl	Brühl
21	Black Chaos	Reilinger Belzkiddl	Waghäusel				
22	Saalbachhexen Bruchsal		Bruchsal				
23	Eiferratswagen	KCG Keitsch	Keitsch				
24	Fred Feuerstein	Landjugend 06	Heidelberg				
25	Yellow is the new black	The Hornet Crew	Oberhausen				
26	Eiferratswagen	PCC Plankstadt	Plankstadt				
27	Wir sind die Buffalos aus Brühl und wir lieben Westerstyle uns wird da nie zuviel	Buffalos Brühl	Brühl				

Zugplakette für 1 € nicht vergessen!!!



Amtliche Bekanntmachungen

Gemeinde 68782 Brühl	Wahlkreis (Nummer und Name) 40 (Schwetzingen)
--------------------------------	---

Öffentliche Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Landtagswahl am 13. März 2016

1. **Das Wählerverzeichnis** zur Wahl des Landtags von Baden-Württemberg für die die Wahlbezirke der Gemeinde wird in der Zeit vom **Montag, 22. Februar bis Freitag, 26. Februar 2016 während der allgemeinen Öffnungszeiten im Rathaus, Hauptstraße 1, Zimmer 104, Einwohnermeldeamt (rollstuhlgerecht) für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten.** Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit und Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit und Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Die Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre nach § 51 Absatz 1 bis 4 des Bundesmeldegesetzes besteht, dürfen nicht eingesehen und überprüft werden.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wahlberechtigte, die das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig halten, können während der o. g. Einsichtsfrist, spätestens am **26. Februar 2016 bis 12.00 Uhr** beim Bürgermeisteramt (Einwohnermeldeamt, Hauptstraße 1, Zimmer 104) Einspruch einlegen.

Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens **21. Februar 2016** eine **Wahlbenachrichtigung**.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis 40 (Schwetzingen)

durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum (Wahlbezirk)** dieses Wahlkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

5. **Einen Wahlschein erhält auf Antrag**

5.1 ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

5.2 ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

5.2.1 wenn er/sie nachweist, dass er/sie ohne sein/ihr Verschulden

- die Antragsfrist für die Aufnahme in das Wählerverzeichnis (21. Februar 2016) oder

- die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis (26. Februar 2016) oder

- die Beschwerdefrist gegen die Einspruchsentscheidung (zwei Tage nach Zustellung) versäumt hat,

5.2.2 wenn sein/ihr Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der in Ziffer 5.2.1 genannten Fristen entstanden ist,
oder

5.2.3 wenn sein/ihr Wahlrecht im Einspruchs- oder Beschwerdeverfahren festgestellt und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses dem Bürgermeister bekannt geworden ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum **11. März 2016, 18:00 Uhr**, beim Bürgermeisteramt schriftlich, mündlich (nicht fernmündlich) oder elektronisch beantragt werden. Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum **Wahltag, 15:00 Uhr** gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum 12. März 2016, 12:00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den in Ziff. 5.2.1 bis 5.2.3 genannten Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er/sie dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte
 - einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
 - einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag und
 - einen amtlichen hellroten Wahlbriefumschlag
 (versehen mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist).


Die Abholung der Unterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Empfangsberechtigung durch schriftliche Vollmacht nachgewiesen wird.

Der Wahlberechtigte, der seine Briefwahlunterlagen beim Bürgermeisteramt selbst in Empfang nimmt, kann an Ort und Stelle die Briefwahl ausüben.

Wer durch Briefwahl wählt, kennzeichnet **persönlich** den Stimmzettel, legt ihn in den amtlichen (blauen) Stimmzettelumschlag für die Briefwahl und klebt diesen zu, unterschreibt die auf dem Wahlschein vorgedruckte Versicherung an Eides statt zur Briefwahl unter Angabe von Ort und Tag, steckt den zugeklebten Stimmzettelumschlag und den unterschriebenen Wahlschein einzeln in den amtlichen (hellroten) Wahlbriefumschlag, verschließt diesen und sendet ihn auf dem Postwege oder auf andere Weise so rechtzeitig an die auf dem Wahlbriefumschlag angegebene Stelle, dass er spätestens am Wahltag (13. März 2016) bis 18:00 Uhr dort eingeht. Die Wahlbriefe werden innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert. Die Wahlbriefe können auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Wahlberechtigte, die nicht lesen können oder durch körperliche Beeinträchtigung gehindert sind, ihre Stimme allein abzugeben, können sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Diese muss dann die Versicherung an Eides statt zur Briefwahl unterzeichnen. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie durch die Hilfeleistung erlangt hat.

Ort, Datum
Brühl, 05. Februar 2016

Bürgermeisteramt

Dr. Ralf Göck Bürgermeister
<small>Unterschrift, Amtsbezeichnung</small>

Abweichende Öffnungszeiten

Am 9. Februar 2016 -Fastnachtdienstag- ist das Rathaus nur vormittags von 8.30 bis 12.00 Uhr geöffnet; nachmittags ist das Bürgermeisteramt geschlossen.

Umzug am Fastnachtdienstag

Straßensperrungen

Von 10 – 16 Uhr sind folgende Straßen teilweise mit absolutem Haltverbot belegt. Bahnhofstraße, Schwetzingen Straße, Kirchenstraße, Hauptstraße, Mannheimer Straße, Schütte-Lanz-Straße. Wir bitten um Beachtung und weisen darauf hin, dass geparkte Fahrzeuge notfalls abgeschleppt werden müssen.

Das Haltverbot ist auch nach Beendigung des Umzugs einzuhalten, da im Anschluss die Kehrmaschine durch die Straßen fährt.

Busverkehr

Zwischen 12.30 und 15.30 Uhr werden in Brühl folgende Haltestellen **nicht** angefahren: Meßplatz, Schwetzingen Straße, Drogerie Hartmann, Mannheimer Straße, Siedlung, Ketscher Straße, Wiesengrund.

Goldene Hochzeit

Die Eheleute, Herr Henryk Stolka und Frau Edeltraud Stolka geb. Schulz, 68782 Brühl, Nibelungenstr. 12 feiern am Freitag, 12. Februar 2016, das Fest der „Goldenen Hochzeit“.

Die Landesregierung von Baden-Württemberg und die Gemeinde Brühl gratulieren dem Jubelpaar recht herzlich und wünschen ihm einen wohlverdienten und sorgenfreien Lebensabend.

Altersjubilare

06.02.	Herr Helmut Manhart	80 Jahre
11.02.	Frau Sofie Wilfing geb. Gabriel	95 Jahre
11.02.	Herr Dr. Siegbert Leininger	75 Jahre
12.02.	Herr Egon Zimmermann	80 Jahre
12.02.	Frau Margareta Schollenberger geb. Voth	75 Jahre

Wir gratulieren recht herzlich!

Kassier- und Reinigungstätigkeit im Frei- und Hallenbad

Die Gemeinde Brühl stellt befristet bis zum Ende der Freibad-saison 2017 eine

Kassier- und Reinigungskraft

im Frei- und Hallenbad Brühl ein.

Es handelt sich um eine Teilzeitbeschäftigung mit 22 Stunden wöchentlich, bei der zu der Kassierertätigkeit bedarfsgerecht sonstige anfallende Arbeiten, insbesondere Reinigungsarbeiten, zu verrichten sind.

Wochenendarbeit ist erforderlich.

Die Arbeitsbedingungen richten sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte an das BÜRGERMEISTERAMT BRÜHL, Hauptstraße 1, 68782 Brühl.

Für Auskünfte zum Aufgabengebiet oder in fachlichen Fragen stehen Ihnen direkt im Frei- bzw. Hallenbad Bäderleiter Bruno Montag sowie in der Verwaltung Herr Dirk Faulhaber (Tel.: 06202/2003-26), in personalrechtlichen Fragen Herr Karlheinz Geschwill (Tel.: 06202/2003-24) persönlich oder telefonisch zur Verfügung.

Weitere Informationen über unsere Gemeinde erhalten Sie unter www.bruehl-baden.de.

Ende des amtlichen Teils

Für den Inhalt der in den nachfolgenden Rubriken abgedruckten Beiträge sind die jeweils einsendenden Institutionen, Parteien, Vereine und Organisationen zuständig. Die Gemeinde übernimmt für die Richtigkeit des Inhalts keine Verantwortung.

Bereitschaftsdienste

Notrufe

Feuerwehr/Notarzt/Rettungsdienst	112
Polizei	110
Polizeiposten Brühl, Hauptstr. 1	71282
Polizei-Revier Mannheim-Neckarau, Rheingoldplatz 4 (durchgehend)	0621/83397-0
Kreiskrankenhaus Schwetzingen, Bodelschwingstraße	84-30
Giftnotrufzentrale Freiburg	0761/19240
Frauenhaus Heidelberg	06221/831282
Frauenhaus Mannheim	0621/744242
Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ 365 Tage, 24 h (kostenlos und anonym) www.hilfetelefon.de	0800/0116016
Telefonseelsorge	0800/1110111
Ärztlicher Akut-Dienst für Privatpatienten und Selbstzahler - PrivAD, 24h	01805/304 505

Störungsdienste

Strom

EnBW Regional AG – Regionalzentrum Nordbaden

- Zentrale Ettlingen	07243/180-0
- Störungsmeldestelle (Strom)	0800/3629477
- Beratungsservice Bezirkszentrum Schwetzingen	06202/2774-0
- Servicetelefon	0800/3629000

Gas, Wasser, Fernwärme

MVV Energie AG Mannheim

Service-Hotline	0800/6882255
Notfall-Hotline	0800/2901000

Müll

AVR Kommunal GmbH

www.avr-kommunal.de

- Zentrale	07261/9310
- Störungen bei der Abfuhr	07261/931931

Ärztliche Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schwetzingen:

Notfallzentrale Schwetzingen und Umgebung

Schwetzingen, Markgrafenstr. 2-9, Tel. 116 117

Die ärztliche Notfallzentrale ist dienstbereit:

Werktage:

Montag, Dienstag und Donnerstag von 19.00 bis am Folgetag 7.00 Uhr; Mittwoch von 13.00 bis Donnerstag 7.00 Uhr

Wochenende:

Freitag bis Montag von 19.00 bis 7.00 Uhr (durchgehend geöffnet)

Feiertage:

Feiertag Vorabend von 19.00 bis Folgetag 7.00 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst

Im Facharztzentrum Mannheim, Collinstraße 11, im Erdgeschoss links, 68161 Mannheim (gegenüber Theresienkrankenhaus und parallel zur AOK)

Wochenende:

Tag und Nacht, von Freitag, 19.00 Uhr bis Montag 06.00 Uhr
Werktags: Nacht, von 19.00 Uhr - 06.00 Uhr

Gesetzliche Feiertage:

auch tagsüber von 06.00 Uhr - 19.00 Uhr

Eine telefonische Anmeldung für die oben genannten Sprechzeiten ist nicht erforderlich!

Fachärztlicher Bereitschaftsdienst

Rhein-Neckar-Kreis:

Augenärzte	0180 6062211
Kinderärzte	0180 662122

Tierärztlicher Notdienst

In dringenden Notfällen rufen Sie bitte Ihren Haustierarzt an.

Apotheken-Notdienst

Sa. 06.02.2016:

Mayerhof-Apotheke, Schwetzingen,
Mannheimer Str. 43 – 45, Tel. 06202-21808

So. 07.02.2016:

Markt-Apotheke, Ketsch, Bahnhofsanlage 7,
Tel. 06202-61920

Mo. 08.02.2016:

Wasserturm-Apotheke, Hockenheim, Karlsruher Str. 25,
Tel. 06205-4542

Di. 09.02.2016:

Neue Apotheke, Ketsch, Eppelheimer Str. 1,
Tel. 06202-68900

Mi. 10.02.2016:

Linden-Apotheke, Hockenheim, Schwetzingener Str. 18,
Tel. 06205-15544

Do. 11.02.2016:

Apotheke am Waldpfad, Plankstadt, Waldpfad 74,
Tel. 06202-3409

Rathaus-Apotheke, Neulußheim, St. Leoner Str. 7,
Tel. 06205-34200

Fr. 12.02.2016:

Markgrafen-Apotheke, Schwetzingen, Markgrafenstr. 2/2,
Tel. 06202-270040

Der Apothekennotdienst wechselt täglich um 8.30 Uhr.

Apotheken-Notdienstfinder (bundesweit):

Handy: 22 8 33 (max. 69 ct/Min./SMS)

Festnetz: 0800 00 22 8 33 (kostenlos)

Internet: www.aponet.de



Öffentliche Einrichtungen

Lehrstellenbörse

In der „Brühler Rundschau“ bieten wir kostenlos offene Lehr- oder Praktikantenstellen unter der Rubrik **Lehrstellenbörse** an.

Falls Sie eine Ausbildungsstelle zur Verfügung stellen, benötigen wir folgende Angaben:

Name und Anschrift des Arbeitgebers, Ausbildungsberuf, Bewerbungsvoraussetzungen (BV), Ausbildungszeitraum (AZ) und den Ausbildungsbeginn.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Kloiber, Telefon 2003-33, E-Mail: anita.kloiber@bruehl-baden.de.

Hier ist eine Lehrstelle frei:

ARBEITGEBER	AUSBILDUNGSBERUF	AUSBILDUNGSBEGINN
Allianz Vertretung Tobias Gebert Brühl, Gartenstr. 1, Tel. 06202/9454510 E-Mail: tobias1.gebert@allianz.de , www.gebert11-allianz.de	Kauffrau/ -mann für Versicherungen/Finanzen AZ: 3 Jahre BV: mindestens Realschule Praktikum vorab erwünscht	01.09.2016
Dachdeckerbetrieb Matthias Böckmann , Brühl, Ketscher Str. 34 Tel. 06202/576344	Dachdecker/ -in AZ: 3 Jahre BV: guter Hauptschulabschluss oder höher, schwindelfrei	01.08.2016
„KRONE das gasthaus“ Ehel. Bretzel , Brühl, Ketscher Str. 17 Tel. 06202/6070252	Koch/Köchin AZ: 3 Jahre BV: Realschulabschluss	01.09.2016
Die Zahnarztpraxis Stefanie Laufer & Kollegen , Saarburger Ring 30, 68229 Mannheim, Tel. 0621/43033046, info@zahnarzt-laufer.de	Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r AZ: 3 Jahre BV: Mittlere Reife o. vergleichbarer Abschluss	01.08.2016
Laufer Zahntechnik GmbH Saarburger Ring 30, 68229 Mannheim, Tel. 0621/484880 claudia.laufer@laufer-zahntechnik.de	Zahntechniker/-in AZ: 3,5 Jahre BV: Realschulabschluss oder Abitur	01.09.2016
GRN Gesundheitszentren Rhein-Neckar gGmbH , Geschäftsbereich Personal und Recht, Bodelschwingstr. 10 68723 Schwetzingen Tel. 06202/84-3367 E-Mail: bewerbung@grn.de www.grn.de	Gesundheits- und Krankenpflegehilfe m/w AZ: 1 Jahr BV: Hauptschulabschluss + zusätzlich FSJ o. ähnliches	01.09.2016
	Gesundheits- und Krankenpfleger/in AZ: 3 Jahre BV: Realschulabschluss oder vergleichbarer Abschluss	01.04. und 01.10. eines Jahres
Psychiatrisches Zentrum Nordbaden 69155 Wiesloch Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.pzn-wiesloch.de	Gesundheits- und Krankenpfleger/in AZ: 3 Jahre BV: Realschulabschluss oder vergleichbarer Abschluss	01.04 und 01.10. eines Jahres

Kindergärten

Ferienbetreuung 2016 in den Brühler und Rohrhofer Kindergärten

Liebe Eltern,

auch in diesem Jahr kann während der Sommerferien eine Betreuung Ihres Kindes stattfinden. Darauf haben sich alle Einrichtungen verständigt und einheitliche Regelungen festgelegt.

Die Betreuung ist sowohl vor wie auch nach den geplanten Kindergartenferien jeweils für 1 Woche möglich und soll sich auch aus pädagogischer Sicht auf den begründeten Einzelfall/Notfall beschränken. Die unterschiedlichen Schließungszeiten und Möglichkeiten einer Betreuung Ihres Kindes entnehmen Sie bitte der beigefügten Übersicht (Ferienplan).

Die Ferienbetreuung für Kinder ab dem vollendeten 3. Lebensjahr findet täglich von 7.30 bis 14.00 Uhr statt. Der Beitrag hierfür beträgt ohne Essen wöchentlich 30,-- €. Die verbindliche Anmeldung ist bis **Freitag, 18.03.2016** bei der Gemeindeverwaltung Brühl, Hauptstr. 1, Hauptamt, Zimmer 216, einzureichen. Die Bestätigung erfolgt dann direkt durch den Kindergarten.

✂ -----Bitte diesen Abschnitt abtrennen und im Rathaus abgeben!-----✂

Anmeldung

Vom.....bis.....im Kindergarten.....

Name des Kindes:.....Geb.-Datum.....

Anschrift:.....

Mein Kind besucht derzeit den Kindergarten:.....

Erziehungsberechtigte:

Mutter:..... Vater:.....

Anschrift:.....

Berufstätigkeit: Ja / Nein

Berufstätigkeit: Ja / Nein

Tel.:..... Tel.:.....

Brühl, den

Unterschrift

Ferienplan Hort und Kindergärten /Ferienbetreuung Sommerferien 2016																																								
	MO	DI	MI	DO	FR	MO	DI	MI	DO	FR	MO	DI	MI	DO	FR	MO	DI	MI	DO	FR	MO	DI	MI	DO	FR															
	1.8	2.8	3.8	4.8	5.8	6.8	7.8	8.8	9.8	10.8	11.8	12.8	13.8	14.8	15.8	16.8	17.8	18.8	19.8	20.8	21.8	22.8	23.8	24.8	25.8	26.8	27.8	28.8	29.8	30.8	31.8	1.9	2.9	3.9	4.9	5.9	6.9	7.9	8.9	9.9
Sonnenschein Hort Schillerschule	01.08.2016 - 19.08.2016																																							
Hort Jahnschule																22.08.2016 - 09.09.2016																								
KiGA St.Bernhard											22.08.2016 - 09.09.2016																													
KiGa St. Lioba	01.08.2016 - 22.08 - 2016																																							
KiGA Haus der Kinder	01.08.2016 - 22.08.2016																																							
KiGa Kleine Strolche											15.08.2016 - 05.09.2016																													
KiGA St.Michael											15.08.2016 - 02.09.2016																													
KiGA Heiligenhag											08.08.2016 - 29.08.2016																													
Legende:																																								
	Hort-u. Kindergartenferien																																							
	Ferienbetreuung																																							
	Kindergarten																																							

19.01.2016

Haus der Kinder



HAUS der KINDER der GEMEINDE BRÜHL
 Nibelungenstraße 12 – 68782 Brühl Tel.:06202/72882

Kindergarten Kleine Strolche

Sonntag 28. Feb. 2016

- Kleidung, Spielsachen und vieles mehr...
- Kaffee und Kuchen auch zum mitnehmen bereits ab 14:30 Uhr !!!



15:00 – 17:00 Uhr
Aufbau ab 14:00 Uhr

Standgebühr:
 10 € ohne Kuchenspende
 7 € mit Spende eines selbstgebackenen Kuchens
 1 € pro Kleiderständer an festgelegten Plätzen
 (muss selbst mit gebracht werden)

Anmeldung bei
 Jessica Rebennack
 Handy: 0173-7776337
 Email: kiga.kleinstrolche@gmail.com

In der SV-Halle Rohrhof
„Zum Gockel“
Gartenstr. 45
68782 Brühl-Rohrhof

EINLADUNG zum Sortierten Flohmarkt „Alles rund ums Kind“

Mit Frühjahrs- und Sommerkleidung

Die Kleider sind nach Größe auf einzelnen Tischen übersichtlich sortiert.
 Spielsachen, Kinderwägen, Kindersitze, Schwangerschaftskleidung usw.

Wann: Am Samstag, den 05. März 2016 von 14 – 16 Uhr
ab 13:30 Uhr geöffnet für Schwangere

Wo: Im Haus der Kinder Nibelungenstraße 12 – 68782 Brühl

Begrüßungssekt so lange der Vorrat reicht
Mit Kaffee & Kuchenverkauf zum Mitnehmen.

Taschenabgabe – Sie erhalten Tüten für den Einkauf!

Organisation: Elternbeirat & Kitateam

Kindergarten St. Michael Rohrhof

KINDERFLOHMARKT

des kath. St. Michael Kindergarten

**Wann:** Samstag den 27.02.2016 von 10.30 bis 13.00 Uhr**Wo:** im kath. Pfarrzentrum; Hauptstr. 17, 68782 Brühl**Des Weiteren bieten wir:**

Kaffee + Kuchen + Getränke Verkauf an

Möchten Sie verkaufen?

Die Standgebühr beträgt:

7 € pro Tisch + 1 Kuchen

oder

10 € pro Tisch ohne Kuchen

Aufbau ist ab 9:30 Uhr

Tische stehen zur Verfügung!

Anmeldung erfolgt bei Anika Weber unter Tel. 0174/2420273

Jahnschule Brühl

Dienstag, 09.02.2016**Brühler
Faschingsumzug**an der Jahnschule
Kirchenstraße**heiße und kalte Getränke
Grillwürste**

Freundeskreis Jahnschule e.V.



Mitmach-Musical im Kindergarten St. Michael



Dank des großen Engagements vieler Eltern und vor allem des Elternbeirates, die bei ihren Plätzchenverkäufen im Dezember eine große Summe erwirtschaftet und dem Kindergarten gespendet hatten, konnten wir für alle Kinder des Kindergartens, Jupp Simon mit seinem Mitmach-Musical engagieren. Er schaffte es spielend, die Kinder aller Altersgruppen zu begeistern und auf seine „Reise ins Gute-Freunde-Land“ mitzunehmen. Sogar die Aller kleinsten der Krippengruppe wurden mitgerissen und machten sich eifrig mit auf den Weg, der über einen Bauernhof, eine Stadt, eine Blumenwiese, einen Wald ... ins „Gute-Freunde-Land“ führte. Es war schön zu beobachten, mit wie viel Spaß und Freude wirklich alle Kinder den eingängigen Melodien und Texten folgten und bei der Geschichte mitspielten. Immer noch singend gingen die Kinder am Ende glücklich in ihre Gruppenräume zurück. Ein großes Dankeschön, nochmal an die Eltern und den Elternbeirat, die diesen unvergesslichen Vormittag ermöglicht haben.

Hort Jahnschule

Organisiert von Eltern des Jahnschule-Horts

**FLOHMARKT
für KINDER****Sonntag, den 06.03.2016
15:00 – 17:00 Uhr**Im katholischen Pfarrzentrum
Hauptstraße 17, 68782 Brühl

Kleidung, Spielsachen und vieles mehr!!!

Verkauf von Kaffee und Kuchen.

Info und Tischreservierung bei Nicole Hornig
unter Tel.: 0152 / 29 94 62 505,- € Standgebühr mit Spende eines Kuchens/
9,- € Standgebühr ohne Kuchen/ 2,- € KleiderständerAufbau: ab 14:00 Uhr – Tische stehen zur Verfügung,
Kleiderständer müssen mitgebracht werden!

Jugendmusikschule

Preisträgerkonzert

Beim diesjährigen Regionalwettbewerb Jugend musiziert erzielten Schüler der Jugendmusikschule folgende Preise:

Gitarrentrio Simon Wolter, Ann-Kathrin Halusa, Benjamin Konetschny: 20 Punkte, 2. Preis

Gitarrenduo Vera Schirmer, Katharina Völcker: 21 Punkte, 1. Preis
Angelina Bühler (Klavier) und Emma Vock (Klarinette):

21 Punkte, 1. Preis

Fridolin Bosse (Klavier) und Felix Maier (Querflöte):

22 Punkte, 1. Preis

Michael Duong (Klavier) und Caroline Schmahl (Klarinette):

24 Punkte, 1. Preis mit Weiterleitung zum Landeswettbewerb

Das Preisträgerkonzert findet am Mittwoch, 2. März um 19.00 Uhr in der Festhalle statt.

Zum Landeswettbewerb in Böblingen (8.-12. März) wünsche ich den weitergeleiteten Teilnehmern viel Erfolg.

Walter Barbarino

Volkshochschule Bezirk Schwetzingen e.V.

VHS-Veranstaltungen vom 08.02.-20.02.

Ingrid Noll

liest aus ihrem neuen Roman „Der Mittagstisch“

Lesung in Zusammenarbeit mit der Stadtbibliothek und der Buchhandlung Kieser

Um Kinder allein aufzuziehen, braucht man Geld. Da Nelly, Mitte dreißig, Platz hat und gut kochen kann, holt sie sich zahlende Mittagsgäste ins Haus. Ein paar Frauen, aber auch die verschiedensten Männertypen: Da ist ein Kapitän, der lange nicht zur See gefahren ist, ein braungebrannter Sportlehrer, ein Versicherungsmann und ein ebenso hübscher wie patenter Elektriker. Leider ist er in Begleitung.

Doch die hat eine Erdnussallergie ... In „Der Mittagstisch“ wird das Familienleben bald ebenso turbulent, wie der Menüplan abwechslungsreich ist ... und es brodelt in der Mordküche.

Schwetzingen, Kulturzentrum, Franz-Danzi-Saal

Sonntag, 14.02., 15 Uhr, Einlass ab 14.30 Uhr

13 EUR Tageskasse, Karten zu 10 EUR im Vorverkauf bei der VHS, Buchhandlung Kieser und Stadtbücherei

Frauenforum – Vormittagsprogramm

Sind Sie an Vorträgen aus den Bereichen Kunst, Psychologie, Soziologie, Politik, Geographie, Literatur und Kunstgeschichte interessiert? Nehmen Sie gerne an Museumsführungen und Exkursionen teil? Wir begrüßen Sie gerne in unserem Frauenforum am Vormittag. Gasthörerinnen 4,- EUR/Vortrag

Horst Janssen

Bürgerschreck und Liebling der Schickeria – der geniale Zeichner

Vortrag

10071

Yvonne Weber

Brühl, Pro Seniore Residenz

Dienstag, 16.02., 9.30-11 Uhr

Info-Vormittag

Rund um die EDV

Die Wahl des „richtigen“ Kurses ist mit entscheidend für Ihren Lernerfolg. Wir bieten Ihnen für den EDV-Bereich: einen Überblick über Kurssystem und Zugangsvoraussetzungen, kurze Vorstellung der angebotenen Software mit Anwendungsbeispielen sowie eine individuelle Einstufungsberatung.

Schwetzingen, Volkshochschule

Mittwoch, 17.02., 10-11.30 Uhr

Eintritt frei



Mitteilungen anderer Behörden

Rhein-Neckar-Kreis sucht Pflegefamilien

Informationsveranstaltung am Montag, 15. Februar 2016 im Landratsamt

Das Jugendamt des Rhein-Neckar-Kreises sucht aufgeschlossene Menschen, die bereit sind, Kinder und Jugendliche in Not- und Krisensituationen im Rahmen der Bereitschaftspflege sowie vorübergehend oder langfristig im Rahmen der Vollzeitpflege aufzunehmen. In einer Informationsveranstaltung erhalten Interessierte einen ersten Überblick über die Situation der Kinder und Jugendlichen, denen eine Pflegefamilie kurz- oder langfristig eine gute Möglichkeit für eine gesunde Entwicklung bietet. Die kostenlose Infoveranstaltung findet am Montag, 15. Februar, von 17 bis 19 Uhr im großen Sitzungssaal des Landratsamtes, Kurfürstentenanlage 38-40, in Heidelberg statt.

An diesem Abend werden die Voraussetzungen und Rahmenbedingungen von Pflegefamilien sowie Wissenswertes über das Bewerberverfahren, den Vermittlungsprozess und die rechtlichen Voraussetzungen zur Aufnahme eines Kindes dargestellt. Außerdem wird auf das Thema Adoptionen im Inland und im Ausland eingegangen. Eine vorherige Anmeldung für die Infoveranstaltung ist nicht erforderlich. Weitere Auskünfte und Informationen erteilt Petra Diehl unter der Telefonnummer 06221/522-1520.

Deutsche Rentenversicherung

Adressänderungen

Die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg teilt mit, dass Rentenzahlungen eingestellt werden, wenn Rentenmitteilungen nicht zustellbar sind und über die Meldebehörden keine aktuelle Anschrift ermittelt werden konnte. Die Zahlung der Rente wird unverzüglich wieder aufgenommen, wenn dem Renten-Service die aktuelle Anschrift bekannt ist.

In diesem Zusammenhang weist die DRV Baden-Württemberg darauf hin, dass Änderungen der Anschrift, des Nachnamens oder der Kontodaten immer zeitnah mitgeteilt werden sollten. Die Änderungen können Rentner dem Renten-Service in jeder Deutschen Postfiliale oder online im Internet unter www.renten-service.de mitteilen.

Informationen in diesem Zusammenhang bietet außerdem die kostenlose Broschüre „Tipps für Rentnerinnen und Rentner“. Sie kann von der Internetseite www.deutsche-rentenversicherung-bw.de heruntergeladen oder als Papierversion bestellt werden (Telefon: 0721 825-23888 oder E-Mail: presse@drv-bw.de).

Weitere Auskünfte zu den Themen Rente, Rehabilitation und Altersvorsorge erhalten Sie im Regionalzentrum Mannheim, über das kostenlose Servicetelefon unter 0800 1000 480 24 sowie im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de.

AVR Kommunal GmbH

Schadstoffsammlung der AVR Kommunal GmbH am 09.02.2016 in Brühl fällt aus

Nächste Schadstoffsammlung findet am 19.04.2016 statt

Wegen des Faschingsumzuges der Gemeinde Brühl kann die Schadstoffsammlung der AVR Kommunal nicht stattfinden.

Am **Dienstag**, den **19.04.2016** können die Bürgerinnen und Bürger Schadstoffe von **14:00 bis 17:00 Uhr beim Meßplatz in der Friedrich-Ebert-Straße** beim Schadstoffmobil abgeben.

Schadstoffe, wie flüssige Lacke, Pinselreiniger, Pflanzenspritzmittel, Rostschutzmittel, Spraydosen, Reinigungsmittel etc. aus Haushalten werden bei der Schadstoffsammlung in haushaltsüblichen Mengen angenommen.

Wandinnenfarben (Dispersionsfarben) werden **nicht** beim Schadstoffmobil angenommen, da sie keine Schadstoffe enthalten. Diese Farben gehören ausgehärtet in die Restmülltonne. Die leeren Behälter können über die Grüne Tonne plus entsorgt werden.

Leere Farb-, Lackdosen und -eimer sowie leere Spraydosen gehören in die Grüne Tonne plus.

Die Schadstoffe sollten aus Sicherheitsgründen in der Originalverpackung angeliefert werden und auslaufsicher verpackt sein, außerdem dürfen die einzelnen Gebinde nicht schwerer als 20 kg und nicht größer als 30 l sein.

Biomüll in Papier einpacken

Apfelschalen, Salatreste, Kaffeesatz, Lebensmittelreste, Laub und Rasenschnitt sind nur einige der kleinen Energiepakete, die zum Biomüll zählen und zu Kompost verarbeitet werden.

In der letzten Zeit wurde aber festgestellt, dass der Biomüll immer häufiger in Plastiktüten gesammelt wird und so in der braunen Tonne landet.

Die AVR Kommunal GmbH bittet die Nutzerinnen und Nutzer der BioEnergieTonne, Biomüll in Papier zu packen, z. B. in Papiertüten, Zeitungspapier oder Küchenkrepp. Diese Materialien saugen auch entstehende Flüssigkeiten auf und verrotten zusammen mit den Bioabfällen.

Aus Plastiktüten lässt sich kein Kompost herstellen, auch nicht aus denjenigen aus Biokunststoff. Kunststoffe stören den Kompostierungsprozess und sind leider häufig auch im fertigen Produkt Kompost enthalten. Aus diesem Grund werden Plastiktüten schon vor der Kompostierung ausgesiebt. Dieser Aufwand treibt die Kosten in die Höhe.

Verdorbene Lebensmittel in der Verpackung zählen nicht zum Biomüll, sondern gehören in die Restmülltonne.



Katholische Seelsorgeeinheit Brühl-Ketsch Hl. Schutzengel Brühl, St. Michael Brühl-Rohrhof

Pfarramt, Kirchenstr. 15, Telefon: 7631, Fax: 780940
www.kath-bruehl-ketsch.de, pfarramt.roesch@kat-bruehl-ketsch.de

06.02., Samstag

18:00 St. Michael Hl. Messe (Pfr. Sauer) mit der Schola – Erteilung des Blasiussegens

07.02., SONNTAG - 5. SONNTAG im Jahreskreis

Jesaja 6,1-2a.3-8 – 1Korinther 15,1-11 – Lukas 5,1-11

10:00 St. Sebastian Hl. Messe (Pfr. Sauer) mit Erteilung des Blasiussegens

10:30 Hl. Schutzengel Krabbelgottesdienst

10.02., Mittwoch - Aschermittwoch - Fast- u. Abstinenztag

10:00 Pro Seniore Wortgottesdienst mit Herrn Mehrer

10:30 Avendi Wortgottesdienst mit Pfarrerin Leonhardt

10:45 B+O Sen.Heim Wortgottesdienst mit Herrn Mehrer

14:30 Hl. Schutzengel Wortgottesdienst mit dem Altenwerk

19:00 Hl. Schutzengel Hl. Messe mit Aschenausteilung

11.02., Donnerstag

19:00 Hl. Schutzengel Hl. Messe der Frauengemeinschaft Brühl

12.02., Freitag

17:30 Hl. Schutzengel Rosenkranz

18:00 Hl. Schutzengel Hl. Messe

13.02., Samstag - Vorabend vom ersten Fastensonntag

18:00 Hl. Schutzengel Hl. Messe

14.02., SONNTAG - Erster FASTENSONNTAG

Deuteronomium 26,4-10, Römer 10,8-13 – Lukas 4,1-13

10:00 St. Sebastian Hl. Messe

Wir beten für August Hemmerich

Chorleiter/in gesucht!

Die Katholische Kirchengemeinde Brühl-Ketsch sucht ab September 2016 eine/n Chorleiter/in.

Ca. 15 Teenager, die seit vielen Jahren in der Pfarrgemeinde musizieren, möchten auch nach ihrer Kinderchorzeit gerne weiter singen und suchen daher eine/n engagierte/n Leiter/in zur Gründung eines Jugendchores.

Wenn Sie ein Begleitinstrument spielen, Erfahrung mit Chorgesang haben und gerne mit Jugendlichen zwischen 13 und 15 Jahren modernes kirchliches und weltliches Repertoire einstudieren möchten, freuen wir uns über eine Kontaktaufnahme!

Nicole Mönig: Tel. 06202/ 7601832

E-Mail: Nicole.moenig@kath-bruehl-ketsch.de

Evangelische Kirchengemeinde Brühl

Pfarramt Brühl, Kirchenstr. 1, Telefon: 71232, Fax: 780421

E-Mail: evbruehl@evkirche-bruehl-baden.de

Besuchen Sie unsere Homepage: www.evkirche-bruehl-baden.de

Das Pfarrbüro ist besetzt:

Mo., Di., Mi. 9.00 – 11.30 Uhr; Do. 10.00 – 11.30 Uhr;

Fr. 8.30 – 10.00 Uhr

Termine mit Pfarrerin Hundhausen-Hübsch nach Vereinbarung (Tel. 9479529). Pfarrerin Schleich ist krankheitsbedingt nicht erreichbar. Pfarrerin Leonhardt erreichen Sie unter 0621/43746197

Sonntag, 07.02.

10:00 Uhr „Flucht nach Ägypten“ – Gottesdienst im Gemeindezentrum im Rahmen der regionalen Predigtreihe: Fluchtgeschichten der Bibel (Pfr. M. Schäfer, Plankstadt, zu Mt 2)

10:30 Uhr Ökum. Krabbelgottesdienst in der kath. Schutzengelkirche Brühl

- Während der Winterferien treffen sich unsere Gruppen und Kreise nur nach Vereinbarung -

Montag, 08.02.

19:30 Uhr Kirchenchorprobe

Mittwoch, 10.02.

10:00 Uhr Ökum. Gottesdienst in der Seniorenresidenz Pro Seniore (Mehrer)

10:45 Uhr Ökum. Gottesdienst im Seniorenzentrum B & O (Mehrer)

14:00 Uhr Altentreff im Gemeindezentrum

Sonntag, 14.02.

10:00 Uhr „Vertreibung aus dem Paradies“ – Gottesdienst in der Kirche im Rahmen der regionalen Predigtreihe „Fluchtgeschichten der Bibel“ mit Taufe (Pfrin. Hundhausen zu 1. Mose 2-3)

Jubelkonfirmation 2016

Am Palmsonntag, den 20. März 2016, feiern wir einen besonderen Festgottesdienst mit allen, die ihr Konfirmationsjubiläum feiern möchten. Sofern wir alle Adressen herausbekommen, schreiben wir die Jubilarinnen und Jubilare persönlich an.

Das ist uns aber nur bei denen möglich, die 1966, 1956, 1951, 1946, oder gar 1941 hier in Brühl konfirmiert wurden. Gemeindeglieder deren Konfirmation damals irgendwo anders stattfand, die diesen Festtag aber mit ihren Jahrgängen hier in Brühl begehen möchten, sind jedoch herzlich eingeladen und willkommen. Bitte melden Sie sich dazu im Pfarramt Kirchenstr. 1 an (Tel. 71232, E-Mail: evbruehl@evkirche-bruehl-baden.de).

Nachbarschaftshilfe
Einsatzleitungsteam: Anselm/Bachert/Kieber-Weiblen

Nachbarschaftshilfe
Einrichtung der ev. und kath. Kirchengemeinden Brühl
Tel.: 78 02 21

ÖKUMENE
BRÜHL

Landeskirchliche Gemeinschaft Brühl

Sonntag, 07. Februar

18.30 Uhr Gottesdienst
Thema: Lobpreisgottesdienst
im ev. Gemeindezentrum

Sonntag, 14. Februar

18.30 Uhr Gottesdienst
Predigt: Otto Lang
Thema: Stärker als gedacht – so etwas habe ich
noch nie gesehen!
im ev. Gemeindezentrum



Parteien

CDU Brühl-Rohrhof

„Sicherheit ist für den Bürger Lebensqualität – Was können Politik und Polizei gemeinsam leisten“

Die CDU Eppelheim und der CDU-Landtagskandidat Thomas Birkenmaier laden ein zur öffentlichen Veranstaltung am Dienstag, 09.02.2016, um 20.00 Uhr im Katholischen Gemeindehaus Franziskus, Blumenstraße 33, Eppelheim.

In seinem Vortrag wird Gerhard Regele, der Landesvorsitzende des Arbeitskreises Polizei der CDU Baden-Württemberg, das Thema „Innere Sicherheit“ beleuchten. Dem Vortrag schließt sich eine Diskussions- und Fragerunde an. Wir laden herzlich ein und freuen uns auf viele interessierte Gäste.

20 Jahre Pflegeversicherung – die neuen Leistungen im Überblick

Die CDU Hockenheim und der CDU-Landtagskandidat Thomas Birkenmaier laden am Montag, 15.02.2016, um 20.00 Uhr in die Gaststätte „Zur Pfalz“, Schulstraße 25, Hockenheim ein.

Joachim Stutz, der stv. Geschäftsführer der AOK-Bezirksdirektion Rhein-Neckar-Odenwald, berichtet über die Leistungen der Pflegeversicherung und steht für Fragen gerne zur Verfügung.

Wir laden herzlich ein und freuen uns auf viele interessierte Gäste.

SPD Ortsverein Brühl-Rohrhof

Landes-Innenminister Reinhold Gall am 11. Februar in Brühl zu Gast

Unter der Überschrift „Sicher leben in unserem Land“ wird der Innenminister des Landes Baden-Württemberg und bei der Freiwilligen Feuerwehr aktive Landtagsabgeordnete, Reinhold Gall, u.a. über die „Blau-licht-Berufe“ und ihre Bedeutung gerade in der heutigen Zeit sprechen.

Die Brühler SPD- und Landtagskandidat Daniel Born laden die gesamte Bevölkerung herzlich am Donnerstag 11. Februar um 19 Uhr in die Festhalle Brühl ein, denn Reinhold Gall wird auch für eine Diskussion zur Verfügung stehen. Mehr unter www.spd-bruehl-rohrhof.de

Freie Wähler Brühl-Rohrhof e.V.

Infotreff

Die Freien Wähler Brühl/Rohrhof e.V. laden zum nächsten Infotreff am

Donnerstag, 11. Februar 2016

ein.

Die Gemeinderäte werden dabei anstehende Themen der Gemeindepolitik mit den Bürgerinnen und Bürgern diskutieren, Fragen beantworten und Anregungen aufnehmen.

Außerdem berichtet Francoise Gaillard an diesem Abend über ihr Mitwirken bei der Flüchtlingskommission und ihre Funktion als „Kümmerer“ der Arbeitsgruppe „Sprachen und Kultur“.

Beginn 19.30 Uhr in der Ratsstube.

U. Calero

Grüne Liste Brühl

www.grueneliste-bruehl.de

Altpapiersammlung der Grünen Liste Brühl e.V. am Samstag, 20. Februar 2016 10-13 Uhr, hinterer Messplatz ... für den sozialen Zweck.

Wir sammeln Zeitungen, Illustrierte, Kataloge, Kartonagen und Bücher. Weiterhin besteht die Möglichkeit auch geeignete Blätter für den Deutschunterricht für Flüchtlinge in den Tompkins Baracks abzugeben.

Auch CDs und Weinkorken werden angenommen. Kunststoffe, Folien, Tapeten, Styropor-Verpackungen oder Hygienepapiere sowie Metallteile dürfen nicht in die Sammlung. Bitte zuvor entfernen.

Die Sammlung wird unterstützt von der Klasse 9b der Marion-Dönhoff-Realschule Brühl.

Aus Sicherheitsgründen bitte das Altpapier erst am Samstag ab 10.00 Uhr anliefern.

Als Gast erwarten wir den Landtagsabgeordneten von Bündnis 90/Die Grünen, Manfred Kern. Er stellt sich und das Programm zur Landtagswahl von **9.30 bis 10.30 Uhr** vor und steht für Fragen der Bürgerinnen und Bürger zur Verfügung. *Der Beginn der Sammlung bleibt bei 10.00 Uhr.*

Fragen zum Thema Altpapier? Schreiben Sie uns info@grueneliste-bruehl.de.

AFD Ortsbündnis Kurpfalz

www.afd-rnk.de,

info.ku@afd-rnk.de

Am 05.02.2016 um 19.30 Uhr führt das AfD Ortsbündnis Kurpfalz eine Veranstaltung zum Thema „Außenpolitik und Flüchtlingskrise“ im „Harres Tagungs- und Kulturzentrum“, An der Autobahn 60, 68789 St. Leon-Rot, durch.

Gastredner ist der Stellv. Sprecher im Bundesvorstand der AfD, Dr. Alexander Gauland.

Wir laden herzlich alle Mitglieder, Förderer und Interessenten der AfD ein und bitten um zahlreiche Teilnahme.

– Anzeige –

JETZT PROFITIEREN mit der NUSSBAUM CARD
Kostenfrei für alle Abonnenten!

Als Abonnent bei Nussbaum Medien St. Leon-Rot profitieren Sie durch Vorzeigen Ihrer Karte bei allen teilnehmenden Partnern. Aber auch als Nicht-Abonnent können Sie die NUSSBAUMCARD erhalten.

Wie und wo Sie die Karte einsetzen können, erfahren Sie auf www.VorteilePlus.de



Kulturelles

Kultur
in
Brühl



Sa., 27.02.2016, 20.00 Uhr

Festhalle / Einzelplatznummerierung

Eintritt: € 17,- bis € 20,- (AK + € 3,-)

Weitere Infos:
einfach QR-Code scannen.



Booking & Management:

NULLPROBLEMO
events, production & consulting
nullproblemo@nullproblemo.de



Do., 18.02.2016,

20.00 Uhr

Villa Meixner

**„Erich Kästners 13 Monate“
Martin Seidler & Peter
Grabinger**

Eintritt: 20,00 € (AK + 2,- €)
(freie Platzwahl) - Saalöffnung 19:30 Uhr

Do., 03.03.2016,

20.00 Uhr

Villa Meixner

Lesung aus dem neuen kunsthistorischen
Kriminalroman

**„Tintoretts Geheimnis“
von Helmut Orpel**

Eintritt: € 8,- (AK + € 2,-)
(freie Platzwahl)

Do., 17.03.2016,

20.00 Uhr

Festhalle

**Patrizia Moresco
„Bissfest! – Dolce Vita im
Sparschwein“**

Eintritt: € 19,- bis € 25,- (AK + € 3,-)
(Einzelplatznummerierung)

Do., 14.04.2016,

20.00 Uhr

Villa Meixner

**René Sydow
„Warnung vor dem Munde!“**

VORPREMIERE

Eintritt: 20,- (AK + € 3,-)
(freie Platzwahl)

Mi. 06.04.2016

Festhalle

Das 14. Brühler Gesundheitsforum präsentiert

Dr. Rüdiger Dahlke

18:30 Uhr Das Geheimnis der Lebensenergie

**20:30 Uhr Das Schattenprinzip - Die Aussöhnung mit unserer
verborgenen Seite**

Eintritt pro Vortrag: € 10,- € (AK + € 2,-)
Kombiticket: € 15,- (AK + € 2,-)
freie Platzwahl

Ausstellung in der Villa Meixner

bis 14. Februar 2016

Yvonne Weber & Bernhard Apfel

„Quicklebendige Mythologie“

Öffnungszeiten

Sa. 14:30 – 17:30 Uhr

So. & Feiertags 14:00 – 17:30 Uhr





Di., 26.04.2016, 20.00 Uhr

Villa Meixner

**Regina & Hugo
Steegmüller**

am Piano Michael Quast

**„Veronika, der Lenz ist da! –
Eine musikalische Zeitreise durch vier
Jahrzehnte“**

NEU --- NEU --- NEU --- NEU



**Eintritt: € 18,00 € (+ AK 2,00 €)
(freie Platzwahl)
Saalöffnung: 19:30 Uhr**

Do., 12.05.2016, 20.00 Uhr

Festhalle

**Alice Hoffmann (s'Hilde) &
Boris Stijelja**

**„Liebe deinen
Nächsten.... der
Übernächste will dich
vielleicht nicht!“**

Eintritt: € 16,- bis € 20,- (AK + € 3,-)
(Einzelplatznummerierung)



Vereine

Jahrgänge

Schuljahrgang 1947/48

Die Jahrgangsangehörigen Brühl und Rohrhof treffen sich am 16.02. um 18.00 Uhr im TV-Clubhaus.

Jahrgang 1934/35

Wir treffen uns am Dienstag, den 16. Februar 2016, um 16.00 Uhr im TV-Clubhaus Brühl, Wiesenplätz 2 zu einem gemütlichen Beisammensein.

RM

Jahrgang 1949/50 Brühl und Rohrhof

Am Donnerstag, den 18.02.2016 ab 18 Uhr treffen wir uns in Brühl im Restaurant D'Agostino zum gemütlichen Beisammensein.

VdK-Ortsverband Brühl

Wintermärchen im tiefverschneiten „geheimen Juwel“ des Nationalparks Hohe Tauern, dem Raurisertal, erlebt, das auf Grund seiner Goldgräbergeschichte auch als „goldenes Tal der Alpen“ bezeichnet wird.

Dort in Rauris bezogen 40 VdKler ein Hotel, das allen Erwartungen entsprach. Strahlend blauer Himmel, schneebedeckte Berge erwartete die Urlauber vom ersten bis zum letzten Tag der 8 Tage langen Reise. Zum Eingewöhnen war der Sonntag bestimmt, die tolle Wellnessanlage mit dem Berg Spa musste ausprobiert werden, aber auch der schöne Ort mit seiner Kirche wurde aufgesucht. In der Kirche dankten die VdKler, wie üblich bei ihren Reisen, für die Reise, die sie wieder erleben durften, man dachte aber auch an jenen die nicht mehr dabei sein konnten.



Im Laufe der Woche stand ein geführtes Winterwanderprogramm an, Martin, der Wanderführer des Hotels, begleitete gekonnt die noch sportlichen VdKler beim Schneeschuhwandern, Rodeln und Wandern vom Seidenwinkeltal bis zum Bodenhaus im hinteren Hüttwinkeltal.

Am Montag fuhr man in das mondäne Bad Gastein, in Hofgastein, bekannt durch seine Mineralquellen machte man nach einer Einkehr einen Bummel im Schnee. Auf schwierigen Wegen ging es mit dem Bus am Mittwoch nach Weixen, in einem Landgasthaus mit hauseigener Brauerei ließ man sich die Biersorten schmecken und genoss die Fischspezialitäten aus eigener Zucht. Lamas und Co, konnten gestreichelt werden.

Eine Fackelwanderung am Abend wurde mit Glühwein auf der Terrasse beendet. Anschließend wurde man dann im Hotel beim „Österreichischen Buffet“ mit Zithermusik unterhalten. Mit der Hochalmbahn ging es am Donnerstag auf 1780 m Höhe, im „Bergrestaurant Hochalm“ einer urigen Hütte, stärkte man sich mit Kaiserschmarrn, aber auch ein heißer Jagertee gehörte dazu. Höhepunkt des Urlaubs war dann am Freitag die Pferdeschlittenfahrt. In warme Decken gekuschelt genoss man die Aussicht auf die Winterlandschaft des Raurisertales und lauschte dabei dem Geläute der Pferdeglöckchen.

Im Hüttwinkeltal kehrte man dann zur Jause ein. Bei Musik und Tanz verbrachte man noch einen schönen Abschiedsabend rund um den Kamin im Hotel.

Auch ein Dankeschön wurde von der Vorsitzenden Anni Körber an ihre Vorstandsmitglieder ausgesprochen, der Gegendank wurde von Gabi Dosch an Anni Körber erwidert, für die Reisegestaltung und Leitung.

Am Samstag musste man Abschied nehmen vom „Rauriser Hof“ und ein Wintermärchen sollte wieder einmal zu Ende gehen – ja wenn Bus mitgespielt hätte – er blieb aber auf der Heimreise in Zell am See stehen. Der Ersatzbus brachte dann die VdKler am späten Abend gut nach Hause.

AK

Katholische Frauengemeinschaft Brühl

Gemeinschaftsmesse und Jahreshauptversammlung

Am **11.02. um 19:00 Uhr** feiert die Katholische Frauengemeinschaft Brühl ihre **Gemeinschaftsmesse** in der Schutzengelkirche. Anschließend sind alle Mitglieder der Gemeinschaft zur **Jahreshauptversammlung** im Pfarrzentrum eingeladen. Das Vorstandsteam freut sich über eine rege Teilnahme an der Versammlung.

Katholisches Altenwerk Brühl

Heringssessen

Zum traditionellen Heringssessen lädt das kath. Altenwerk am 10.02.16, dem Aschermittwoch, ins Kath. Pfarrzentrum ganz herzlich ein. Wer kommen möchte und noch nicht angemeldet ist, möge das bitte bis zum 5. Februar bei einem Teammitglied tun.

An diesem Nachmittag ist kein Gottesdienst sondern abends um 19:00 Uhr.

Wer zum Heringssessen gefahren werden möchte, melde sich bitte bei M. Becker, Tel. 7 23 08.

Fröhlicher Kappennachmittag beim Kath. Altenwerk Brühl-Rohrhof Altenwerk Ahoi

Um des Winters grauen Tagen einfach mal Adieu zu sagen, luden wir euch alle ein im Pfarrzentrum mit dabei zu sein. Das ganze Team tut hoffe un wünsche, dass ihr habt heit viel Spaß, es wird kräftig geschunkelt un gesunge bis fast platze die Lunge. Die Teamleiterin Maria Becker begrüßte im Namen des ganzen Teams, die vielen treuen Seniorinnen und Senioren, die der Aufforderung „Heit hocke ma die Kappe uff, un gehe ins Pfarrzentrum nuff“ gefolgt sind. Ganz besondere treue Gäste kamen aus dem Seniorenheim Pro Seniore mit ihren Betreuerinnen und das Café Vergissmeinnicht. Eine über 20 Jahre alte Tradition beweist, wir liegen mit diesem Angebot richtig. Bevor die heiße Phase anfang, gab es die obligatorische Stärkung, die mit Schunkelmusik von dem besten DJ Heinz Tippl mit seiner Plattenkiste begleitet wurde. Da fingen schon die einen oder anderen Beine an zu wippen. Beim Altenwerk is Fasenacht, wenn der Heinz uns Musik macht. Nun führten die Moderatoren Maria Becker und Heinz Tippl weiter durchs Programm. Den Auftakt machten ca. 40 Kinder des Kinderchores der Jahn-Schule Brühl mit ihren schönen Kostümen. Sie hatten mit ihrer Leiterin Anne Malsam tolle Choreographien und Lieder einstudiert. Nachdem der staatl. geprüfte Mikrofonhalter zur Stelle war, sang mit geschulter Stimme Frau Malsam mit den Kindern das Lied vom Klapper-Skelett, der kleine Wickie, das Schlumpflied und sehr passend ein Lied vom verrückten Wetter. Dass auch der Elefant, der Bär und der Affe gerne zur Discomusik abrocken war super dargestellt. Nur als das Stinktier mitmischte war ein bisschen dicke Luft angesagt. Nach lautstarken Rufen nach einer Zugabe beschloss der ganze Chor für jeden im Saal die Sterne einzufangen. Die leuchtenden Sterne waren ohne Zweifel die Kinder selbst und natürlich das begeisterte Publikum. Die erste Rakete wurde daraufhin abgeschossen. Was is eigentlich „Ebbes“? Maria Becker hatte mit diesem Vortrag und dem Gedicht von der „flotten Puppe“ in der Bütt die Lacher auf ihrer Seite. Die 2. Rakete startete. Weiter ging es mit den flotten Damen vom AWO-Tanz-Ballett aus Rheinau unter der Leitung von Erika Schmaltz. Mit ihren professionellen Tanzdarbietungen und sehr schönen Kostümen bei der „Show mit Frauenpower“ begeisterten sie die Zuschauer. Wieder erhellte eine Rakete den Saal. Unter Gitarrenbegleitung von Rita Blank ertönte der neu gegründete Altenwerk Chor mit einem Loblied auf die Kartoffel. So toll besungen entschloss sich spontan eine Zuhörerin: „die nächst Woch gibt's des alles“. Dann war es so weit, der Musikus lud ein zur Polonaise. Da ging es durch den ganzen Saal, durch jede Reihe und jeder machte mit. Währenddessen suchte eine Jury die originellsten Kappen aus. Drei Damen, Ursula Geschwill, Erika Knittel und Franziska Kaiser gefielen besonders gut und bekamen einen kleinen Preis als Dankeschön. Als singender Besucher bei einem Sängerkfest wusste Franz Zorn in der Bütt Ebbes zu erzählen. Für ihn wurde die letzte Rakete gestartet. Maria Becker, die Teamleiterin, bedankte sich bei allen ehrenamtlichen Helfern vor, auf und hinter der Bühne und den Akteuren mit einem herzlichen Dankeschön. Dem treuen, langjährigen Publikum ein kräftiges Ahoi, mir hoffe un wünsche, ihr schaut noch oft bei uns rei. Ein Prost aufs Kath. Altenwerk im scheene Briehl und dass ma noch lang feiere kenne, lustig und a viel. AHOI!

AH

Kollerkrotten Brühl e.V.

Närrische Sitzung in der Festhalle am 06.02.2016!!

Bei der Närrischen Sitzung mit dem Thema „Zurück in die Zukunft“ am Samstag, 06.02.2016 erwartet Sie wie gewohnt eine tolle Bühne, mit buntem Programm das sich aus zahlreichen Highlights wie unseren Garden, den Showauftritten sowie den hervorragenden Büttendrednern aus nah und fern auszeichnet.

Beginn der Veranstaltung ist um 19.31 Uhr, Einlass ist um 18.30 Uhr.

Die Karten im Vorverkauf bekommt man bei Bettina Möltgen unter Tel. 06202 /74345 Handy: 0171-6974710.

**NARISCHE SITZUNG
DER KOLLERKROTTEN**

Sa
06.
Feb.
2016

Festhalle
Brühl
Einlass
19:00 Uhr
Eintritt
18.- €

Kartenverkauf Bestina Mählgen Tel:0171 / 6974710

3. Herrensitzung der Kollerkrotten Brühl am 20.02.2016

Fast schon traditionell gibt es 10 Tage nach dem Aschermittwoch noch einmal die eine Veranstaltung der Kollerkrotten die nichts mit Karneval zu tun hat aber dafür Männerherzen höher schlagen lässt.

Es ist die Veranstaltung von Männern für Männer unsere Herrensitzung die mittlerweile immer mehr Zuschauerzuwachs bekommt und von Jahr zu Jahr an Qualität dazugewinnt.

Das Thema der 3. Herrensitzung lautet:

„Welcome to New York“

**3. HERRENSITZUNG
WELCOME
TO NY**

Kartenverkauf Stefan Röger
01 76 / 425 034 95

BEI DEN KOLLERKROTTEN
NEW YORK

Sa. 20. Februar 2016
Festhalle Brühl

Einlass 19.00 Uhr
Beginn 20.00 Uhr
Preis: 17.- Euro

Specials:
Begrüßungsgetränk,
Gewinnspiel, Strip-Show...
u.v.m.

Was wir uns alles für diese 3. Herrensitzung haben einfallen lassen? Das müsst Ihr schon herausfinden ...

Die Veranstaltung findet in der Festhalle Brühl statt. Einlass ab 19:00 Uhr, Beginn um 20:00 Uhr.

Für 17,- € seid Ihr dabei.

Kartenbestellungen gehen wie immer über Stefan Röger telefonisch unter 0176 – 425 03 495 oder per Mail: stefanroeger86@web.de.

Die Rohrhofer Göggel e.V.

Verkaufstand des „Göggel-Senats“ ist umgezogen

Wie immer wird der „Göggel“-Senat auch in diesem Jahr einen Verkaufstand während des Brühler Fastnachtsumzug betreiben. Jedoch musste der Standplatz gewechselt werden.

Der Verkaufstand wird sich in der Hauptstraße direkt gegenüber der Festhalle (ehemals Gasthaus „zum Karpfen“) befinden. Der Erlös wird immer der Jugendarbeit der Rohrhofer Göggel zugutekommen.

Besucher des Umzuges sind herzlich eingeladen sich am Stand des Göggel-Senats mit Speisen und Getränken einzudecken.

Rosenmontagparty der Rohrhofer Göggel

Auf gehts zum Endspurt der diesjährigen Kampagne. Dieser beginnt bei den Göggeln traditionell mit der Rosenmontagsparty in der Halle des SV Rohrhof.

– Beginn 20:11 – Einlass ab 19:00 Uhr.

Neben einem kurzen aber feinen Programm, werden auch in diesem Jahr „die fabelhaften Shakerboys“ dafür sorgen, dass die Halle bebt und jeder das Tanzbein schwingen kann.

Die Cocktailbar wie auch die „normale“ Bar werden frühzeitig geöffnet

Eintrittskarten gibt es im Vorverkauf bei Schreibwaren Ratzefummel, Rohrhof, Rheinauer Straße – oder für Kurzentschlossene an der Abendkasse. Eintirt € 10,-

CV „Die Rohrhofer Göggel“ e.V.

**Rosen-
Montagsparty**

08.02.2016 Die fabelhaften Shakerboys

Beginn: 20:11 Uhr
Einlass: 19:00 Uhr
Sporthalle
SV Rohrhof
Eintritt: 10,00 €

Kartenvorverkauf bei
Schreibwaren
Ratzefummel
Rheinauer Str. 31
68782 Brühl

Buffalo's Country-Club Brühl e.V.

Es ist so weit, die Faschingszeit

Die letzten Vorbereitungen laufen auf Hochtouren. Am Sonntag, den 07.02.2016 ist es so weit die Buffalos beginnen ihren Auftakt beim Umzug in Ketsch. Am Dienstag, den 09.02.2016 kann man uns dann bei unserem hauseigenen Umzug in Brühl antreffen. Am 05.02.2016 findet auf unserer Ranch der Kappenabend statt. Wir freuen uns schon auf die närrischen Zeiten und wünschen allen in diesem Sinne ein kräftiges Helau, Alaaf, Ahoi und viel Spaß bei den Umzügen wir freuen uns schon auf euch.

Der nächste Kaffeeklatsch findet am 14.02.2016 ab 14.30 Uhr statt. Clubabend ist wie immer der nächste Freitag.

Line-Dance: Training im Katholischen Pfarrzentrum, Termine und Events:

Infos hierzu im Forum der Buffalos unter <http://www.buffalos-bruehl.de/>

Bitte informiert euch um immer auf dem neuesten Stand zu sein. Keep it country and so long!
Eure Sara (Schriftführerin)

Square Dance Club Nawiegehtdas.de

Getanzt wird Square Dance immer donnerstags:

von 19.30 bis 22.00 MS + Class
nächste Termine am 11.02.2016 und 18.02.2016
im Eventhouse Weber, Luftschiffing 6, 68782 Brühl. Wir tanzen im Saloon der Western Ranch im hinteren Teil der Halle. (Haupteingang und dann rechts durch die Sporthalle)

Getanzt wird Clogging immer sonntags:

von 17.30 – 20.30 Uhr Clubabend
nächste Termine am 14.02.2016 und 21.02.2016
im DRK-Heim Brühl, Mannheimer Landstr. 13, 68782 Brühl.
Wer sich für Bewegung und Tanzen interessiert ist herzlich eingeladen uns an einem Clubabend zu besuchen. Weitere Informationen sowie die aktuellen Termine erhalten Sie auf unserer Homepage unter www.nawiegehtdas.de oder bei Karin und Rolf Krayer, Tel. 06202/77750 (AB).

Kegelverein 1974 Brühl e.V.

SKC 1982 Brühl

**Verbandsliga Baden
Meisterschaft verspielt!**

Die 1. Mannschaft war zu Gast in Lampertheim. Es ging im Spitzenspiel der Verbandsliga Baden nicht nur um die Meisterschaft sondern auch um den Aufstieg in die 2. Bundesliga.

Im Starttrio mit Sebastian Rupp, Markus Rempp und Manfred Lorenz verpasste man die Gelegenheit in Führung zu gehen, denn auch die Lampertheimer begannen eher schwach. Mit drei Ergebnissen unter 900 Kegel konnte man froh sein nicht noch weiter zurück zu liegen. Das Schlusstrio mit Alexander Böttcher, Daniel Zirnstein und Dominik Brems gingen mit einem Rückstand von 45 Kegel auf die Bahnen. Das durchweg spannende Spiel mit offenem Ausgang konnten am Ende die SG für sich entscheiden.

SG Lampertheim 1 5514 : 5482 SKC 1982 Brühl 1

Sebastian Rupp 899 Kegel, Markus Rempp 892 Kegel, Manfred Lorenz 879 Kegel, Alexander Böttcher 922 Kegel, Dominik Brems 909 Kegel, und Daniel Zirnstein 981 Kegel

Bezirksliga 1

Weiterhin im Rennen um die Meisterschaft

Die 2. Mannschaft war auf den unbeliebten Bahnen beim VFL/NT Hockenheim zu Gast. Das Startpaar mit Rene Kröner und Yannick Knodel spielte einen Vorsprung von 41 Kegel heraus und das Mittelpaar mit Sven Kurz und Dennis Gottfried konnten diese auf über 100 Kegel ausbauen. Von Durchgang zu Durchgang konnte man sich langsam absetzen.

Das Schlusspaar mit Helmut Liebscher und Stefan Bradneck, der am Ende als einziger die 900er Marke überspielte, machten den Sieg perfekt und man bleibt weiterhin im Meisterschaftsrennen.

SG VFL/NT Hockenheim 2 5018 : 5140 SKC 1982 Brühl 2

Rene Kröner 820 Kegel, Yannick Knodel 876 Kegel, Sven Kurz 838 Kegel, Dennis Gottfried 879 Kegel, Stefan Bradneck 914 Kegel und Helmut Liebscher 904 Kegel

Vorschau:

13. Spieltag Sa. 13.02.2016

Bezirksliga 1

12:00 Uhr SKC 1982 Brühl 2 – SKC 46 Kronau 2

Verbandsliga Baden

15:30 Uhr SKC 1982 Brühl 1 – KC 06/BW Ketsch 1

Weitere Informationen auf unserer Webseite www.sk-1982-bruehl.de
MZ

Schwimmverein Hellas Brühl e.V.

15. Internationales Masters Schwimmfest 2016



Damenmannschaft des SV Hellas Brühl

Als Frau Dr. Barbara Gellrich vom Mainzer Schwimmverein 01 nach ihren ersten 200 m Freistil aus dem Schwimmbecken stieg, machte sie einen zufriedenen Eindruck. War doch ihre erzielte Zeit von 2:18,98 Min. der erste von noch folgenden Deutschen- und Europa-Altersklassen-Rekorde, AK 55, die sie an diesem Tag im Brühler Hallenbad beim Master-Schwimmwettkampf erzielt hatte.

Sie war am vergangenen Sonntag eine von über 120 Teilnehmern beim 15. Internationalen Master-Schwimmwettkampf des SV Hellas Brühl. 26 Mannschaften aus Süddeutschland und der Schweiz hatten sich beim Organisator angemeldet. In 417 Einzel- und 25 Staffelstarts wurde die wiederum vom Hellas- Organisationsteam bestens organisierte Schwimmveranstaltung reibungslos durchgeführt. Dafür bekam der Veranstalter von den Teilnehmern ein dickes Lob ausgesprochen.

Wie Eingangs erwähnt, stellte Dr. Barbara Gellrich noch weitere neue Rekorde auf. Über die Schwimmlage 50 m Schmetterten verbesserte sie die deutsche Rekordmarke um 36/100 Sek. auf 0:33,78 Min., die 100 m Lagen gar um 2.26 Sek. auf 1:15,15 Min. und die abschließenden 100 m Freistil um 4,24 Sek. auf die neue Bestmarke von 1:04,14 Min. Diese 100-m-Siegerzeit war erneut Deutscher- und Europa- Altersklassen- Rekord

Auch Peter Hoberg vom SV Mannheim trug sich über 50 m Rücken in 0:32,50 Min. in die deutsche Altersklassen-Rekordliste ein, eine Verbesserung um 75/100 Sek.

Diese jährlich stattfindende Schwimmveranstaltung in Brühl hat im Senioren-Schwimmkalender des Badischen Schwimmverbandes auf Grund des guten Leistungsniveaus einen festen Stellenplatz.

Die abschließende Siegerehrung sämtlicher teilnehmender Vereine erbrachte folgende Endplatzierungen:

Bei den Herren nahmen die Schwimmer vom Swimteam HedDos Heddesheim mit 109 Mannschaftspunkten den Wanderpokal für 1 Jahr mit, gefolgt von SV Hockenheim mit 107 Pkt. und dem VW Mannheim mit 95 Pkt.

Bei den Damen blieb der Wanderpokal in den eigenen Reihen. Die Hellas-Damen überzeugten eindeutig mit 160 Mannschaftspunkten und verwiesen die Schwimmerinnen vom SK Neptun Leimen, 115 Pkt. auf Platz 2 und der SSG Pforzheim mit 91 Pkt. auf Platz 3.

Für den SV Hellas Brühl gingen insgesamt 14 Schwimmer an den Start, dies waren im Einzelnen: **Carola Ahner, Katja Emmerich, Viktor Gareis, Andreas Höfert, Alexander Klein, Elisabeth Lentz, Sandra Nemetschek, Klaus Renkert, Miriam Rinderknecht, Michael Ruf, Helmut Sprengel, Isabel von der Mosel, Erika Wassermann und Silvia Wilhelm.**

In der Gesamt-Mannschaftswertung, Damen und Herren zusammengefasst, hatte der SV Hellas Brühl aber wieder die Nase vorne und durfte mit erschwommenen 241 Pkt. den Wanderpokal für ein weiteres Jahr in die eigene Pokalvitrine stellen. Den 2. Platz sicherte sich der SK Neptun Leimen, 206 Pkt. gefolgt vom SV Hockenheim mit 196 Pkt.

m.s./u.w.

Wassersportverein Brühl 1933 e.V.

Kentertraining

Bis zum 13. Februar 2016 findet immer samstags von 11:00 – 13:00 Uhr das Kentertraining des WSV Brühl im Hallenbad in Brühl statt. Entsprechende Ausrüstung ist mitzubringen.

Soweit eigene Boote mitgebracht werden, sind diese vorher zu reinigen. Hinweis: Das Kentertraining ist **nur für Mitglieder** des WSV Brühl.

Sicherheitsseminar

Am 20. Februar 2016 findet von 10 -16 Uhr ein Sicherheitsseminar bei der MGK Mannheim statt. Eine Anmeldung ist erforderlich. Kontakt: gerhard_maier@gmx.de

Turnverein Brühl 1912 e.V.

Jahreshauptversammlung

Sehnsüchtiges warten auf die Halleneinweihung!

Der Versammlungsraum des TV-Clubhauses war gut gefüllt, als der 1. Vorsitzende Uwe Schmitt die Mitglieder zur Jahreshauptversammlung begrüßte unter ihnen Bürgermeister Dr. Göck und einige wenige Damen und Herren des Gemeinderates.

Auch in diesem Jahr gedachten die Anwesenden wieder der verstorbenen Mitglieder des vergangenen Jahres. Dies waren Frau Gabriele Kneitz, Christel Herweh und die Herren Walter Brenner, Peter Gredel, Hermann Kneitz und Eugen Spindler.

Zu Beginn seiner Rede bedankte sich Uwe Schmitt sehr herzlich bei Inge Kronemayer, die eigentlich im vergangenen April ihr Amt an Jeanette Hoffmann übergeben hatte.

Doch als diese dann im Sommer aber das Amt aus gesundheitlichen Gründen wieder aufgeben musste, stand der Verein ohne Hauptkassier da. Doch Inge Kronemayer zögerte keine Sekunde dem Verein aus dieser Misere zu helfen. Sie übernahm wieder das Amt kommissarisch und machte sich auf die Suche nach einer neuen Nachfolgerin. Die dann auch gefunden werden konnte und sich auf der Jahreshauptversammlung zur Wahl stellte. Die Einarbeitung wird auch Frau Kronemayer übernehmen.

Auch bauliche Maßnahmen an der Halle prägten den Sommer, denn in den trainingsfreien Sommerferien wurde in Rekordtempo die Umkleieräume und die Sanitärräume umgebaut und erneuert. Dieser Zeitplan war nur mit eingespielten einheimischen Handwerkern einzuhalten.

Hierfür bedankte er sich sehr herzlich. In diesem Zusammenhang hob er auch hervor, dass bei den Maßnahmen auch sehr viel Eigenleistung steckt, so dass ein zugesagter Gemeindegeldzuschuss nicht abgerufen werden musste.

Ein Wermutstropfen im vergangen Jahr war leider die starke zeitliche Verzögerung der Fertigstellung der neuen Halle. Dies hat zur Folge, dass der Turnabteilung leider der ein oder andere Übungsleiter für neue Gruppen abgesprungen ist, und die Trainingssituation in den anderen Abteilungen immer angespannter wird, besonders in der Handballabteilung, die einen großen Zulauf an Jugendlichen hat.

Weiterhin berichtete er von sehr konstruktiven Gesprächen mit dem Behindertensportverein, der sich mangels Führungskräften dem Turnverein anschließen wolle. Hier sind die Gespräche mit den Bad. Sportbund und dem Behindertensportbund schon sehr weit gediehen und die Mitglieder müssen nun auf ihrer Mitgliederversammlung ihre Zustimmung geben, dann kann der BSV integriert werden.

Der anwesende Bürgermeister Dr. Ralf Göck ließ es sich nicht nehmen, sich bei der Vereinsführung für die tolle Arbeit zu bedanken, die auch die ehrenamtlichen Übungsleiter besonders im Bereich der Jugendarbeit für das Brühler Gemeinwohl leisten, wie auch den Helfern, die beim Umbau tätig waren und dem Verein und der Gemeinde viel Geld gespart haben.

Er entschuldigte sich aber auch für die zeitliche Verzögerung der Halle, die aber in erster Linie auch der Insolvenz des beauftragten Sportgeräthändlers geschuldet ist. „Es hat schon schlecht angefangen und ist dann schlecht weitergegangen.“ Es war in so kurzer Zeit kein neuer Lieferant zu finden, da die Ausschreibung neu laufen musste. Er ist aber zuversichtlich, dass im Frühjahr die Einweihung dann endgültig stattfinden kann. Das Positive findet er ist, dass der Gemeinderat die Hallengebühren den anderen Hallen angepasst hat.

Kassenberichte

Nachdem Inge Kronemayer 2015 ihren letzten Rechenschaftsbericht abgelegt hatte, musste sie dann 2016 auch noch ihren allerletzten Bericht verlesen, wie sie sagte, und das auch gleich doppelt.

Denn Finanzvorstand Daniela Eck konnte wegen der Geburt ihrer Zwillinge nicht teilnehmen.

Laut Frau Kronemayer hat der Verein trotz Umbaus wieder sehr gut gewirtschaftet und ist ohne Schulden aus den Umbaumaßnahmen herausgekommen, da man rechtzeitig Vorsorge für diese Maßnahme ergriffen hat und durch Eigenleistung viel Geld gespart hat. Sie bedankte sich auch für die gewährte Unterstützung bei der Gemeindeverwaltung. Erfreulich auch die Mitgliederentwicklung, die nach Jahren der Stagnation im neuen Jahr leicht gestiegen ist auf über 1300 Mitglieder.

-Fortsetzung folgt-

Abteilung Handball

Brühl/Ketsch verliert unglücklich Männl. B-Jugend, Landesliga Nord:

SG Brühl/Ketsch – HG Oftersheim/Schwetzingen 2 19:20 (11:9)

Gegen die HG Oftersheim/Schwetzingen 2 bot die B-Jugend der SG Brühl/Ketsch einen starken Kampf und über weite Strecken eine gute Leistung.

In einer über die gesamte Spielzeit engen Partie ging die SG zunächst in Führung und konnte immer wieder mit schönen Spielzügen Torchancen herauspielen. Die HG blieb jedoch dran, obwohl sie sich beim Stande von 5:5 zwei vergebene Strafwürfe gegen den gut aufgelegten Kai Schäfer leisteten. Beim 9:9 (17.) nahmen die Hausherrn eine Auszeit und stimmten sich auf die letzten Minuten des ersten Durchgangs ein. Bis zur Pause machten sie die Abwehr dicht und ließen kein Tor mehr zu. Den 11:9-Halbzeitstand erzielte Lars Jakob, der nach langer Verletzung zum ersten Mal wieder dabei war. Er tat dem SG-Spiel sichtlich gut und gab der Mannschaft mehr Stabilität.

Der zweite Abschnitt begann mit zwei Paraden von SG-Torhüter Kai Schäfer, sein Gegenüber stand ihm aber in nichts nach. Das war auch einer der Gründe, warum sich Brühl/Ketsch jetzt im Angriff schwerer tat. Dazu schlichen sich einige technische

Fehler und Probleme mit dem verharzten Spielgerät ein. Die SG verlor die Führung (11:11/30). Brühl/Ketsch versuchte nun, sich vorne wieder auf seine Stärken zu besinnen. In der Defensive galt dem besten HG-Werfer eine Sonderbewachung. In dieser Phase schenken sich beide Mannschaften nichts (16:16/41). Mit präzisen Distanzwürfen konnte sich Oftersheim/Schwetzingen dann aber entscheidend mit zwei Toren absetzen und konnte diesen Vorsprung bis in die Schlussminuten halten. Dennis Kilger verwandelte zwar noch einen Strafwurf zum 19:20, die SG schaffte es jedoch nicht mehr, sich mit dem verdienten Ausgleich zu belohnen.

SG Brühl/Ketsch: Schäfer, Schatek; Jakob (6), Kilger (6/1), Gerischer (5), Thießen (2), Girrbach, Stapf, Endres, Oppek, Rößler, Deutsch.

Brühl mit überlegenem Auswärtssieg weibl. C-Jugend, 2. Kreisliga:

SG Edingen/Friedrichsfeld/Vogelstang 2 – TV Brühl 12:28 (8:10)

Mit dem überaus klaren 28:12-Auswärtssieg in Mannheim hat sich der TV Brühl weiter im Mittelfeld stabilisiert. Der Erfolg ist umso bemerkenswerter, gab es doch im Hinspiel in eigener Halle gegen den gleichen Gegner noch eine 8:15-Niederlage. Aber seit Beginn der Saison hat sich die Brühler Mannschaft weiter stabilisiert, was sich auch an den positiven Ergebnissen ablesen lässt. In der ersten Hälfte gelang es den Gastgeberinnen noch, mit den Gästen mitzuhalten. Brühl lag zwar permanent in Führung, ohne sich aber vorentscheidend abzusetzen. Mehrmals betrug der Vorsprung drei Tore (6:3, 8:5 und 10:7), aber die SG verstand es zunächst noch, die Gäste nicht weiter enteilen zu lassen. Zur Pause führte Brühl mit 10:8.

Ein gänzlich anderes Bild bot sich den Zuschauern in der zweiten Halbzeit. Die Gästeabwehr stand jetzt sehr sicher, fing dazu mehrere Bälle ab und ließ kaum noch Torchancen für die Gastgeberinnen zu. Das schnelle Angriffsspiel des TVB schmeckte zudem der SG überhaupt nicht. Mehrmals gelangen den Gästen Kontertore, die auch zunehmend konditionelle Vorteile hatten. Die SG hatte nichts mehr entgegenzusetzen und Brühl erzielte Tore wie am Fließband. Bezeichnend dass sich alle Feldspielerinnen in die Tor-schützenliste eintrugen. Der Sieg war zu keinem Zeitpunkt mehr in Gefahr und viel am Ende mit 28:12 überdeutlich aus.

TV Brühl: Knodel; Heitmann (6), Deuker (2), Hauck (3), Gaisbauer (11), Böhler (1/1), Trautmann (3/1), Jusmann (2).

ako

Brühl kann doch noch gewinnen 2. Kreisliga Damen:

SpVgg Ilvesheim 2 – TV Brühl 2 20:25 (10:12)

Im Kampf um einen möglichen Abstieg haben sich die Brühlerinnen mit dem 25:20-Erfolg in Ilvesheim zwei lebenswichtige Punkte geholt. Trotz der Verstärkungen aus dem Damenteam 1, Lisa Naber und Maike Renkert wirkten mit, war es ein hartes Stück Arbeit, wobei Ilvesheim übrigens genauso gehandelt hatte. Über weite Strecken stand die Brühler Deckung kompakt und auch Torhüterin Ann-Cathrin Schmahl machte ein gutes Spiel. Fehler traten vermehrt in der Offensive zu Tage, im Spielaufbau und auch beim Abschluss, die kämpferische Leistung war stets einwandfrei.

Zu Beginn war die Partie ausgeglichen (2:2 und 6:6). Danach kam durch die Hereinnahme von Maike Renkert mehr Zug ins Angriffsspiel, was sich auch an ihren zehn Toren ablesen ließ. Zur Pause führte Brühl mit 12:10.

Aber auch in der zweiten Halbzeit machte Ilvesheim dem TVB das Leben schwer. Sie kämpften sich heran und gingen sogar mit 14:13 in Führung. Danach war allerdings wieder Brühl am Drücker und lag beim 20:17 erstmals mit drei Toren in Front. Diesen Vorsprung beuteten die Gäste weiter aus und gewannen am Ende auch völlig verdient mit 25:20.

TV Brühl: Schmahl, Adler; Renkert (10/4), Ullrich, Schneider (2), Linke (1/1), Martin (1), Gusek, Fischer (2/1), Naber (7/1), Kott (1), Tomann, Nobile, Franz (1).

ako

Brühl verliert weiter an Boden

4. Kreisliga Männer:

SpVgg Ilvesheim 2 – TV Brühl 3 29:22 (11:7)

Nach der 22:29-Niederlage in Ilvesheim kommt die Pause wohl zur rechten Zeit. Die ist vielleicht auch nötig, um über Einstellung und Kampfgeist nachzudenken, denn das fehlte in Ilvesheim, genauso wie Emotionen.

Die Partie begann eigentlich schon vor dem Anpfiff, da die Hausherren darauf bestanden, dass die Gäste ihre mitgebrachten Bälle wegen Verharzung nicht benutzen durften. Somit war das Warmmachen mit lediglich drei Bällen schon ein Problem.

Die 1:0-Führung der Gäste war dann auch die einzige im gesamten Spiel. Danach übernahmen die Hausherren das Kommando und lagen wenige Minuten später schon mit 6:2 vorne. Diesen Abstand hielten die Gäste beim 7:11 bis zur Pause.

Nach Wiederanpfiff drängte Ilvesheim auf die Entscheidung. Die führten sie innerhalb kurzer Zeit auch herbei (19:12). Der Rest war verwalten. Nach 60 Minuten hieß es 29:22 für die SpVgg.

TV Brühl: Geschwill, Rohr, Schünemann; S. Kraft (1), Lange (3), S. Schäfer (2), Löhr, Knörr, Sillmann (1), Röger, Schuhmacher (4), Munkel, J. Kraft, N. Schäfer (11/7).

ako

Brühl gibt Punkte in Ilvesheim ab

1. Kreisliga Männer:

SpVgg Ilvesheim – TV Brühl 28:23 (13:10)

Aus den erhofften Punkten im Spiel in Ilvesheim wurde es nichts. Beim Tabellenvorletzten verloren die Brühler mit 23:28. Eine durchwachsene Leistung und dazu der wenn auch nur teilweise Einsatz einiger noch verletzter oder erkrankter Spieler waren Knackpunkte in dieser Begegnung.

Dabei begann Brühl engagiert und zielstrebig. Nach den Anfangsminuten (2:2) erspielten sich die Hausherren eine Drei-Tore-Führung (7:4), die der TVB schnell egalisierte (8:8). Die Ilvesheimer 13:10-Pausenführung war dennoch nicht zu verhindern. Dem Brühler Spiel wurde durch die Manndeckung von Patrick Faulhaber auch einiges an Wirkung genommen.

Nach Wiederbeginn kämpfte sich Brühl zum 15:15 heran und hielt die Partie lange offen. Aber der Kräfteverschleiß war danach nicht mehr zu übersehen und in manchen Situationen war auch fehlende Cleverness ausschlaggebend. In den letzten Minuten hatte Brühl nichts mehr entgegenzusetzen und verlor am Ende mit 23:28. Unter anderen Rahmenbedingungen wäre sicher auch ein besseres Ergebnis denkbar gewesen.

TV Brühl: Weinhart, Walther; Gaisbauer (5), Zimmermann, Böhm (1), Göck (1), Rist (2), Kinkel-Daum (3), Faulhaber (3/1), Diehl (2), Dederichs (2), Häusler (1), Brand (3).

ako

Beim Spitzenreiter teuer verkauft

weibl. B-Jugend, BWOL:

JSG Neckar-Kocher – TV Brühl 22:18 (8:8)

Nicht schlecht gespielt und dennoch verloren, hieß das Brühler Fazit nach der Partie in Neckarsulm. Beim Spitzenreiter, der JSG Neckar-Kocher, unterlagen die TV-Mädels mit 18:22. Dabei lieferten sich die Gäste einen offenen Schlagabtausch über die gesamte Spielzeit. Den Unterschied machten am Ende die berühmten Kleinigkeiten, die über Sieg und Niederlage entscheiden.

Auf beiden Seiten gab es jede Menge Platz auf den Auswech-selbänken. Die Gäste traten mit sieben Feldspielerinnen an, die JSG immerhin mit acht. Insofern waren die Ausgangslagen praktisch identisch. Die Gastgeberinnen begannen furios und führten schnell mit 5:1. Genauso schnell hatten die Gäste wieder zum 5:5 ausgeglichen. Zur Pause hieß es weiter Unentschieden (8:8), übrigens auch ein Hauptverdienst der beiden Torhüterinnen Ann-Kathrin Göbel für Brühl und Jana Brausch auf Seiten der JSG.

In der zweiten Halbzeit ein unverändertes Bild. Die Gastgeberinnen wollten eine Entscheidung mit einer noch offensiveren Deckung erzwingen, Brühl hielt dagegen. Die stets knappe JSG-Führung (14:13 und 16:15) hielt bis wenige Minuten vor Schluss. Erst dann setzte sich Neckar-Kocher endgültig ab.

Auch ein Ergebnis der am Ende fehlenden Bewegung im Brühler Spiel, Kleinigkeiten eben.

TV Brühl: A. Göbel; Stoffel (3), Tomann (2), Gress, Friedrich (6), A. Lederer, P. Lederer (2), Röllinghoff (5/1).

ako

Erste Saisonniederlage bei Edingen-Friedrichsfeld

weibl. A-Jugend, 1. Kreisliga:

SG Edingen-Friedrichsfeld – TV Brühl 30:11 (12:6)

Das hatte sich der TV Brühl gänzlich anders vorgestellt, denn bei der SG Edingen-Friedrichsfeld setzte es mit 11:30 die erste Saisonniederlage. Die Partie fand für die Gäste allerdings unter keinem guten Stern statt. Ganze sechs TV-Feldspielerinnen standen auf der Platte, aus der B-Jugend waren keine Abstellungen möglich, da diese zeitgleich selbst im Einsatz waren. Im weiteren Verlauf fielen dann auch noch teilweise zwei Brühler Spielerinnen aus, wodurch an einen positiven Verlauf natürlich nicht mehr zu denken war. Insofern relativieren sich die nackten Zahlen. Trotz der 11:30-Niederlage bleiben die Brühlerinnen weiter auf Platz eins, die nun folgende Pause wird ihnen sicher gut tun.

TV Brühl: Welter; Schöffel, Bühn (5/3), Schneider (3), J. Patzschke, Wagner, Müller (3).

ako

Abteilung Tischtennis

Sieglose Woche für Brühler Tischtennistteams

Die zweite Herrenmannschaft hat in der Kreisliga am dritten Spieltag der Rückrunde einen Dämpfer in der Aufholjagd bekommen. Mit 9:7 gab es eine äußerst unglückliche Niederlage bei der TSG Ziegelhausen. Nach den Doppeln lag Brühl durch Punkte von Röschel/Alandt und Bulitta/Schröder mit 2:1 in Führung. In der ersten Einzelrunde konnten allerdings nur Jakob Kuxhausen und Ralf Schröder punkten, so dass Ziegelhausen mit 5:4 in Führung war. In der zweiten Einzelrunde punkteten erneut Ralf Schröder, Ortwin Röschel und Werner Hensel. Patrick Alandt unterlag knapp 12:10 im fünften Satz, so dass durchaus ein Punktgewinn möglich war.

Die dritte Mannschaft ging in der Kreisklasse A ohne Bula Chaudhuri und Marc Jeutter an den Start, am Ende ging das Spiel gegen den RSV Leimen 8:8 aus. 2:1 lautete die Führung nach den Doppeln, Kronenberger/Banse und Alandt/Kluge punkteten. Im vorderen Paarkreuz punktete Andreas Banse zweimal, René Kronenberger konnte einmal gewinnen. In der Mitte gelang nur ein Sieg durch Achim Alandt. Im hinteren Paarkreuz konnte lediglich Torsten Leutert einen Punkt erringen. Im Schlussspiel setzten sich Banse/Kronenberger letztlich klar durch und sicherten zumindest einen Punkt.

Brühls vierte Mannschaft musste sich in der Kreisklasse B der Zweitvertretung des RSV Leimen stellen. Auch hier lautete das Ergebnis 8:8. Im Doppel konnte Brühl nur einen Punkt erzielen, Hellinger/Krämer gewannen ihr Spiel. Das vordere Paarkreuz mit Manfred Krämer und Torsten Leutert blieb diesmal ohne Sieg. In der Mitte überzeugte Manfred Plath mit zwei Erfolgen, einen Punkt erzielte Horst Kluge. Im hinteren Paarkreuz hielten sich Dieter Hellinger und Siegfried Weingarth schadlos und gewannen jeweils ihre beiden Spiele. Im Abschlussspiel hatten Kluge/Plath allerdings keine Chance.

Brühls fünfte Mannschaft trennte sich in der Kreisklasse C 5:5 vom TTC Reilingen III. Dabei verspielten die Brühler eine klare 5:2-Führung. Eugen Chmura mit zwei Punkten sowie Hans Till, Mario Petrino und Felix Lubaschewski waren erfolgreich. Dann lief aber nichts mehr zusammen und Brühl verspielte den sicheren Sieg noch.

Brühls sechste Mannschaft setzte in der Kreisklasse C den Reigen gegen Teams des RSV Leimen fort. Gegen die Drittvertretung aus Leimen gab es jedoch eine klare 3:7-Niederlage. Nach einem Sieg von Dubbernell/Drbohlav holten Kevin Kulessa und Werner Dais jeweils einen Punkt folgten jeweils zwei Einzelpunkte von Mario Petrino und Peter Drbohlav, einen Sieg errangen Eugen Chmura und Hans Till.

(mabu)

Abteilung Turnen

Nordic-Walking-Treff!

Aufwärmübungen, Walken mit der richtigen Technik, Trainingsbegleitende Dehn- und Kräftigungsübungen

Jeden Montag, 18.30 Uhr TV-Clubhaus

Voraussetzung: Teilnahme an einem Grundkurs NW

Auskunft unter Tel. 06202-72212

C. Weymann Trainer für Natursportarten

Walker und Nordic-Walker!!

Vorbereitung zum Heini-Langlotz-Lauf 2016 am 20.03.2016!

Zur Vorbereitung auf die 10-km-Strecke walken wir wieder jeden Sonntagmorgen die vorgegebene Strecke.

Treffpunkt: Parkplatz am Hallenbad um 10.00 Uhr. Erster Treff ist am 31.01.2016, letzter Walkingtag am 13.03.2016. Wir beginnen mit Aufwärmübungen und beenden die Walkingrunde mit Dehnübungen. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Nähere Infos unter: 06202-72212 C. Weymann

Abteilung Boule

Präsi-Cup

Bereits zum 3. Mal lud der Baden-Württembergischen Boule-Boccia-Petanque-Verband, kurz BBPV, zum Präsidenten-Cup ein. Hier huldigt man die ehrenamtlichen Arbeiten der Verantwortlichen von Vereinen und des BBPV.

Angetreten waren 102 Bouler. Gespielt wurden 4 Runden Schweizer System im Supermelee.

Nach 4 Runden waren die Sieger ermittelt. Sarah belegte mit 4 gewonnenen Spielen Rang 3. Simone erzielte mit ebenfalls 4 gewonnenen Runden Platz 8. Thomas, Roland, Adriaan und Andreas platzierten sich im Mittelfeld.

Mein Dank geht an den Vorstand des BBPV für die Einladung und Organisation. Ebenfalls bedanken möchte ich mich bei dem BC Rastatt für die gute Bewirtung.

(sk)

Abteilung Volleyball

Damen 2 gewinnen bei der VSG Mannheim 3

Am Samstag spielten die Damen 2 der SG Ketsch Brühl bei den jungen Damen der VSG Mannheim DJK/MCV 3. Der erste Satz verlief ausgeglichen, die Bretscherinnen machten zu viele Eigenfehler und gingen das Spiel zu lässig an. Doch am Ende lag der Vorteil auf Seiten der SG und man konnte den Satz 25:23 für sich entscheiden.

Im zweiten Satz konnte man sich unter anderem durch schöne Aufschläge von Jenny Knöllner und mit dem guten Auge von Zuspielderin Eva Hufnagel, die den Gegner auspritschte zunächst mit 9:1 absetzen. Zwischendurch ließ man etwas nach, aber fing sich wieder und holte den Satz am Ende deutlich mit 25:15 nach Hause.

Der dritte Satz verlief ähnlich, ab und zu waren die Damen 2 nicht richtig konzentriert, aber insgesamt spielte man souverän und gewann auch den letzten Satz mit 25:15. Damit ging das Spiel 3:0 an die SG Ketsch Brühl.

U20: 3. Platz und Pokalqualifikation!

Es war der vorerst letzte Jugendspieltag der Saison, den die U20 Mädels der SG Ketsch/Brühl nach Eberbach gezogen hat. Wieder mussten sie vier Spiele bestreiten und holten sich einen 3. Platz in der Gesamtwertung.

Gleich im ersten Spiel mussten die jungen Mädels ihr Können unter Beweis stellen, denn die Gastgeber aus Eberbach waren eine harte Nuss. Es war ein Spiel auf Augenhöhe und es gab nie wirklich eine große Führung, doch zum Ende hin kamen immer mehr Eigenfehler, eine schlechte Annahme und viele Aufschlagfehler, sodass Eberbach zweimal knapp die Sätze für sich entscheiden konnte.

Das zweite Spiel verlief deutlich besser als das erste. Die Annahme war wieder so wie sie sein sollte, die Zuspielderinnen konnten gut zuspielden und die Angreiferinnen machten sehr viele Punkte, somit war der erste Satz „safe“. Der zweite Satz war etwas unglücklicher und die Edinger Mädels konnten sehr gut mithalten.

Es wurde am Ende um die Bälle gekämpft aber schließlich mussten sie den zweiten Satz mit abgeben. Im entscheidenden Satz hieß es wieder: kämpfen, kämpfen, kämpfen! Janika Reuter und Caren Diepold leisteten sehr gute Stellerarbeit und Anna Erbacher fügte sich wieder sehr gut ins Spiel ein. Schließlich setzten die jungen Bretscherinnen dies in die Tat um und gewannen schließlich mit 2:1.

Der nächste Gegner an diesem Tag war Wiesloch und jeder wusste, dass dieses Spiel nicht einfach werden wird, vor allem nicht nach schon so einem langem Tag. Nach einem guten Start merken die Spielerinnen, dass mit der eigenen Aufstellung etwas nicht stimmte und es musste umgestellt werden. Diese Veränderung brachte schlagartig ein Break ins Spiel und die Wieslocherinnen konnten stark aufbauen. Trotz der guten Blockarbeit von Lena Störmer und wenigen Aufschlagfehlern gelang es ihnen leider nicht mehr dieses Spiel zu drehen und gaben es mit 2:0 ab. Teresa Koch schnupperte zum ersten Mal Turnierluft und schlug sich sehr gut auf der Mittelblockerposition.

Im vierten Spiel galt es, noch einmal alle Kraftreserven aususchöpfen und dieses Spiel schnell mit 2:0 mitzunehmen. Trotz der andauernden Müdigkeit konnten die jungen Mädels die Lücken der Gegner ausfindig machen und sie ausnutzen. Jule Koerbel und Maja Domhöfer überzeugten wieder mit einer sehr guten Annahme und guten Angriffen. So konnte wie gewollt das Spiel mit 2:0 mitgenommen werden.

Die U20-Mädels haben einen guten 3. Platz erreicht und sich mit hoher Wahrscheinlichkeit für den Pokal qualifiziert.

Ein Dank der Trainerin Bettina Domhöfer galt den Spielerinnen und ihren Eltern für das große Engagement beim Fahren. Und ein sehr großer Dank gilt der Trainerin selbst, die ihre freien Sonntage opfert um mit den Spielerinnen den ganzen Tag in der Halle zu stehen!!

Gespielt haben: Teresa Koch, Anna Erbacher, Lena Störmer, Janika Reuter, Maja Domhöfer, Caren Diepold, Lena Schöfer, Karo Schrah, Jule Koerbel und Sabrina Stan

Fußballverein 1918 Brühl e.V.

Fußball

9-Meter-Hallenturnier beim FV Brühl

Das erfolgreiche 9-Meter-Hallenturnier der Fußballabteilung des FV Brühl findet 2016 ebenfalls wieder in der Sporthalle der Schilferschule statt. Die Organisatoren sind der großen Nachfrage nachgekommen und bieten am Samstag, den **20.02.2016 ab 14:00 Uhr** wieder ein zusätzliches Jedermannturnier in der Halle an.

Bei dem Turnier werden Strafstoße aus einer Entfernung von 9 Metern auf das Tor geschossen. Ein Team besteht aus 5 Schützen inklusive Torhüter. Es handelt sich dabei um ein Jedermannturnier für Vereine, Thekenteams, Betriebsmannschaften und Freizeitkicker. Aus diesem Grund sind Teams mit mehr als 2 Aktiven Spielern nicht zugelassen. Auf die Gewinner warten wieder attraktive Geld- und Sachpreise. Anmelden könnt ihr Euch im Clubhaus am Schrankenbuckel oder per E-Mail an mitschp@web.de. Anmeldeschluss ist der 16. Februar 2016.

Es wird viel geboten, der Eintritt ist frei. Als Team gleich anmelden und sehen, ob noch Plätze frei sind. Als Zuschauer Termin notieren und einfach vorbeikommen. Wir freuen uns!

Sportverein Rohrhof 1921 e.V.

Fußball

Fußball-Vorschau – aktive Mannschaften

Seit ca. 2 Wochen befinden sich beide aktive Mannschaften wieder im Training für die Rückrunde, die Anfang März wieder beginnt. Die erste Mannschaft um Trainer Wolfgang Stamm möchte unbedingt den Abstieg aus der Kreisliga verhindern.

Die zweite Mannschaft um die beiden neuen Trainer Tommy Weber und Daniel Bittmann möchten noch eine gute Rückrunde spielen und mit dem Abstieg nichts zu tun haben.

Folgende Vorbereitungsspiele stehen in den nächsten Wochen auf dem Programm:

I. Mannschat

Mittwoch, 10.02.2016 19.00 Uhr

SV Rohrhof I - FC Rot

Sonntag, 21.02.2016 14.00 Uhr

SV Rohrhof I - SC Käfertal

Mittwoch, 24.02.2016 19.00 Uhr

SV Rohrhof I - VFR Mannheim (A-Junioren-Verbandsliga)

Sonntag, 28.02.2016 14.00 Uhr

SV Rohrhof I - Badenia St. Ilgen

II. Mannschaft

Sonntag, 14.02.2016 13.00 Uhr

SV Rohrhof II - Sportfreunde Heppenheim

Sonntag, 21.02.2016 11.45 Uhr

SV Rohrhof II - Spvgg Wallstadt 2

Sonntag, 27.02.2016 14.00 Uhr

SV Rohrhof II - SV Schriesheim II

Vorbereitung

Die Fußballer/Senioren (2. und 1. Mannschaft) haben ihre Vorbereitungsphase nach der Winterpause wieder aufgenommen und sind bereits seit einigen Tagen wieder im Training.

Vorbereitungsspiele der 2. Mannschaft SVR:

Sonntag, 14.02.2016 – 13.00 Uhr

SV Rohrhof 2 – Sportfreunde Heppenheim

Samstag, 27.02.2016 – 14.00 Uhr

SV Rohrhof 2 – SV Schriesheim 2

Sonntag, 21.02.2016 – 11.45 Uhr

SV Rohrhof 2 – SpVgg Wallstadt 2

1. Verbandsspiel in der Rückrunde 2015/2016:

am Sonntag, 06.03.2016 = SVR 2 – ASV Feudenheim 2 – 12.30 Uhr -

Vorbereitungsspiele der 1. Mannschaft SVR:

Mittwoch, 10.02.2016

19.00 Uhr SV Rohrhof 1 – FC Rot

Sonntag, 21.02.2016

14.00 Uhr SV Rohrhof 1 – SC Käfertal

Mittwoch, 24.02.2016

19.00 Uhr SV Rohrhof 1 – VFR Mannheim (U 19)

Sonntag, 28.02.2016 – 14.00 Uhr SV Rohrhof 1 – St. Ilgen

1. Verbandsspiel in der Rückrunde 2015/2016:

am Sonntag, 06.03.2016 = SVR 1 – SpVgg Ilvesheim – 15.00 Uhr -

Die Vorstandschaft und die gesamten Verantwortlichen würden sich freuen, wenn beide Mannschaften zu Beginn der Rückrunde mehr Unterstützung bekommen würden.

Das würde sicherlich beide Mannschaften beflügeln und die Sportler würden spüren, dass die Fans und der gesamte Verein hinter den beiden Mannschaften stehen, gerade jetzt, wo es mal nicht so rund läuft wie in den letzten Jahren zuvor.

Die 1. Mannschaft hat gerade jetzt mit Beginn der Rückrunde nur noch „Endspiele“ vor der Brust.

Tennisclub Brühl 1965 e.V.

Liebe Mitglieder,

unsere nächste Ordentliche Mitgliederversammlung findet am Donnerstag, den 11. Februar 2016 um 19.30 Uhr im Clubhaus des TC Brühl, Rennerswald, statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Präsidenten
3. Bericht des Sportwarts
4. Bericht der Jugendwartin
5. Bericht der Schatzmeisterin

6. Bericht der Kassenrevisoren
7. Aussprache zu den Berichten
8. Wahl des Versammlungsleiters
9. Entlastung des Vorstands
10. Neuwahl der Vorstandsmitglieder gemäß Satzung:
 - Präsident
 - Schatzmeister
 - Sportwart
 - Pressewart
 - 1. Beisitzer
 - 1 Kassenprüfer
 - Jugendwart (außerplanmäßig)
11. Ehrungen
12. Verschiedenes

Zusätzliche Anträge zur Tagesordnung sind bis spätestens 10 Tage vor Versammlungsbeginn schriftlich an das Postfach des Clubs oder an die Anschrift des Präsidenten zu richten.

Über Ihre Teilnahme an der Mitgliederversammlung freuen wir uns sehr.

Mit sportlichem Gruß

Wilfried Keinarth

Präsident

TanzSportClub Kurpfalz e.V.

Stepptanz-Workshop für Anfänger in Oftersheim Der TanzSportClub Kurpfalz e.V. lädt zum 10-stündigen Schnupperkurs ein

Sie lieben Fred Astaire oder Michael Flatley? Sie spüren den Rhythmus in den Füßen, finden Mr. Bojangles klasse, haben sich aber noch nie so recht an die Steppschuhe getraut? Dann ist jetzt der richtige Zeitpunkt: Machen Sie im 10-stündigen Workshop in Oftersheim die ersten Steppschritte!

Stepptanz macht einfach Spaß, hält fit und ist auch für Erwachsene noch erlernbar. Für Anfänger ohne Vorkenntnisse bietet der TSC Kurpfalz e.V. ab 16. Februar 2016 an zehn Abenden einen Einsteiger-Workshop an.

Unter der fachkundigen Anleitung der Trainerin Bettina Bourbiel, die seit mehr als 20 Jahren Stepptanz unterrichtet erlernen die Teilnehmer die ersten Schritte mit einer sauberen Technik und versuchen sich auch schon an einer kleinen Choreografie. Mit Humor und didaktischen Geschick begeistert die Trainerin ihre Gruppen.

Schnuppern Sie unverbindlich doch einfach mal rein.

Stepptanz-Workshop für Anfänger

10 Abende wöchentlich dienstags

Kursbeginn: Dienstag, 16.02.2016, 19.00 Uhr

Ort: Lebenshilfe Kindergarten,

Käthe-Kollwitz-Str. 26 in Oftersheim

Meldungen an kontakt-tsc-kurpfalz.de oder Geschäftsstelle

Tel. 06202-4093023 AB

Weitere Einzelheiten sind auf unserer Website www.tsc-Kurpfalz.de nachzulesen.

Workshop Discofox für Anfänger in Brühl

Der Discofox ist heute einer der beliebtesten modernen Paartänze. Mit all seinen Drehungen und Wickelfiguren bis hin zu Posen, Stops, Breakes und Fallfiguren kann er jedoch zum Teil echt knifflig werden.

Lernen Sie den Tanz über die richtige Führung bis hin zu eleganten Figuren.

Sonntag, 21.2.2016 von 15.00 – 17.00 Uhr

Festhalle Hauptstr. 2 68782 Brühl

Der Workshop wird geleitet von Trainerpaar

Stefanie + Michael Keil

Bei Bedarf weitere Workshops möglich oder Teilnahme

am Donnerstags-Tanzkreis

von 20.00 – 21.30 Uhr in Oftersheim

Schnuppern Sie einfach mal rein, Weitere Einzelheiten auf unserer Webseite: www.tsc-kurpfalz.de

Auskünfte: kontakt@tsc-kurpfalz.de oder Tel. 06202-4093023

Anrufbeantworter

TSC Kurpfalz e.V.

Neuer Einsteigerworkshop Linedance Aufbau I in Ketsch

Schon lange nicht mehr getanzt und Lust mit viel Spaß etwas Neues zu lernen?

Dann haben wir genau das Richtige! Line Dance wird, wie der Name schon sagt, in Linien neben- und hintereinander getanzt. Es sind festgelegte, sich wiederholende Figuren, die synchron in der Gruppe getanzt werden. Niemand muss Angst haben, seinem Partner auf die Füße zu treten, denn jeder tanzt „solo“ aber gleichzeitig und synchron mit Anderen. Getanzt wird zu flotten Rhythmen wie East-Cost-Swing, Cha-Cha, Polka, Rumba oder Walzer und vieles mehr. Von „Jung“ bis „Jung geblieben“ vom Freizeittänzer bis zum ambitionierten Turniertänzer alles ist möglich.

Start: 16.2.2016 jeweils Dienstag 20.30 – 22.00 Uhr für 10 Abende
Ort: Nebenraum Schützenhaus Ketsch Waidweg 1 (Hockenheim Str. neben Aldi/Rewe).

Jeweils Donnerstag findet im Ferdinand-Schmid-Haus in Ketsch Goethestr. ab 18.00 Uhr ein Tanzkreis für Fortgeschrittene oder Wiedereinsteiger statt.

Der Workshop/Tanzkreis wird geleitet von unserer erfahrenen Trainerin Sabine Backfisch.

Info www.tsc-kurpfalz.de oder Meldungen an kontakt@tsc-kurpfalz.de

Auskünfte: Geschäftsstelle 06202-4093023 (Anrufbeantworter), Sabine Backfisch Ketsch 0174-3222113

Obst- und Gartenbauverein Brühl

Baumschnittkurs

Jetzt, in der Winterzeit, ist der fachgerechte Obst-Baumschnitt durchzuführen. Er zählt zu den anspruchsvollsten und aufwendigsten Arbeiten im Garten.

Auch in diesem Jahr bietet der Obst- und Gartenbauverein Brühl einen Schnittkurs an Obstbäumen an.

Er findet am Samstag, den **13. Februar um 10 Uhr vor der Gärtnerei Brunner in der Hauptstraße** statt.

Der Referent ist unser Vorstandmitglied Dipl.-Ing. Uwe Brunner.

Eingeladen sind Mitglieder und Freunde des Vereins.

Die Teilnahme ist kostenlos.

c.g.

Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung des OGV Brühl findet am **Sonntag, den 14. Februar 2016 um 15 Uhr** im großen Nebenzimmer des **TV-Clubhauses** statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Totengedenken
2. Bericht des Vorstandsteams
3. Bekanntgabe des Kassenberichtes
4. Stellungnahme der Kassenprüfer
5. Neuwahlen der Vorstandschaft
6. Programm und Termine für das Jahr 2016
7. Verschiedenes
8. Ehrungen

Die Vorstandschaft freut sich über rege Teilnahme.

c.g.

Verein der Hundefreunde Rohrhof e.V.

Mitgliederversammlung beim VdH Rohrhof

Am vergangenen Samstag trafen sich gerade einmal 18 von insgesamt 160 Mitgliedern des VdH Rohrhof zur jährlichen Jahreshauptversammlung. Trotz Ankündigung einer Anpassung der Vereinssatzung fanden leider nicht mehr Mitglieder den Weg ins Clubhaus im Hanfäcker.

In seinem Geschäftsbericht zum abgelaufenen Jahr ging der erste Vorsitzende Frank Henk auf die Veranstaltungen und sportlichen Erfolge im Verein ein. Er berichtet auch, dass man einige Veränderungen im Trainingsbereich zu verkraften hatte und dass insgesamt das sportliche Konzept, das man sich in der letzten Versammlung vorgenommen hatte, noch nicht ganz umgesetzt werden konnte.

Zur neuesten Situation bezüglich des Baumbestandes auf dem Vereinsgelände hatte Henk dann noch schlechte Nachrichten. Eine Untersuchung ergab, dass die Trauerweide auf dem Übungsplatz nicht mehr verkehrssicher ist. Dies führt auch dazu, dass zurzeit der hintere Bereich des Übungsplatzes abgesperrt ist und nicht genutzt werden kann.

Inklusive eines ausstehenden Gutachtens, kommen dabei ca. 3.500,00 Euro Kosten auf den Verein zu. Obwohl Schatzmeisterin Daniela Eder in ihrem Kassenbericht über ein insgesamt positives Kassenergebnis berichtete, bleibt dies eine dicke Belastung für das laufende Geschäftsjahr.

Über den Antrag auf Anpassung der Vereinssatzung gab es dann eine kurze Diskussion. Es geht dabei darum, die im letzten Jahr eingeführten zu erbringenden Helferstunden für aktive Übungsstundenteilnehmer auch in der Satzung zu verankern. Letzendlich wurden die Anpassungen mit einer Gegenstimme angenommen.

Nach einem Hinweis, dass der **Verein in diesem Jahr seinen 60. Geburtstag feiert**, der im Rahmen des Zwetschgenfestes und der Suche nach dem schnellsten Hund am **5. Juni** gefeiert werden soll, beendete Frank Henk nach einer dreiviertel Stunde die Versammlung, nicht ohne allen Vorstands- und Trainer-Kollegen bzw. -Kolleginnen noch einmal herzlich für das im vergangenen Jahr Geleistete zu danken.

WA

Winterfeier

Direkt im Anschluss an die Jahreshauptversammlung fand die Winterfeier des Vereins statt.

Nachdem man sich an einem köstlichen Buffet der neuen „Wirtsleute“ Angelo und Maria gestärkt hatte, erfolgte der offizielle Teil des Abends.

Sarah Böhm übernahm in ihrer Funktion als Sportwart die Ehrung der Vereinsmeister in den einzelnen Hundesport-Disziplinen.

Daniela Eder wurde mit Ihrer Hündin „Lotta“ für die bestandene BH-Prüfung geehrt.

Bei der inzwischen weit verbreiteten Hundesportart Rally Obedience durften sich Sarah Jakob mit „Nash“ in der Klasse 1 und Sarah Zirnstein mit „Mexx“ in der Klasse 2 Vereinsmeister nennen.



Vereinsmeister 2015

In der Disziplin Obedience wurden Holger Jakob mit „Nash“ in der Klasse 1, Sarah Zirnstein mit „Mexx“ in Klasse 2 und Angelika Welle mit „Kira“ in Klasse 3 ausgezeichnet.

Der krönende Abschluss einer Hundesport-Saison beim VdH Rohrhof bildet der „Höflich-Pokal“, gestiftet von Gerda Höflich in Gedenken an ihren Mann Helmut Höflich. Mit ihm wird derjenige

Hundesportler geehrt, der im Laufe des Hundesport-Jahres die meisten Punkte in Prüfungen und Turnieren erringt. Dieser Wanderpokal ging in diesem Jahr an Sarah Zirnstein, die mit weitem Vorsprung über 1800 Punkte mit ihren Hunden bei Prüfungen errang. Herzlichen Glückwunsch an Sarah und alle Vereinsmeister in ihren Disziplinen.

Im Anschluss konnten alle das Hundesportjahr 2015, mit einem kurzen Video nochmal Revue passieren lassen.

Und wie bereits im vergangenen Jahr wurde der inoffizielle Teil der Feier mit dem traditionellen Bingo-Spiel eröffnet.

Alle Anwesenden hatten dabei wieder richtig viel Spaß und ließen den Abend dann langsam in geselliger Runde ausklingen.

Stammtisch

Am **19. Februar 2016** findet unser erster Stammtisch für dieses Jahr statt. Ab 19 Uhr darf wieder getratscht und gefachsimpelt werden.

Maria und Angelo werden an diesem Abend für unser leibliches Wohl sorgen.

Longierkurs

Am Freitag, **26. Februar 2016** startet ein neuer Longierkurs. Interessenten können sich unter kontakt@vdh-rohrhof.de anmelden. Weitere Infos findet ihr auf unserer Homepage www.vdh-rohrhof.de

Anglersportverein 1946 Rohrhof e.V.

Internet unter www.ASV1946rohrhof.de

Generalversammlung

Am Samstag, den 20. Februar 2016, beginnt um 19.00 Uhr die Generalversammlung des ASV in der Sporthalle des SV Rohrhof, zu der alle Mitglieder recht herzlich eingeladen sind.

Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

1. Begrüßung der Anwesenden
2. Totengedenken
3. Weihnachts- und Neujahrsgrüße
4. Neuaufnahmen
5. Protokollverlesung der Generalversammlung 2015
6. Tätigkeitsbericht des 1. Vorsitzenden
7. Tätigkeitsberichte der Fachwarte
8. Kassenbericht
9. Bericht der Kassenrevisoren
10. Entlastung der gesamten Vorstandsschaft
11. Bildung eines Wahlausschusses
- Pause -
12. Wahl der engeren Vorstandsschaft
13. Wahl der erweiterten Vorstandsschaft
14. Anträge u.a.
 - a) Beitragserhöhung
15. Verschiedenes und
16. Angelkartenausgabe

Wie aus dieser Aufzählung entnommen werden kann, ist wiederum ein großes Programm zu bewältigen, weshalb die Generalversammlung bereits um 19.00 Uhr beginnt. Um zahlreiches Erscheinen der Mitglieder wird gebeten.

Gbm.-

Anglersportverein Brühl 1965 e.V.

Liebe Mitglieder,

am Sonntag, den 21.02.2016 um 10:30 Uhr findet in unserem Vereinsheim unsere diesjährige Generalversammlung statt. Dazu seid ihr herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

- 1 Begrüßung
- 2 Totenehrung
- 3 Bericht der Vorstandsschaft
- 4 Satzungsänderung

5 Sonstiges

6 Angelkarten-Ausgabe

Anträge zur Generalversammlung müssen umgehend beim 1. Vorsitzenden Uwe Stolpmann oder beim 2. Vorsitzenden Stefan Schäfer schriftlich gestellt werden.

Vereinsadresse:

ASV Brühl 1965 e.V.

Postfach 1101, 68776 Brühl

1. Vorstand Uwe Stolpmann

Bürgerinitiative Geothermie Brühl/Ketsch

Einladung zur Mitgliederversammlung 2016

Die Mitgliederversammlung findet am Mittwoch, 23. März 2016 um 19.00 Uhr im Clubhaus des Turnvereins Brühl, Wiesenplätz statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung
3. Rückblick 2015
4. Bericht Kasse/Kassenprüfer
5. Entlastung Vorstandschaft
6. Entlastung Schatzmeister
7. Neuwahlen Vorstand
8. Neuwahlen Kassenprüfer
9. Ausblick 2016
10. Sonstiges

Anträge zur Tagesordnung sind bis zum 2. März 2016 an die Vorstandschaft zu richten.

U.Calero



Sonstiges

Führerschein weg wegen Alkohol oder Drogen?

Kurs für alkohol- und drogenauffällige Kraftfahrer in Schwetzingen

Es sind nur noch wenige Plätze frei!

Ende Februar 2016 ist ein neuer Kurs für alkohol- und drogenauffällige Kraftfahrer in der Suchtberatungsstelle Schwetzingen des Fachverbandes für Prävention und Rehabilitation in der Carl-Benz-Str. 5, geplant. Das Angebot richtet sich an alle Personen, denen wegen einer Trunkenheitsfahrt oder einer Fahrt unter Drogeneinfluss der Führerschein entzogen wurde und die ihre Voraussetzungen für ein positives Medizinisch-Psychologisches Gutachten verbessern wollen. Dieser Kurs wird seit vielen Jahren erfolgreich angeboten und von erfahrenen Fachleuten geleitet. Wir bieten kostenfreie Informationsgespräche an. Weitere Informationen erhalten Sie auch auf unserer Homepage www.suchtberatung-heidelberg.de. Sie erreichen uns montags bis donnerstags von 9.00 – 18.00 Uhr und freitags zwischen 9.00 – 15.00 Uhr unter der Rufnummer 06202/859358-0.

Der nächste Urlaub kommt bestimmt ...

Dringend gesucht werden tierliebe Menschen, die auf Gegenseitigkeit ehrenamtlich ein Tier zur Pflege nehmen (nimmst Du mein Tier, nehme ich Dein Tier) oder die kein Tier besitzen aber für eine gewisse Zeit (meist 2 – 3 Wochen) ein Tier zur Pflege nehmen oder es in der gewohnten Umgebung versorgen können. Die Futter- und/oder evtl. erforderliche Arztkosten gehen natürlich zu Lasten des Tierbesitzers.

Wenn Sie an dieser Aktion teilnehmen und evtl. eine dauerhafte Betreuungs-Partnerschaft herstellen möchten, freut sich unsere ehrenamtliche Mitarbeiterin, Frau Hofmann, auf Ihren Anruf unter Telefon 06224-147885. Oder Sie senden eine E-Mail an tierschutzverein-schwetzingen@gmx.de.

Mehr Informationen über die Aktivitäten des Tierschutzvereins Schwetzingen und Umgebung e. V. finden Sie auf unserer Homepage www.tierschutzverein-schwetzingen.de.

Badische Heimat

Am Mittwoch, dem 17. Februar 2016 findet um 19:00 Uhr in der Gaststätte „Bootshaus“, Am Kraichbach 1 in Ketsch die Mitgliederversammlung der Bezirksgruppe Schwetzingen statt. Für Mitglieder wird nach Anmeldung bei Dieter Frodl (Telefon: 06202 13493) eine Mitfahrgelegenheit angeboten. Geplante Abfahrt ist um 18:30 Uhr vom „Neuen Messplatz“ in Schwetzingen.

Central Kino Ketsch

Sternenkrieger, eine engagierte Lehrerin und ein Mann auf Pilgerfahrt

Das aktuelle Programm:

Freitag, 5.2./Ewige Jugend

Samstag, 6.2./15.30 Uhr/ Kinderfilm: Heidi

Samstag, 6.2./19.30 Uhr/ Ich bin dann mal weg

Sonntag, 7.2./18.00 Uhr/ Ich bin dann mal weg

Montag, 8.2./19.30 Uhr/ Ich bin dann mal weg

Dienstag, 9.2./19.30 Uhr / Ich bin dann mal weg

Donnerstag, 11.2./19.30 Uhr/ Die Schüler der Madame Anne

Freitag, 12.2./19.30 Uhr/ Ich bin dann mal weg

Samstag, 13.2./15.30 Uhr/ Kinderfilm: Die Peanuts – Der Film

Samstag, 13.2./19.30 Uhr/Starwars: Episode VII –

Das Erwachen der Macht

Sonntag, 14.2./18 Uhr/ Die Schüler der Madame Anne

Sonntag, 14.2./20.15 Uhr /Starwars: Episode VII –

Das Erwachen der Macht

Donnerstag, 18.2./19.30 Uhr/Starwars: Episode VII –

Das Erwachen der Macht

Weitere Infos unter www.kino-ketsch.de

Viel Freude im Central-Kino!!!!

Schlaganfall-Selbsthilfegruppe Schwetzingen

Das nächste Treffen findet am Mittwoch den 13.01.2016 in der Zeit von 15:30 bis 17:00 Uhr in den Räumen des Altenpflegeheim am Kreiskrankenhaus Schwetzingen, Bodelschwingstraße 10/1, im Untergeschoss statt.

Bei Kaffee und Kuchen treffen sich von einem Schlaganfall Betroffene und deren Angehörige aus Schwetzingen und Umgebung.

Weitere Informationen unter:

Logopädische Praxis Horn-Rudolph, Tel. 06202-924422

Betroffene: Wolfgang Just, Tel. 06202-65549

Sperrmüllbörse

Mit der Entsorgung unserer Abfälle sind Umweltbelastungen verbunden. So entstehen bei der Abfallverbrennung Luftschadstoffe und Treibhausgase und für die Erweiterung der knapp gewordenen Deponieflächen wird wertvolle Landschaft verbraucht.

Geben Sie deshalb Gegenstände, die noch brauchbar sind, in Ihrem Haushalt aber keine Verwendung mehr finden, nicht gleich zum Sperrmüll. Bieten Sie kostenlos abzugebende Gegenstände zuerst in der Sperrmüllbörse an.

Angebote nimmt der Umweltsachbearbeiter unter der Telefonnummer 20 03 – 89 entgegen.

Kostenlos abzugeben sind:

ca. 20 Bücher

1 Schlafcouch, rot, ausziehbar

1 Wasserkocher, weiß

1 Bügeleisen, rot-weiß

Tel. 7 37 23

Tel. 9 78 68 04

Hospizgemeinschaft Schwetzingen

Beratungsstunde im Büro der Hospizgemeinschaft im Altenpflegeheim am Krankenhaus Schwetzingen

Einen Kurzvortrag – welcher kostenlos ist, an dem ohne Voranmeldung teilgenommen werden kann und Fragen gestellt werden können – zu dem Thema **Patientenverfügung** mit Vorsorgevollmacht findet am **Mittwoch, den 10. Februar 2016** von 17.00 – 18.00 Uhr im Büro der Hospizgemeinschaft Schwetzingen im Altenpflegeheim am GRN Gesundheitszentrum Schwetzingen statt.

Rechtsgültige, dem neuen Patientenverfügungsgesetz angepasste **Patientenverfügungsmappen** und Vordrucke von Vorsorgevollmacht stehen zur Verfügung. Wir erläutern die Änderungen, helfen Ihnen beim Ausfüllen und beantworten Ihre Fragen.

Trauertreff

Nächster Termin: 12. Februar 2016 von 16.00 – 17.30 Uhr im Hebelsaal im J. P. Hebel-Haus, Hildastr. 4a in Schwetzingen.

Siehe, die Trauer, sie ist der Trauernden einziger Trost.

R. Hamerling

Trauernde, die mit dem Verlust eines vertrauten Menschen leben müssen, können einmal im Monat miteinander ins Gespräch kommen. Wir möchten Ihnen in der Zeit der Trauer eine Hilfe und Begleitung sein.

Denn der Verlust eines nahen Angehörigen oder lieben Freundes kann uns in Verzweiflung, Verwirrung, Einsamkeit und Tiefen stürzen und Gefühle auslösen, die wir vorher so noch nie gekannt haben.

Hierbei ist es ganz unabhängig, wie lange der Verlust zurückliegt, ob ein paar Tage, Wochen, Monate oder sogar Jahre und welcher Konfession oder Nationalität Sie angehören.

Erstkontakt und weitere Infos

über Frau Ingrid Gottfried (Tel. 06205/5309)

Jehovas Zeugen, Schwetzingen

Jehovas Zeugen laden ein zu ihren biblischen Vorträgen in deutscher, rumänischer und englischer Sprache in Schwetzingen, Robert-Bosch-Str. 7. Eintritt frei, keine Kollekte.

Sonntag, 07.02.

- 09:30 Uhr Kreiskongress in Reutlingen (englisch)
- 15:15 Uhr „Să găsim mângâiere in toate necazurile noastre“ (rumänisch)
- 18:00 Uhr „Wo finden wir in schwierigen Zeiten Hilfe?“
Jeweils daran anschließend Besprechung anhand des Wachturm-Artikels vom 15. Dezember: „Jehova, der Gott der Kommunikation“ gestützt auf Hiob 42:4

Donnerstag, 11.02., Freitag, 12.02. (englisch)

- 19:00 Uhr Schätze aus Gottes Wort: Neben dem wöchentlichen Bibelleseprogramm Nehemia 5-8 werden unter anderem die Themen behandelt: „Nehemia war ein hervorragender Aufseher“ und „Warum hat Nehemia Schemajas Rat abgelehnt?“
- 20:05 Uhr Es wird der zweite Teil von Kapitel 8 aus dem Buch „Ahmt ihren Glauben nach“ besprochen: „Samuel: Er machte trotz Enttäuschungen weiter“ („Setze... einen König für uns ein' / „Wie lange wirst Du um Saul trauern?“)

Informationen zu Jehovas Zeugen finden Sie auf www.jw.org

– Anzeigen –

**Fragen zur Zustellung
Ihres Mitteilungsblattes:**

06227 / 35 828-30

www.nussbaum-lesen.de



Chancen geben, Potenziale nutzen

Informationsreihe zur Beschäftigung von Flüchtlingen wird im Februar fortgesetzt



Gut besucht: Veranstaltung der Fachkräfteallianz in Wiesloch
Foto: MRN

Die Flüchtlingskrise wird die Region weiterhin intensiv beschäftigen. Unterstützt wird das Bemühen um mehr Transparenz beim Thema „Arbeitsmarktintegration“ durch die Fachkräfteallianz Rhein-Neckar, die ihr Netzwerk-Wissen einbringt. Bereits vergangenen November startete hierzu eine Veranstaltungsreihe.

Nach der erfolgreichen Premiere in Wiesloch stehen nun weitere Orte und Termine fest: Schwetzingen (22.2.), Leimen (24.2.), Speyer (3.2.), Kleinkarlbach (2.3), Worms (17.3.), Heppenheim (23.3.) und Schifferstadt (4.4.). Ziel der Veran-

staltung ist es, bei mittelständischen Betrieben Wissenslücken bei der Beschäftigung von Asylbewerbern zu schließen. Bei den Info-Abenden klären Fachleute etwa über rechtliche Rahmenbedingungen, Fördermöglichkeiten und den Umgang mit im Ausland erworbener Qualifikation auf.

Kooperations- und Organisationspartner sind neben der Fachkräfteallianz Rhein-Neckar das Welcome Center Rhein-Neckar und die Metropolregion Rhein-Neckar GmbH. Ansprechpartner für interessierte Betriebe sind die lokalen Wirtschaftsförderungen.

Wir sind Partner der NUSSBAUM CARD

Unser Vorteil für Sie:
20% Nachlass auf die 1-Tages-Karte*

*Bitte beachten Sie die genauen Konditionen auf www.VorteilePlus.de

Im Sea Life Speyer begeben Sie sich auf eine spannende Reise in die Unterwasserwelt. Der Weg startet bei den heimischen Gewässern, folgt dem Lauf des Wassers zur Nordsee und führt schließlich in die Tiefengewässer bis zum tropischen Ozean. In mehr als 40 aufwendig gestalteten Becken tummeln sich rund 3000 verschiedene Lebewesen.

Viele weitere Vorteile und Partner finden Sie auf
www.VorteilePlus.de

**NUSSBAUM
MEDIEN**

Dies ist ein Angebot der Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG. Fragen beantwortet Ihnen gerne die G.S. Vertriebs GmbH unter Tel. 06227 35828-30 · info@gsvvertrieb.de

Sie sind Unternehmer und haben Interesse an einer Partnerschaft?
Mehr erfahren Sie auf www.vorteileplus.de/partner

JOBS FOR FUTURE – Messe für Arbeitsplätze, Aus- und Weiterbildung

Von der Werkrealschule zum Bachelor in den Beruf

(pm/red). Nicht jeder Berufsweg verläuft ohne Umwege. Gut, dass das Bildungssystem durchlässig ist und an vielen Schnittstellen eine zweite Chance bietet. Angebote und Beratung gibt es auf der Messe Jobs for Future vom 18. bis 20. Februar in der Maimarkthalle Mannheim

Der Zweite Bildungsweg ist bekannt: Menschen, die sich nach Feierabend und an den Wochenenden hinsetzen, um das Abitur nachzuholen oder zu studieren. Diese Möglichkeiten gibt es weiterhin – aber sie sind wesentlich vielfältiger geworden und lassen sich besser an die persönliche Lebenssituation anpassen. Von der Grundschule bis zum Studium gibt es eine Vielzahl an Chancen, Lernstoff nachzuholen, Abschlüsse zu absolvieren und neue Wege in den Beruf einzuschlagen. Auf der Jobs for Future-Messe für Arbeitsplätze, Aus- und Weiterbildung haben zahlreiche Institutionen, Unternehmen und Bildungsträger entsprechende Angebote im Gepäck und beraten die Besucherinnen und Besucher individuell. Die Messe findet vom 18. bis 20. Februar in der Maimarkthalle Mannheim statt und ist an allen drei Tagen von 10 bis 17 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei.

Stärken ausbauen, Defizite ausgleichen

Für Sprachbegabte und Kinder aus zweisprachigen Familien gibt es Schulen mit zweisprachigem Unterricht ab der bilingualen Grundschule. Schülerinnen und Schüler mit Hauptschulab-



Wer die Wahl hat, hat auch die Qual. Jedenfalls gibt es viele Optionen, wie ein Jahr im Ausland als Au Pair oder Volunteer. Fotos: Jobs for Future/pm

schluss können auf der dreijährigen „Wirtschaftsschule plus“ zusätzlich zur mittleren Reife den IHK-Abschluss „Kaufmann/frau für Büromanagement“ erlangen. Zu Fachhochschulreife oder Abitur führen Höhere Berufsfachschulen – mit Berufsausbildung – und Berufsoberschulen in Voll- oder Teilzeit.

Die Mannheimer Abendakademie bietet Schülerinnen und Schülern Nachhilfe für alle Schularten und Klassen sowie Seminare zu Lernstrategien. Wer einen Abschluss nachholen möchte, kann das dort ebenfalls tun – in Tages- oder Abendkursen. Zu den Lehrgängen des Staatlichen Pfalz-Kollegs und -Abendgymnasiums Speyer zählt zusätzlich das „Abitur online“ mit nur zwei wöchentlichen Präsenzabenden.

Fit für den Beruf

Bei den Carlo-Schmid-Schulen kann man unter anderem das Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf (VAB) und das Berufseinstiegsjahr (BEJ) durchlaufen. Im VAB können Schülerinnen und

Schüler den Hauptschulabschluss erwerben. Wer sich danach noch nicht für einen Beruf entscheiden will, kann ein BEJ absolvieren. Die BASF eröffnet mit ihren Programmen „Start in den Beruf“ und „Anlauf zur Ausbildung“ Schülern – auch ohne Hauptschulabschluss – gute Chancen, sich für eine anschließende Berufsausbildung zu qualifizieren.

Junge Menschen mit Lern- und Mehrfachbehinderungen finden im Berufsbildungswerk Mosbach-Heidelberg berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen sowie eine einjährige Sonderberufsfachschule. Dort können sie auch staatlich anerkannte und sondergeregelte Berufsausbildungen machen, zum Beispiel in Metalltechnik, Holztechnik, Gartenbau und vielem mehr. Für berufliche Rehabilitation und Integration von Menschen mit Autismus oder psychischen Beeinträchtigungen hat Salo & Partner ein Netzwerk aufgebaut.

Eine zweite Chance für Erwachsene ohne Berufsabschluss ist die betriebliche individuelle Qualifizierung (BiQ). Auskunft darüber gibt die Handwerkskammer.

Ins Studium – und zurück

Bei entsprechender beruflicher Qualifikation können auch Menschen ohne Abitur oder Fachhochschulreife studieren. Das gilt für eine Reihe von Berufen, zum Beispiel Erzieher/innen und Physiotherapeuten/-innen, aber auch Handwerksmeister. Auch Fernstudiengänge stehen dieser Personengruppe offen. Was tun, wenn das Studium doch nicht den eige-

nen Erwartungen entspricht? Die IHK Rhein-Neckar hat eine eigene Anlaufstelle für Studienabbrecher/innen. Auch die Handwerkskammer wirbt um Menschen, die sich in ihrem Studium nicht zu Hause fühlen, und bietet eine Reihe attraktiver Berufswege an, die binnen kurzer Zeit in die Selbstständigkeit führen können, zum Beispiel „Abi + Auto“.

Wer sich nicht sicher ist, ob ein Studium der richtige Weg ist, sollte bei Unternehmen nach Abiturientenprogrammen fragen. Bei Aldi absolvieren Abiturienten innerhalb von drei Jahren gleich drei IHK-Abschlüsse: Kaufmann/frau im Einzelhandel, die Ausbildung der Ausbilder sowie die Weiterbildung zum/zur Geprüften Handelsfachwirt/in. In den letzten sechs Monaten beweisen die Handelsfachwirte in einer Filiale in verantwortungsvollen Tätigkeiten ihr Können.

Beratung und Betreuung

Professionelle und individuelle Beratung für alle Phasen des Berufslebens leisten die Kammern und Verbände, die man auf der Jobs for Future bequem unter einem Dach findet. Die IG-Metall-Jugend klärt angehende Azubis über ihre Rechte und Pflichten auf. Beratung und Betreuung bei der Entscheidung fürs Studium finden Jugendliche, deren Eltern keine Hochschulbildung besitzen, bei der gemeinnützigen Organisation ArbeiterKind.de.

Wer sich individuell coachen lassen will – vom Berufungs-Scouting bis zum individuellen Bewerbungstraining – kann sich auf der Jobs for Future bei Traumjob-Scout informieren und an Schnuppertstrainings teilnehmen.

Termin

Die Jobs for Future – Messe für Arbeitsplätze, Aus- und Weiterbildung ist vom 18. bis 20. Februar in der Maimarkthalle Mannheim jeweils von 10 bis 17 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei. Weitere Infos unter www.jobsforfuture-mannheim.de. Dort stehen im Bereich Presse/Medien auch druckfähige Fotos zum Download bereit.



Das Handwerk sucht nach Auszubildenden

Konzert in der Ehemaligen Synagoge in Hemsbach

Klassik und Weltmusik für Cello und Gitarre: Duo Burstein & Legnani

(uc). Am Mittwoch, 24. Februar 2016, 20 Uhr sind Ariana Burstein (Cello) & Roberto Legnani (Gitarre) in Hemsbach in der Ehemaligen Synagoge, Mittelgasse 16, zu Gast. Eintrittskarten gibt es an der Abendkasse ab 19.30 Uhr.

Als Duo feiern Ariana Burstein & Roberto Legnani 2016 ihr 20-jähriges Bühnenjubiläum. Aus diesem Anlass wird das Beste aus zwei Dekaden aufgeführt: eine feine Auswahl aus ihrem wegweisend neu erschaffenen Repertoire für Cello und Gitarre.

Die Künstler präsentieren mit ihrem neuen Konzertprogramm eine faszinierende Vielfalt mit Arrangements aus Klassik und Weltmusik: leidenschaftliche Melodien, pulsierende Tänze und Rhythmen verschiedener Kulturen sowie Eigenkompositionen. Alte Stilelemente erklingen in einem neuen kunstvollen



Roberto Legnani und Ariana Burstein

Foto: uc

Gewand: Musik aus dem maurischen Mittelalter, hinführend ins 21. Jahrhundert, mit fließenden Grenzen zwischen abendländischer, orientalischer und jüdischer Kultur.

Zur Aufführung kommen Meisterwerke u. a. von Maurice Ravel, Cesar Cui und Isaac Albéniz. Weitere Programmhö-

hepunkte bilden südamerikanische Milongas, Maxixes (brasilianische Tangos) sowie andalusische Musik. Im harmonischen Dialog mit den Kulturen verschmelzen die verschiedenen Epochen und Genres und führen das Publikum in eine magische Welt der Klänge und Rhythmen. Zeugnisse hoher

Instrumentenbaukunst sind das von Konrad Stoll gebaute Cello und die preisgekrönte Hopf-Gitarre „La Portentosa Furioso“. Die beiden charismatischen Künstler lassen ihre hochwertigen Instrumente sprechen, ihre Musik berührt und beglückt zugleich.

Das Duo öffnet den Zuhörern eine Pforte zur faszinierenden Klangwelt: zwei Virtuosen mit Elan und einer Intensität, die in ihrem Temperament von imponierender Perfektion und überraschender instrumentaler Rollenverteilung sind. Roberto Legnani's präzises Spiel ist von höchster eleganter Meisterschaft, während Ariana Bursteins bemerkenswert geschmeidiger Bogenstrich ein Gefühl der feurigen Hingabe vermittelt.

Kartenreservierung und weitere Informationen: www.tourneebuero-cunningham.com und Tel. 07852 - 933034.

Mannheim: Technoseum erhält Schenkung Originale vom Auto-Erfinder

(mt). In Mannheim erfand Carl Benz 1886 einst das weltweit erste Auto. Nun kommen Teile seines Nachlasses wieder an den Ort seiner wichtigsten Erfindung zurück.

Das Mannheimer Technoseum erhält eine umfangreiche Schenkung mit den verschiedensten Objekten des berühmten Erfinders.

Tourenwagen

Darunter befinden sich ein Tourenwagen aus dem Jahr 1924, den Carl Benz mit seiner Familie regelmäßig nutzte, und ein Empfangszimmer aus der Autofabrik C. Benz Söhne, die sich in Ladenburg befand. Darüber hinaus bekommt das Museum Fotos, Briefe und weitere Archivalien sowie Plaketten und Pokale, die die Erfinderfamilie einst bei Autorennen einheimste. „Die Erfindung des Autos ist ein zentrales Ereignis

in der Technikgeschichte – und in der Geschichte der Stadt Mannheim. Dass diese Originale aus dem Hause Benz nun dem Technoseum in Mannheim zur Bewahrung übergeben werden, ist für uns ein echter Glücksfall“, unterstreicht Museumsdirektor Prof. Dr. Hartwig Lüdtke.

Automobilbau

Passenderweise überarbeitet das Museum derzeit seine Ausstellungseinheit zum Thema Automobilbau in der Dauerausstellung. In diesem Bereich, der Anfang 2017 fertiggestellt werden wird, wird nun auch das Leben und Wirken von Carl Benz dank der Schenkung ausführlich gewürdigt werden. Die Objekte sind ab dem kommenden Frühjahr auch der Öffentlichkeit sukzessive zugänglich gemacht.

Weitere Informationen gibt es unter www.technoseum.de.

Mannheim: Popakademie Baden-Württemberg Infotag und Abschlusskonzerte

(am). Am Samstag, 6. Februar, ab 15.00 Uhr, öffnet die Popakademie Baden-Württemberg in Mannheim ihre Türen für Interessierte. Dozenten, Mitarbeiter und Studiengangsmanager der Fachbereiche informieren dann über Studiengänge und Weiterbildungsmöglichkeiten an der Akademie. Am Abend finden öffentliche Semesterabschlusskonzerte statt.

Im Mittelpunkt des Infotags stehen die drei Bachelorstudiengänge Popmusikdesign, Musikbusiness und Weltmusik sowie die beiden Masterstudiengänge Popular Music und Music & Creative Industries. Die Schnuppervorlesungen der Popakademie-Direktoren Prof. Udo Dahmen und Prof. Hubert Wandjo ermöglichen einen praktischen Einblick in das Studium. Die Studien-

gangsmanager Prof. Dr. Nina Schneider (Music&Creative Industries) und Prof. Dr. Heiko Wandler (Popular Music) informieren mit Vorträgen um 15.45 und 16.15 Uhr über die Masterstudiengänge.

Als Dozenten stehen ab 15 Uhr u.a. Annette Marquard (Gesang), Lui Ludwig (Schlagzeug), Peter Wölpl (Gitarre), Frank Itt (Bass), Arno Müller (Producing), Maze Leber (Keyboard) und Alexander Paeffgen (Musiktheorie und Komposition) Rede und Antwort.

Seit 2003 bietet die Popakademie Baden-Württemberg als bisher einzige staatliche Hochschuleinrichtung in Deutschland Studiengänge in den Bereichen Populäre Musik und Musik- und Kreativwirtschaft an.

Weitere Informationen
www.popakademie.de

Staatliche Schlösser und Gärten

Erfolgreiche Saison 2015: Schloss Heidelberg ist und bleibt der Spitzenreiter

(ssg). Erneut ist das Besucherinteresse an den Monumenten des Landes gestiegen – wie bereits in den letzten Jahren.

Die eindrucksvollen Zahlen für das Jahr 2015 hat das für die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg zuständige Ministerium für Finanzen und Wirtschaft jetzt veröffentlicht. Insgesamt haben fast 3,8 Millionen Menschen im zurückliegenden Jahr die Schlösser, Burgen, Klöster und Gärten des Landes besucht, 2,1% Steigerung – und damit das beste Besuchsergebnis, das die Staatlichen Schlösser und Gärten jemals verkünden konnten. Schloss Heidelberg ist mit weit über einer Million Gästen wie immer der Spitzenreiter.

Schloss Heidelberg

Platz 1 unter den Monumenten des Landes besetzt traditionell Schloss Heidelberg. 2015 gelang es den Staatlichen Schlössern und Gärten das sechste Mal in Folge, die magische Schwelle von einer Million Gästen zu überschreiten – und mit 1.158.693 Besucherinnen und Besuchern konnten nochmals 2,4 % mehr Menschen für die einstige Residenz der pfälzischen Kurfürsten interessiert werden als im Vorjahr. Das Schloss bindet mit seiner Programmviefalt viele Besucher aus der weiten Region. Dank der internationalen Vermarktung ist aber auch der Anteil der Heidelberg-Gäste aus aller Welt beträchtlich. Weltweit steht die Schlossruine für deutsche Romantik: Heidelberg ist der Türöffner, der Baden-Württemberg den Zugang zu den internationalen Tourismusmärkten erleichtert. Eindrucksvoll ist der Zuwachs der letzten Jahre: Noch 2009 lag die Besucherzahl bei 874.091 Personen. Die aktuellen Zahlen liegen um 284.602 Personen oder 32,5 % höher als 2009. Damit ist das Besucherinteresse an Schloss Heidelberg zum sechsten Mal in Folge angewachsen.

Stabile Zahlen

Insgesamt konnten die meisten großen Monumente ihre Besucherzahlen stabil halten oder



Neuer Rekord: 1.158.693 Gäste besuchten 2015 das Heidelberger Schloss.

Foto: Achim Mende / ssg

sogar steigern. Schwetzingen büßte trotz der Schließung des Schlossmuseums nur 1,8 % an Besuchern ein: 703.857 Gäste ließen sich vom attraktiven Programm im Schlossgarten ansprechen. Die Wiedereröffnung des Schlosses ist für den Spätsommer 2016 geplant. Das Residenzschloss Ludwigsburg etwa zählte 275.161 Gäste, eine Steigerung um 5,6 %. Der Zuwachs in der einstigen württembergischen Residenz ist zu einem guten Teil dem zielgruppenorientierten Familienprogramm zu verdanken – etwa der stark besuchten Lego-Ausstellung im Frühjahr. Im UNESCO-Denkmal Kloster Maulbronn konnte der hohe Wert noch um 4 % gesteigert werden: 235.820 Menschen erlebten das einstige Zisterzienserkloster.

Starker Aufwärtstrend

Besonders positiv aber trugen im zurückliegenden Jahr die kulturellen Leuchttürme im ländlichen Raum zu den guten Zahlen bei. Beispielsweise erreichte Kloster Schussenried erhebliche Zuwächse. Die interaktive Ausstellung „Du bist die Kunst“ mit ihren 3-D-Gemälden zog Menschen weit über Oberschwaben hinaus ins Kloster – so viele, dass über den Jahreswechsel Sonderöffnungszeiten nötig waren. Das einstige Kloster verdoppelte seine Besucherzahlen dadurch nahezu: 55.228 fanden den Weg ins ehemalige Prä-

monstratenserkloster im Schussental. Ähnlich präsentiert sich die Entwicklung in Meersburg: Das Neue Schloss, im Jahr 2012 nach einer umfassenden Sanierung wieder eröffnet, hat sich seinen Platz als attraktives Ziel am Seeufer gesichert. 42.316 Besucher erlebten die barocke Residenz der Konstanzener Fürstbischöfe im Jahr 2015. Beachtlich ist die Steigerung im Neuen Schloss Tettang: Hier haben die Staatlichen Schlösser und Gärten erstmals möglich gemacht, in Kooperation mit der Stadt Tettang das Schloss durchgehend und nicht nur zu wenigen Führungsterminen zu öffnen. Die Gäste danken es mit regem Zuspruch: 71.109 Menschen kamen ins Montfort-Schloss, 17,7 % mehr als im Vorjahr.

Kleine Monumente

Kloster Lorch im Remstal ist es über die Jahre gelungen, zu einem der beliebtesten Nahziele im Großraum Stuttgart zu werden. Mit familienorientiertem Programm und lebendigen Festen durch die Jahreszeiten zieht es jedes Jahr mehr Menschen an: Über 60.000 waren es 2015. Ebenfalls deutlich positiv entwickelten sich die Besucherzahlen in den Klöstern Alpirsbach – hier waren es beispielsweise 18,7 % mehr Gäste – und Wiblingen sowie in den Schlössern in Bad Urach, Bruchsal, Ellwangen und Kirchheim unter Teck und eben-

so im Botanischen Garten in Karlsruhe, auf der Staufenburg Wärschenschloss und der Hochburg bei Emmendingen.

Nachhaltigkeit

Geschäftsführer Michael Hörrmann weist auf den Erfolg der Strategie der Staatlichen Schlösser und Gärten hin: „Die Steigerung gerade in den kleineren Monumenten zeigt, dass die kontinuierliche Betreuung und die Weiterentwicklung des Besucherangebotes gerade auch in der Breite ihre Wirkung entfaltet.“

Seit 2010 steigerten die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg ihre Besucherzahlen kontinuierlich von 3,3 Millionen um eine halbe Million Gäste. Dass im vergangenen Jahr erstmals ein Jahresthema neu eingeführt worden sei, habe auch zum Erfolg beigetragen: 2015 ging es landesweit um die Epoche des Barock. Die beteiligten Monumente boten mit einem abwechslungsreichen Programm viele Besuchsanlässe. Die Themenjahre werden fortgesetzt: 2016 steht alles im Zeichen der historischen Gärten: „Die Welt der Gärten“ lautet das aktuelle Jahresthema. Die Staatlichen Schlösser und Gärten sind mit 59 Schlössern, Klöstern, Burgen und Gärten und der großen Vielfalt des Programmangebotes unangefochten Marktführer im Bereich der historischen Besuchermonumente im Südwesten.

Tanita Tikaram am 21. März im Mannheimer Capitol Bluesinspiriertes neues Album

(bbp). Die britische Sängerin und Songwriterin Tanita Tikaram, die im Laufe einer beachtlichen Karriere auf mehrere Millionen verkaufte Alben zurückblicken kann, kehrt mit ihrem neuen Studioalbum „Closer To The People“ zurück, das am 11. März 2016 bei ear-MUSIC erscheint.

Außerdem ist sie im Rahmen ihrer gleichnamigen Tour 2016 auch wieder live auf deutschen Bühnen zu erleben. So macht Tanita Tikaram etwa am Montag, 21. März, 20 Uhr, im Mannheimer Capitol Halt.

Mit ihrem neuen Album „Closer To The People“ hebt sich Tanita Tikaram wieder einmal mit einer absolut außergewöhnlichen Platte ab. Für ihr neuestes Werk wurde sie beeinflusst von ihrer Live-Band (die bereits gemeinsam mit Van Morrison und John Marty spielten), von einem ganzen Leben vol-

ler Platten und von zeitgemäßen Recordingansätzen, die der Musik einen ganz eigenen und dynamischen Sound verleihen. Tanita Tikaram über ihre neue CD: „Diese Platte wurde vom Blues Sound inspiriert, den ich mittlerweile so unglaublich gerne mit meiner Band spiele. Bobby Irwin, Martin Minning und Matt Radford schaffen einen ganz eigenen Groove, dessen Ursprünge im britischen R&B und Soul liegen. Genau das wollte ich mit Verspieltheit und einer modernen Produktion verbinden. Der Albumtitel ‚Closer To The People‘ ist als Reflektion unserer Zeit gedacht. Unsere Nähe zueinander wird uns immer stärker bewusst – ebenso auch wie eine noch stärkere Vernetzung uns auseinandertreibt“.

Tickets gibt es an allen bekannten Vorverkaufstellen sowie unter www.bb-promotion.de.



Tanita Tikaram

Foto: Kurt Stallaert

Wirtschaftsminister Nils Schmid übergibt Förderbescheid für berufliche Schulen des Rhein-Neckar-Kreises 500.000 Euro für das Projekt Lernfabrik 4.0

(sh). Aus den Händen von Landeswirtschaftsminister Nils Schmid erhielt der Landrat des Rhein-Neckar-Kreises, Stefan Dallinger, offiziell den Förderbescheid für das Projekt „Lernfabrik 4.0“ in Höhe von 500.000 Euro.

Die Lernfabrik 4.0 ist ein Labor, das im Aufbau und in der Ausstattung industriellen Automatisierungslösungen gleicht und in dem Grundlagen für anwendungsnahe Prozesse erlernt werden können. Maschinenbau und Elektrotechnik werden dabei durch professionelle Produktionssteuerungssysteme verknüpft. Für Landrat Dallinger war die Lernfabrik „eines der wichtigsten Zukunftsprojekte des Kreises“. Das Ministerium für Finanzen und Wirtschaft fördert landesweit den Aufbau der Lernfabriken mit 6,5 Millionen Euro.

„Industrie 4.0 wird vor allem die Arbeitsbedingungen nachhaltig verändern. Auf diese Entwicklungen müssen wir den Fachkräftenachwuchs und die



Finanz- und Wirtschaftsminister Nils Schmid (r.) hat gemeinsam mit der Kultusstaatssekretärin Marion von Vogelberg (2.v.r.) auch Rhein-Neckar-Kreis-Landrat Stefan Dallinger (2.v.l.) die Förderbescheide übergeben. Foto: mfw

Beschäftigten vorbereiten. Mit den 15 Lernfabriken im ganzen Land wollen wir sie fit für die digitale Zukunft in der Industrie machen. Die Kompetenz und das Engagement der Beschäftigten ist der Garant für die Zukunftsfähigkeit unserer Wirtschaft“, sagte Minister Schmid bei der Feierstunde im Neuen Schloss in Stuttgart. Die Stadt- und Landkreise als Träger der beruflichen Schulen waren im vergangenen Jahr aufgerufen, in Kooperation mit der regionalen Wirtschaft Projektvorschläge zur Umsetzung der Lernfab-

riken einzureichen. Das Besondere im Rhein-Neckar-Kreis war die Tatsache, dass sich alle fünf Zentren beruflicher Schulen mit einem gemeinsamen Konzept um die Lernfabrik 4.0 beworben haben. Jede Schule hatte dabei ihre standortspezifischen Stärken und Schwerpunkte eingebracht – mit Erfolg: Der Rhein-Neckar-Kreis erhielt als einer von fünf Landkreisen die Höchstförderung in Höhe von einer halben Million Euro. Die Firmen und Unternehmen im Kreis verdeutlichten durch eine sehr großzügige finanziel-

le Unterstützung, dass sie hinter dem Konzept der beruflichen Schulen stehen. Der Schulträger Rhein-Neckar-Kreis steuert 770.000 Euro bei.

Die 15 Lernfabriken sollen bis zum Herbst dieses Jahres entstehen. Im hiesigen Kreis wird die Hubert-Sternberg-Schule Wiesloch die Zentrale stellen und die gewerblichen Schulen Eberbach, Schwetzingen, Sinsheim und Weinheim werden einzelne Produktionsstandorte. Die Johann-Philipp-Bronner-Schule Wiesloch übernimmt die kaufmännischen Aufgaben.

Mannheim: Positive Besucherbilanz für das Jahr 2015:

Rund 300.000 Kulturinteressierte besuchten die Reiss-Engelhorn-Museen

(cs). Für das Ausstellungsjahr 2015 zählen die Reiss-Engelhorn-Museen insgesamt 296.724 Besucher in ihren Ausstellungshäusern. Als besonderer Publikumsmagnet erwies sich die Sonderausstellung „Ägypten – Land der Unsterblichkeit“.

Auch die humorvoll konzipierte Präsentation „Die DUCKOMENTA. Weltgeschichte neu ENTdeckt“ erfreute sich im vergangenen Jahr großer Beliebtheit.

„Wir blicken auf ein sehr erfolgreiches Jahr zurück“, freut sich rem-Generaldirektor Prof. Dr. Alfred Wiczorek. „Mit fast 300.000 Besuchern knüpfen wir an vergangene erfolgreiche Ausstellungsjahre an, obwohl wir aufgrund der Neueinrichtung unserer Depot-Bereiche gezwungen waren, das Ausstellungsprogramm 2015 stark zu reduzieren.“

Ägypten

Weit über 100.000 Besucher lockte die Ausstellung „Ägypten – Land der Unsterblichkeit“ seit ihrem Start im November 2014 in die Reiss-Engelhorn-Museen und ist damit ein Publikumserfolg, der sich auch in der Besucherbilanz für das vergangene Jahr positiv niederschlägt.

Sie präsentiert Schätze aus dem Sammlungsbereich altägyptischer Kunst und Kultur, die sowohl bei klassischen Museumsgängern als auch bei zahlreichen Kindern und Familien auf großen Zuspruch stoßen. Regelmäßig besuchen Schulklassen die Präsentation, die



Entdeckerraum in der Ausstellung „Ägypten – Land der Unsterblichkeit“

© rem, Foto: Carolin Breckle

sich als außerschulischer Lernort inzwischen etabliert hat.

DUCKOMENTA

Im Herbst startete mit der DUCKOMENTA ein eher außergewöhnliches Ausstellungsprojekt, das seit dem ersten Tag viele neugierige Besucher ins Museum zieht. Die entschnabeligen Kunstwerke der Künstlergruppe interDuck öffnen nicht nur völlig neue Perspektiven auf die Weltgeschichte. Sie zaubern den Gästen häufig ein Schmunzeln in die Gesichter und locken auch junge Ausstellungsbesucher in die rem.

„Solche ungewöhnlichen Ausstellungsprojekte möchten wir auch künftig immer wieder präsentieren, denn sie bieten uns die Möglichkeit, auch junges Publikum für den Museums-

besuch zu begeistern“, so rem-Generaldirektor Alfred Wiczorek.

Trotz der intensiven Depotarbeiten hinter den Museumskulissen durften sich die Besucher der Reiss-Engelhorn-Museen im vergangenen Jahr über zahlreiche Neupräsentationen freuen: So eröffneten im Museum Weltkulturen die „Wilden Völker an Rhein und Neckar“ spannende Einblicke auf archäologische Fundschätze des frühen Mittelalters.

Museum Zeughaus

Das Museum Zeughaus überraschte 2015 mit drei Präsentationen: „Kosmos Kunst“ bietet auf zwei Stockwerken mit Meisterstücken aus den kunst- und kulturgeschichtlichen Sammlungen der rem einen wahren

Augenschmaus. Die Sonderausstellung „ZART & RAU“ zeigt eine feine Auswahl kostbarer Glaskunst aus der Sammlung Peter und Traudl Engelhorn des mudac Lausanne. Im Untergeschoss erstrahlt seit Dezember die Antikensammlung im neuen Glanz.

Auch für das Museum Bassermannhaus fällt die Besucherbilanz positiv aus. Hier präsentierte ZEPHYR – Raum für Fotografie Arbeiten von Norman Seeff, Martin Kollar und Esther Teichmann. Im Herbst war hier das Fotofestival Ludwigshafen – Mannheim – Heidelberg zu Gast und stellte unter anderem Arbeiten des chinesischen Künstlers Ai Weiwei aus. Auch die Ausstellung „MusikWelten“ begeistert weiterhin das Publikum für die Kulturgeschichte der Musik.



„Wilde Völker an Rhein und Neckar“: Zeitleiste mit Schädeln © rem, Foto: cb



Elvis Ducksley in Las Vegas

© interDuck

Sensation im Zoo Heidelberg: Neue Art entdeckt**Bakterienart lebte bisher unentdeckt in der Bürzeldrüse von Wildputen**

(br). *Corynebacterium uropygiale*, so lautet der schwer auszusprechende Name des neu entdeckten Bakteriums. Bis vor kurzem noch lebte es unentdeckt in der Bürzeldrüse von Wildputen.

Der neu gegebene Artname verrät dies bereits. Uropygiale kommt aus dem Griechischen und steht für οὐρά (oura), was übersetzt „Schwanz“ heißt und πύγη (puge) was übersetzt „Hinterteil“ bedeutet. Die Bürzeldrüse liegt genau an der Oberseite der Schwanzwurzel bei Vögeln.

Funktion

Die Bürzeldrüse dient dazu, ein fettreiches Sekret abzusondern. Dieses wird beim Putzen von den Vögeln mit dem Schnabel im gesamten Gefieder verteilt, um es geschmeidig zu halten. Außerdem bleibt es dadurch wasserabweisend. Bei Entenvögeln, die viel Zeit im Wasser verbringen, sind die Bürzeldrüsen besonders stark ausgeprägt. Wissenschaftler sind dabei, die Funktionen dieser Bürzeldrüsen bei Vögeln genauer zu untersuchen. Im Rahmen seiner Forschung nahm daher Markus Braun von der Ruprecht-Karls-

Universität Heidelberg im Frühjahr 2013 unter anderem Proben des Drüsensekrets der Wildputen im Zoo. In diesem Sekret wurde das Bakterium *Corynebacterium uropygiale* gefunden. Coryneforme Bakterien, zu denen auch die im Zoo Heidelberg entdeckte Art gehört, bilden eine Gruppe von bisher knapp über 90 verschiedenen entdeckten Arten. Bisher wurde jedoch noch nie ein solches Bakterium in Bürzeldrüsen von Vögeln entdeckt. Und das, obwohl viele Vögel sehr häufig in menschlicher Obhut gehalten werden.

Absolute Sensation

Diese erstmalige Entdeckung bei den Wildputen ist eine absolute Sensation. „Besonders faszinierend an dieser Entdeckung“, so der Wissenschaftler Markus Braun, „ist, dass die Bakterien nur auf sehr fettigen Medien wachsen. Das heißt, sie benötigen unbedingt Bedingungen, die denen in der Bürzeldrüse sehr ähnlich sind, um zu wachsen. Die Bakterien sind also kleine Sensibelchen.“ Lediglich beim Wiedehopf und beim Grünen Baumhopf haben die Wissenschaftler bisher Bak-



Die Wirkung des neu entdeckten Bakteriums in der Bürzeldrüse bei den Wildputen ist noch unbekannt. Foto: Heidrun Knigge / Zoo Heidelberg

terien in der Bürzeldrüse nachgewiesen, diese gehörten jedoch zu einer anderen Gattung, dem *Enterococcus*. Beim Wiedehopf unterstützt dieser *Enterococcus*, andere, gegebenenfalls schädliche Bakterien, abzutöten. Die Bakterien haben dabei eine, das Immunsystem unterstützende, Wirkung und sind somit für den Vogel sehr nützlich. Ob das Bakterium in der Bürzeldrüse der

Wildputen ebenfalls eine ähnlich positive Funktion erfüllt, konnte bisher noch nicht eindeutig geklärt werden. Die Wissenschaftler widmen sich weiterhin diesem spannenden Forschungsgebiet und können hoffentlich noch weitere außergewöhnliche Entdeckungen machen, die in ferner Zukunft sogar dem Menschen von Nutzen werden könnten.

Unheilig auf Abschiedstournee**Schandmaul unterstützen den Grafen im Weinheimer Schlosspark**

(js). „Ein letztes Mal – Die Open Air Konzerte 2016“ heißt die endgültig letzte Tournee von Unheilig. Ein letztes Mal wird Der Graf mit seiner markanten Stimme eine energiegeladene Show am 31. Juli, 18 Uhr, im Weinheimer Schlosspark präsentieren und ausgelassen mit den Fans feiern. Die Tournee-Vorbereitungen für diese letzte, ganz besondere Tournee laufen bereits auf Hochtouren.

Support

So hat gerade die befreundete Band Schandmaul als Support zugesagt. Die Mittelalter-Folk-Rock-Band aus München erspielte sich in über 15 Jahren einen Platz in der Oberliga deutscher Rockacts. Dies dokumentieren einstellige Top-Ten-Plat-



Der Graf hat den Koffer gepackt. Foto: Universal Music

zierungen, wochenlange Chartperformances, ausverkaufte Tourneen und über eine hal-

be Million verkaufte Bild- und Tonträger. Die Band um Frontmann Thomas Lindner wird mit ihrer erstklassigen Spielmannskunst, lebenslustigem Folk, donnerndem Rock und magischen Mittelalterklängen entsprechend einstimmen. Ein zweiter „special guest“ für das Unheilig-Open-Air-Konzert vor der traumhaft schönen Kulisse in Weinheim ist geplant und wird noch bekannt gegeben.

Neun Alben in 16 Jahren

Unheilig und der Graf haben in über 16 Jahren neun Studioalben veröffentlicht, unzählige Konzerte absolviert und erhielten zahlreiche Auszeichnungen wie zum Beispiel den Echo, Bambi oder die Goldene Kamera. 2010 gelang Unheilig mit dem sechsten Studioalbum

„Große Freiheit“ endgültig der Durchbruch mit über 1,7 Millionen verkauften Exemplaren. Die Musiker schufen abwechslungsreiche Songs von tiefgreifenden Balladen bis hin zu gitarrenlastigen Rocknummern.

Interessante Songauswahl

Und so können sich die Fans auch auf eine facettenreiche Songauswahl freuen, die die gesamte Unheilig-Ära widerspiegelt. Zudem werden bei den Open Airs einige akustische Titel aus dem aktuellen Longplayer des MTV Unplugged Albums „Unter Dampf – Ohne Strom“ dabei sein.

Tickets gibt es an allen bekannten Vorverkaufsstellen oder im Internet unter der Adresse www.eventim.de.

Verlosungen



**2x2 Karten
für das Heimspiel der
Rhein-Neckar Löwen
vs. MT Melsungen**

Spieltermin: 03.03.2016, 20.15 Uhr
SAP Arena, Mannheim
Teilnahmeschluss: Donnerstag,
18.02.2016



**2x2 Karten
für das Heimspiel der
TSG Hoffenheim
vs. Hertha BSC**

Spieltermin: 16.04.2016, 15.30 Uhr
WIRSOL Rhein-Neckar-Arena, Sinsheim
Teilnahmeschluss: Montag, 28.03.2016

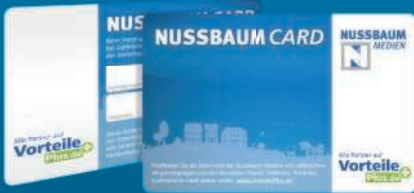
Jetzt teilnehmen unter
www.VorteilePlus.de/Verlosungen

Und so funktioniert's:

Durch das Vorzeigen der NUSSBAUMCARD bei den teilnehmenden Partnern kann bei Anlässen aller Art gespart werden:

Von Freizeit- und Wellness-Einrichtungen über die lokale Gastronomie bis hin zu Optikern, Blumengeschäften und vielem mehr!

Mehr dazu erfahren Sie auf
www.VorteilePlus.de



Bitte beachten Sie eventuelle weitere Einschränkungen für die aufgeführten Vorteile auf www.VorteilePlus.de. Sofern nicht anders angegeben gilt der Vorteil nur für den Karteninhaber und nicht für Begleitpersonen.

Jetzt profitieren mit der NUSSBAUMCARD



Gyro Knapp GmbH

5 % Rabatt auf alle Rundflüge

Plastyweg 50, 68809 Neulußheim

SEA LIFE Speyer

20 % Nachlass auf die 1-Tages-Karte
Im Hafengebieten 5, 67346 Speyer

Deutsches Straßmuseum

**Einzeltrittspreis zum Gruppenpreis:
3 € statt 5 €**
Im Zeughaus, 76726 Germersheim

Umweltmuseum GEOSKOP

10 % Rabatt auf den Eintrittspreis
Burgstr. 19, 66871 Thallichtenberg

Golf Club St. Leon-Rot

Exklusiver Schnupperkurs „Nussbaum“
Opelstraße 30, 68789 St. Leon-Rot

Capitol Betriebs GmbH

10 % Nachlass auf alle Capitol Eigenproduktionen
Waldhofstraße 2, 68169 Mannheim

Alte Wollfabrik

**1 € Rabatt auf das Abendkassenticket von
„Unforgettable: A Tribute to Whitney Houston“
am 20.02.2016**
Mannheimer Str. 35 (Eingang: Wildemannstraße),
68723 Schwetzingen

AQWA Walldorf

10 % Nachlass auf Tages- und 3-Std.-Karte Sauna
Schwetzinger Str. 88, 69190 Walldorf

Hallenbad Dettenheim

**1 € Nachlass auf 10er-Karte (16 € statt 17 €),
4 € Nachlass auf 25er-Karte (36 € statt 40 €)**
Kirchfeldstr. 30, 76706 Dettenheim

Kosmetikstudio BEAUTY DATE by Marion

10 % Rabatt für Neukunden
Ecke Oftersheimer-/ Hardtwaldstr., 68775 Ketsch

Lacosmea Cosmetics

10 % Rabatt auf das gesamte Angebot
Konrad-Adenauer Ring 6, 69214 Eppelheim

Praxis für Podologie

10 % Rabatt auf die Erstbehandlung
Kriegstr. 20, 68794 Oberhausen-Rheinhausen

PORTAS Fachbetrieb

**Bei Vorlage der NussbaumCard erhalten Sie bei
der Erstberatung ein kleines Präsent**
Tauschackerweg 8, 69245 Bammatal

Dreikönig-Apotheke

**10 % Nachlass auf das gesamte Sortiment
(ausgenommen sind alle Angebotsartikel sowie
verschreibungspflichtige Arzneimittel und
Zuzahlungen)**
Mannheimer Str. 1, 68723 Schwetzingen

InternetShop – Faschingsmichel.de

11 % Rabatt auf das gesamte Sortiment
www.faschingsmichel.de

Entrümpelungsservice Heger

**Kostenloses Angebot und Besichtigung sowie
einen 100 € Tankgutschein bei Auftragserteilung
ab einem Auftragswert von 1000 €**
Konrad-Adenauer Str. 20, 68753 Waghäusel-Kirrlach

pc-service krall

**10 % Rabatt auf alle Dienstleistungen und Waren
(ausgenommen individuelle Angebote)**
Ketscher Str. 20a, 68782 Brühl



Dies ist ein Angebot der Nussbaum Medien
St. Leon-Rot GmbH & Co. KG.

Fragen beantwortet Ihnen gerne die
G.S. Vertriebs GmbH unter
Tel. 06227 35828-30
info@gsvertrieb.de

Viele weitere Vorteile und Partner finden
Sie auf www.VorteilePlus.de

Sie sind Unternehmer und haben Interesse an einer
Partnerschaft? Schreiben Sie uns doch eine E-Mail an
card@nussbaum-medien.de

Vorteile
Plus.de



Foto: LM/Thieme

Fastnacht in der Region

(red). Ahoi! Alaaf! Helau! Auf den Straßen und Gassen vieler Städte und Gemeinden wird in der 5. Jahreszeit auch im Jahr 2016 wieder ausgiebig gefeiert. Zahlreiche Umzüge mit Gugemusiken, Fanfarenzügen, Kostüm- und Wagengruppen sorgen in der Region wieder für bunte und ausgelassene Stimmung. Den Höhepunkt erreicht die Fastnacht in der eigentlichen Fastnachtswoche vom schmotzigen/unsinnigen oder auch glombiga Donnerstag (von Schmotz = Schmalz, was auf Schmalz gebackene Fastnachtsküchle hinweist) bzw. Weiberfastnacht über den Nelkensamstag, Tulpensonntag, Rosenmontag bis zum Fastnachtsdienstag, auch Veilchendienstag genannt. Dabei gibt es insbesondere am Rosenmontag entsprechende Umzüge - wobei sich Rosen ursprünglich nicht auf die Blume, sondern auf das Verb „rasen“ bezog. Anderen Interpretationen zufolge verdankt der Rosenmontag seinen

Namen dem vierten Fastensonntag, dem Rosen Sonntag. Ende des Karnevals und der 5. Jahreszeit ist der Aschermittwoch. Sein Termin hängt insofern unmittelbar von der Lage des Osterfests ab. Verbunden mit Fasching und Karneval ist auch das Brauchtum rund um bestimmte Gerichte, die bevorzugt oder ausschließlich in dieser Zeit gegessen werden. Kurz vor der Fastenzeit enthalten diese besonders die Zutaten, welche während der Fastenzeit verboten sind. Dies gilt nicht nur für Fleisch, sondern auch für Alkohol, Eier und Fett - letztere kommen hauptsächlich in den leckeren und frischgebackenen Berlinern und Krapfen vor.

Wo es wieder heißt „Spaß uf de Gass“ und die angesagtesten Faschingspartys in der Region, haben wir hier zusammengestellt: Umzüge an Fastnacht: WebCode: fasching1002 Die besten Fastnachtsparties: WebCode: fasching1001



Foto: christingasner/Stock/Thinkstock

... wir räumen Räume!!

FINDUS

Metropol

TELEFON 0 62 02 / 2 04 84 20

ÖFFNUNGSZEITEN: MO. - FR. 10 BIS 18 UHR, SA. 10 BIS 14 UHR
ROBERT BOSCH STR.6, SCHWETZINGEN, WWW.FINDUS-METROPOL.DE

HAUSHALTAUFLÖSUNGEN
ENTRÜMPELUNGEN
VERWERTBARE WARE
WIRD ANGERECHNET
BESICHTIGUNG KOSTENLOS

Rolladen-Tore
Sonnenschutz

FAKEL

Fackel GmbH
Gewerbepark Hardtwald 5
68723 Oftersheim
Tel. 06202 576052
Fax 06202 576054
www.rollladen-fackel.de

- Rollläden aus Kunststoff, Aluminium und Holz
- Markisen und Jalousien
- Rolllöre und Rollgitter
- Textile Außenbeschattungen
- Motorisierung von Rollläden und Markisen
- Insektenschutzgitter
- Plissees und Flächenvorhänge
- Rollos und Vertikallamellen
- Neubespaltung vorhandener Markisen
- Reparaturen und Instandsetzungen



Foto: Jules Milano/Stock/Thinkstock

SUDOKU

Sudoku Nr. 5 | 2016 | mittel

NUSSBAUM MEDIEN

5		2			7	9		1
		1		9	5		4	
	9							
		5	2	6		3	1	
	1	3		8	9	5		
							8	
	5		6	1		4		
8		7	5			1		6

Die Aufgabe lautet, die leeren Felder so mit Ziffern von 1 bis 9 zu füllen, dass in jeder Zeile, jeder Spalte und jedem der kleinen 3x3-Quadrate jede der Ziffern von 1 bis 9 genau einmal vorkommt. Die Auflösung des Rätsels finden Sie in den ePaper-Ausgaben der Amts- und privaten Mitteilungsblätter von NUSSBAUM MEDIEN St. Leon-Rot unter www.lokalmatador.de/lokalzeitungen.

Wir sind umgezogen!



Seit dem 01.02.2016 finden Sie uns in unseren neuen Büroräumen, im Luftschiff ring 15 in Brühl.

Zum Tag der offenen Tür am 13.02.2016

laden wir Sie herzlich ein, zwischen 10 und 15 Uhr mit uns anzustoßen. Wir freuen uns auf Sie!



Tobias Gebert

Hauptvertretung der Allianz
Luftschiff ring 15
68782 Brühl

agentur.gebert@allianz.de
www.gebert11-allianz.de

Tel. 0 62 02.9 45 45 10
Fax 0 62 02.9 45 45 13



Im Notfall 24 h
telefonisch erreichbar

Pflegedienst Triebskorn gGmbH - Ihr Dienst für häusliche Altenpflege und Krankenpflege

- Grund- und Behandlungspflege
- Palliativpflege, Demenz-Betreuung
- Mobile Beratungen
- Betreutes Wohnen
- Zertifizierte Wundversorgung
- Versorgung mit Pflegehilfsmitteln

Viele Menschen möchten im Alter, bei Krankheit oder Behinderung in ihrer vertrauten Umgebung wohnen. Wir helfen ihnen dabei - mit unserer langjährigen Erfahrung im Pflegedienst und einem qualifizierten Personal.

Bürozeiten Mo-Fr 9.00-13.30 Uhr. **Tel:** 0 62 02 / 70 29 61
Sprechzeiten jederzeit nach telefonischer Vereinbarung. **Mail:** info@pflegedienst-triebskorn.de
Web: www.pflegedienst-triebskorn.de

Mannheimer Straße 1, 68782 Brühl ■ Hildastraße 9, 68775 Ketsch



Kultur in Hockenheim 2016 stadthalle hockenheim

So. 14. 02. 19h Hagen Rether „LIEBE!“

Do. 18.02. 20h 50 Jahre Mundstuhl - Jubiläumsprogramm - „Mütze-Glatze! Simply the Pest“

Sa. 27.02. 20h URBAN DANCE MACHINE Disco, Dance und Musicshow

Kartenvorverkauf der Stadthalle
Hockenheim Rathausstraße 4

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 17 - 20 Uhr, Sa. 09 - 12 Uhr
Telefon: 06205 / 21190 Fax 21160, www.eventim.de



SANITÄR UND SCHWIMMBADTECHNIK GAS-, WASSERINSTALLATIONEN



Beratung · Installation · Kundendienst · Wartung

Meisterbetrieb **Michael Rößler**

Werkstatt und Verkauf:

Mannheimer Straße/Ecke Breslauer Straße · 68775 Ketsch

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag - Samstag 10:00 - 13:00 Uhr

Freitag 15:00 - 17:30 Uhr

Tel. 06202 608068 oder 0170 8009679 · Fax 06202 608069 · www.badewelt.de

VERSCHIEDENES

Garage gesucht

Tel. 06202 609201

IMMOBILIEN – MIETEN

Suche Garage oder TG-Stellplatz

(ebenerdig) langfristig zu mieten,
in Rohrhof oder Brühl.

Tel.-Nr. 01577 5740944 oder 06202 703732
evtl. AB, rufe zurück.

RANZENHÖHLE VOLZ

Scout

McNeill

DERDIEDAS

deuter

Satch ist da.

Alle Designs 2016
im Haus!

Schwetzingen - Dreikönigstr. 21

Tiefgaragenplatz

in Brühl zu mieten gesucht!
Tel. 0171 2209981

Ab sofort in Brühl 2 ZKB zu vermieten!

EG-Wohnung im freundlichen Zweifamilienhaus mit EBK in gutem Zustand, ca. 75 m² Wohnfl. mit Laminat und Fliesen, Tageslichtbad, evtl. mit Hofnutzung.

Miete 550,- € KM + NK + 2 MM Kaution.
Tel. 0176 93030294

Schöne 4-Zimmer-Wohnung

ca. 104 m², Küche, Bad, sep. WC, Balkon, Fernh. Energieverbr. Kennw. 108 kWh/m², KM 670,- €, Einzelgar. 50,- €, NK ca. 230,- €, Kaution 1.500,- €, zu vermieten.

Tel. 06202 780454

! GESUCHT !

Ruhiger Mann, mittleren Alters, mit langjährigem, festem Arbeitsplatz im Schichtdienst, sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Brühl, Rohrhof und naher Umgebung
2½- bis 3 ZKB, ca. 70 - 80 m², mit Balkon und Keller.
Tel. 06202 780646 (evtl. AB, rufe zurück!)

IMMOBILIEN

persönlich · kompetent · nah

Kur- und Rheinpfalz Immobilien



Marc Edinger
Mobil 0163 3320106
marc.edinger@vb-krp.de
www.volksbank-krp.de/immobilien

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.
Wir machen den Weg frei.

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?



ServiceLine:
06232 618-5000



TOP-IMMOBILIEN Rhein/Neckar

Der erste Eindruck muss sitzen - Ein Immobilienverkauf gehört in sichere Hände
Immobilien für unsere Kunden gesucht.
Für Sie als Verkäufer **kostenfrei** - Vermietung für Auftraggeber kostenpflichtig.



Susanne Nolden, Carl-Theodor-Str. 21
68723 Schwetzingen, 06202/1268448
www.nolden-immobilien.de



ALEXANDER S.
JUSMANN
IMMOBILIEN

Ich freue mich auf Ihre Angebote und Nachfragen!

Schwalbenweg 3 | 68782 Brühl
Fon: 06 202 - 76 05 888 | Mobil: 0151 - 25 24 78 21
www.jusmann-immobilien.de

PERSÖNLICH | QUALIFIZIERT | FAIR



Falk Immobilien

... weil Immobilien Vertrauenssache sind!

Kerstin Falk Immobilien

☎ 06202 7605775

Rheinauer Straße 19 • 68782 Brühl



Stiegler Immobilien

Weil der Mensch hinter der Immobilie zählt!

Stephanie Stiegler Immobilien

☎ 06202 7605765

2 Jahre erfolgreiche Selbständigkeit nehmen wir zum Anlass um DANKE zu sagen.

DANKE an unsere Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen sowie an unsere Familien für ihre Unterstützung.

Wir freuen uns, auch SIE als Kunde begrüßen zu dürfen!

Aktuelle Angebote unter www.f-s-immo.de

IMMOBILIEN – KAUF

3-Zimmer-Eigentumswohnung

2. OG, 82 m², Balkon, mit Tageslichtbad, Erstbezug 1973, gepflegte Anlage, mit Keller, Trockenraum und Einzelgarage, zum Preis von 165.000,- €, Germaniastraße in Brühl.

Tel. 0171 2307212

Neubauwohnungen in Ketsch am Anglersee

im 1. OG: **4 ½ Zimmer**, 2 Bäder, großer Balkon, 121,6 m², Preis 333.000,- € zuzüglich Stellplätze und Garage

Wohnung im EG: **4 ½ Zimmer**, 2 Bäder, 121,6 m², 200 m² Gartenanteil Südwesten und Südosten, Preis 354.000,- € zuzüglich Stellplatz und Garage

Ausrichtung der Wohnungen Südwesten

Meridiane GmbH, Tel. 06202 9504840 od. Mobil 0163 2526763, info@es-planung.de

Wir suchen ein Baugrundstück bzw. ein Ein- oder Zweifamilienhaus

in Brühl, Schwetzingen oder Ketsch.

Wir freuen uns über jedes Angebot!

Tel. 0157 38583859 oder 0791 4994680

Von privat in Oftersheim zu verkaufen, Feldrandlage, Baujahr 1996, Einbauküche Übernahme möglich, frei nach Absprache.

- 2 ZKB, Erdgeschosswohnung, 62 m² mit Tiefgaragenparkplatz, Kellerraum und Waschaum, gefliest mit Extras. Preis: 149.00,- €

- 3 ZKB, Erdgeschosswohnung, 80 m² + 16 m² Hobbyraum, Tiefgaragenparkplatz, Kellerraum und Waschaum. Gehobene Ausstattung, gefliest mit Extras.

Preis: 219.000,- €

Tel. 06202 5848247

STELLENANGEBOT

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort eine/-n freundliche/-n und qualifizierte/-n

zahnmedizinische/-n Fachangestellte/-n

Christina Klee-Bethge

Tel. 06202 692860 oder ab 18 Uhr 0163 9603951

Interesse an einer

Ausbildung zur **medizinischen Fachangestellten**

(Ausbildungsjahr 2016/2017) bei uns?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

**GP für Orthopädie und Unfallchirurgie, Dres. Buchmann und Haug
z. Hd. Dr. Haug, Karlsruher Str. 8 - 10, 68723 Schwetzingen**

Eaktiv-markt

Metzgereiabteilung in EDEKA aktiv markt zu verpachten
als Schritt in die Selbstständigkeit oder 2. Standbein

- Kooperation mit EDEKA-Fleischwerk (Warenbezug, beratende Betreuung)
- Solides Umsatzpotenzial
- Geringer Kapitaleinsatz, da Inventar übernommen werden kann
- Günstige und faire Pachtbedingungen
- Evtl. Personalübernahme möglich
- Über 30 Jahre am Markt
- Der derzeitige Betreiber muss die Abteilung krankheitsbedingt abgeben
- Start: baldmöglichst

Was Sie mitbringen sollten:

- Gelernte/-r Metzger/-in
- Erfahrung im Verkauf, Umgang mit Kunden, Thekenpräsentation, Mitarbeiterführung
- Hohe Einsatzbereitschaft und Flexibilität
- Kfm. Grundkenntnisse

EDEKA aktiv markt Knoch

Marktstr. 75, 68789 St. Leon-Rot
Tel. 06227 52266

Wir ♥ Lebensmittel.

Suchen freundliche/-n flexible/-n Rentner/-in

für Apotheken-Auslieferungstouren, auf 450-€-Basis.

Infotermine dafür sind am Samstag, 06.02., 10:00 Uhr
und/oder Samstag, 13.02., 13:30 Uhr

Bitte finden Sie sich bei Interesse
in der Markkircher Str., 68229 Friedrichsfeld ein.

Wir suchen ab sofort eine

deutschsprachige Putzfrau

für unsere Büro- und Sozialräume in Brühl wöchentlich
ca. vier Stunden und **für einen Privathaushalt in Ketsch**
monatlich ca. vier Stunden.

Tel. 06202 70650

STELLENGESUCH

**Erfahrener Rentner macht alle anfallenden
Reparaturen:**

**von Dachziegel umdecken, Flachdachschweißungen,
Malerarbeiten, Innenausbau und Fassaden.**

Tel. 0152 22412317

STELLENMARKT

Für unser Straßen- u. Tiefbau-Unternehmen
mit Sitz in Hockenheim suchen wir zum
nächstmöglichen Eintrittstermin:

Facharbeiter (m/w)

Straßen- und Tiefbau in Vollzeit.

Zu Ihren Aufgaben zählen alle
berufsüblichen Tätigkeiten.



STEFAN KÜHNLE GMBH
BAUUNTERNEHMUNG HOCKENHEIM

Eine abgeschlossene Berufsausbildung ist nicht zwingend notwendig, Sie sollten allerdings über langjährige Erfahrung und fundierte Fachkenntnisse im o.g. Beruf verfügen.

Zwingend erforderlich ist der Führerschein Kl. B PKW/Kleinbusse
(alt: FS 3) ebenso gute Deutschkenntnisse.

Wenn Sie durch Motivation und Zuverlässigkeit überzeugen können, dann bewerben Sie sich bitte schriftlich mit den üblichen Unterlagen wie: Lebenslauf, Zeugnisse, Führerschein, zu Hdn. von Herrn Kühnle, Walldorferstr. 34, 68766 Hockenheim

TRAUER

RAPP

**Natur-, Kunststein u.
Grabdenkmäler GmbH**

Heidelberger Str. 11 - 13
68775 Ketsch
Tel.: 0 62 02 / 6 16 92
Fax 0 62 02 / 6 88 70

Bleibende Werte in Stein

Treppenbeläge
Bodenbeläge

Fensterbänke
Küchenarbeitsplatten

Waschtische
Wohnzimmertische

Grabanlagen

STRAUB
BESTATTUNGEN
TRAUERFLORISTIK

**Denn Ihr wisst weder
den Tag noch die Stunde.**
Mt. 25, 13

Wir sind immer für Sie da.

STRAUB BESTATTUNGEN
Wildemannstraße 15 · 68723 Schwetzingen
Schwetzingener Str. 4 · 68723 Plankstadt
Mannheimer Str. 90 · 68723 Offersheim

06202 - 12031
www.straub-bestattungen.de

Brühler Bestattungsinstitut **GREDEL**

Brühl, Stuttgarter Straße 26 ☎ 7 15 28

Jederzeit erreichbar, auch abends und an Sonn- und Feiertagen • Fachkundige Beratung • Erledigung der Formalitäten bei allen Ämtern, Krankenkassen und Versicherungen • Textliche Gestaltung von Todesanzeigen, Danksagungen und Trauerdrucksachen • Überführungen von und nach allen Orten • Särge, Sterbewäsche und Urnen in vielen Ausführungen und allen Preislagen • Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten



Foto: iStockphoto/Thinkstock

BESTATTUNGEN **Rathmann**

Familientradition seit 1968

- Sterbevorsorge
- Beisetzung auf allen Friedhöfen

Im Rheinfeld – Am Friedhof Rohrhof • 68782 Brühl

Telefon 06202 65261

www.bestattungen-rathmann.de · 24 Std. für Sie erreichbar



BESTATTUNGSINSTITUT **ALEXANDER KLEIN**



EPPELHEIM
Hauptstraße 79

HEIDELBERG

OFTERSHEIM
Dreieichenweg 1

PLANKSTADT
Friedrichstraße 19

Tag und Nacht erreichbar:

06221 / 76 33 50

Tag und Nacht erreichbar:

06202 / 970 45 35



Bestattungsinstitut
Vereinigter
Schreinermeister

Gaa & Co., Schwetzingen und Umgebung
Geschäftsstelle:
Gaa Kurt GF., Gaa Erich Bestattermeister
Carl-Benz-Straße 5 · 68723 Plankstadt
Telefon 0 62 02 / 32 76 · Telefax 0 62 02 / 32 63

Wir betreuen Sie bei einem Trauerfall:

Erd-, Feuer-, See- u.
Friedwaldbestattungen

Erledigung sämtlicher
Formalitäten und
Behördengänge

Überführungen im
In- u. Ausland mit
geprüfem Fachpersonal

Beratung / Sterbevorsorge

Jochen May

☎ 06202 / 70 23 09

☎ 0172 / 7 10 12 89

Helmut May

Friedrichstr. 7 - 9

☎ 7 12 21

BESTATTUNGEN

Tel.: 0 62 02 - 970 38 48

www.bestattungen-seitz.de

Tag und Nacht für Sie erreichbar!

Seitz
Ihr Trauerfall in guten Händen.

BRÜHL · Mannheimer Str. 41

AUSBILDUNG, STUDIUM, WEITERBILDUNG



VIEL RAUM



FÜR DEINEN TRAUM



Schwetzingen Schulen in Kooperation mit der  Stadt Schwetzingen

8. Schwetzingen Ausbildungsbörse

11. März 2016

von 9 bis 14 Uhr in der Nordstadthalle
mit 55 Unternehmen aus der Region!

Mit freundlicher
Unterstützung der



Foto: Archiv

Das Vorstellungsgespräch

(djd). Es hat geklappt – man wurde zum Vorstellungsgespräch eingeladen und hat einen konkreten Termin vorliegen. Diesen sollte man gegebenenfalls noch einmal kurz telefonisch bestätigen, bzw. falls man an diesem Tag etwas wirklich Dringendes zu erledigen hat, das keinen Aufschub bietet, sollte man auch das mit dem Unternehmen absprechen. Man tut jedoch gut daran, wenn man sich diesen ganz besonderen Termin ausschließlich für das Vorstellungsgespräch frei hält.

- **Bewerbstipps**
- **Pünktlichkeit** – Man sollte sich vorher über den genauen Standort informieren und genügend Zeit einplanen, um ohne Hast dort anzukommen. Man ist ohnehin schon aufgeregt.
- **Gepflegtes Auftreten** – In passender Garderobe und

zur Sicherheit mit den eigenen Unterlagen, fühlt man sich gleich viel besser und strahlt das auch aus.

- **Gute Vorbereitung** – Wie auch beim Anschreiben selbst, ist es ratsam sich vorab noch einmal alle wichtigen Informationen zum Unternehmen und zum zukünftigen Tätigkeitsfeld bewusst zu machen.
- **Generalprobe** – Wenn man sich unsicher fühlt, hilft es auch mit jemandem ein mögliches Gespräch zu üben, das schafft mehr Sicherheit und bereitet auf eventuelle Gegenfragen vor. Personalchefs sind auch nur Menschen und möchten lediglich denjenigen finden, der am besten zu der ausgeschriebenen Position passt. Natürlichkeit und einfach man selbst zu sein, ist hierbei wohl das Wichtigste.

Das Steuer- und Rechnungswesen wird vom Fachkräftemangel geprägt

(djd). Der Arbeitsmarkt für Fachkräfte aus dem Finanz- und Rechnungswesen sowie dem Controlling bietet in den kommenden Jahren ausgezeichnete Perspektiven. Umfragen zufolge beklagt derzeit bereits etwa jedes zweite deutsche Unternehmen einen Mangel an Fachkräften gerade in diesem Bereich. Daran

wird sich nichts ändern, ganz im Gegenteil. In den nächsten Jahren scheidet die ersten Fachkräfte aus der Baby-Boomer-Generation aus dem Erwerbsleben aus - es wird kaum gelingen, sie aus dem zahlenmäßig deutlich geringeren Potenzial der geburten-schwachen Jahrgänge adäquat zu ersetzen.



Foto: djd/Steuer-Fachschule Dr. Endriss GmbH & Co KG

MITTAGSTISCH



Essen auf Rädern - Qualität von Ehrenfried
Komplett-Menü inkl. Salat u. Dessert *nur 6.90 €*

Frisch gekocht und heiß geliefert! - auch für Vegetarier & Diabetiker -
 Probierpreis für Neukunden: 3 Menüs zu je 5 €

*gültig vom 08.02.
 bis 14.02.2016*

- Mo.** Nudelpfanne, Brokkoli, Paprika, Royalgemüse, Mischsalat, Obst
- Di.** Gefüllter Kräutercrêpe, Mischsalat, Berliner
- Mi.** Marinierte Matjesfilets, Hausfrauensoße, Petersilienkartoffeln, Obst
- Do.** Tiroler Schweineleber, Dörrfleisch, Tomaten, Kartoffelpüree, Mischsalat, Bisquitrollchen
- Fr.** Gebratene Tofu-Ecken, Möhren, Sesam, Sojasoße, Pudding
- Sa.** Gefüllte Putenroulade, Kohlrabi-Möhrchengemüse, Eierknöpfe, Schokokeks
- So.** Hähnchengeschnetzeltes, Erbsen, Reis, Fruchtojoghurt

Kostenlose Bestellhotline 0800 - 3 47 36 37
 weitere Angebote: www.ehrenfried.de



HOTELS & GASTRONOMIE

*Neueröffnung
 08.02.2016*

İTANBUL²
DÖNER & PIZZA
 Mannheimer Str. 22 Brühl 68782
 ☎ 06202 7609610

Angebot
 08.02.2016 - 28.02.2016

gr. Döner **2,50 €** Yufka Döner **2,50 €**

UNTERRICHT

**Probleme beim Lesen und Schreiben
 in Deutsch und Englisch?**

www.LOS-Schwetzingen.de

Schwetzingen - Wiesloch - Speyer
 Telefon 0 62 02 / 12 66 87



Nachhilfe wie sie sein soll ! Intensiv - Erfolgreich



- **Intensiv**, weil im Einzelunterricht zu Hause gezielt auf Wissenslücken eingegangen werden kann.
- **Erfolgreich**, weil 91,4% unserer Schüler seit 1992 ihre schulischen Ziele erreicht haben.
- Wir unterrichten **überall im Rhein-Neckar-Kreis**.

0621 - 84 30 548, 06202 - 12 62 533



RECHTSANWÄLTE

Kling

Fachanwaltskanzlei für
Strafrecht

Kriminalstraf-, Verkehrsstraf- und Wirtschaftsrecht
24-Stunden-Notruf: 0171 / 2 06 60 02

H 1, 4 (Fußgängerzone) - 68159 Mannheim
 Telefon 06 21 - 15 80 90, Telefax 06 21 / 1 58 09 66
 Infos unter www.steffenkling.de
steffen.kling@steffenkling.de

PLATZIERUNGSWÜNSCHE

**werden beachtet, aber können leider
 nicht immer eingehalten werden.**

GESUNDHEITSWESEN

*Ambulant
 mit Herz!*

B+O Ambulanter Pflegedienst

Unsere Leistungen im Überblick:

- Pflegerische Versorgung (Grund- und Behandlungspflege)
- Menüservice – Essen auf Rädern
- Hauswirtschaftliche Leistungen und zusätzliche Betreuungsleistungen
- Beratungseinsätze für Pflegegeldempfänger
- Hausnotruf – Sicherheit rund um die Uhr
- 24-Stunden-Rufbereitschaft

Wir helfen Ihnen gerne, rufen Sie uns an.

Pflege
Vertrauen
Geborgenheit
Sicherheit

B+O
 AMBULANTER PFLGEDIENST

Mannheimer Landstraße 25
 68782 Brühl
 Telefon (06202) 708-0
www.bo-ambulantenpflagedienst.de



Wir haben Verstärkung bekommen!

Liebe Patienten,

wir freuen uns Ihnen unsere neuen Kollegen vorstellen zu dürfen. Unser starkes Team besteht aus Spezialisten verschiedener Disziplinen, um Ihnen in allen Bereichen das Nonplusultra der Zahnmedizin bieten zu können. Sie dürfen sich auf unsere persönliche, individuelle und kompetente Betreuung verlassen.

Dr. Burkhard Frei

Fachzahnarzt für Oralchirurgie

Implantologie

Parodontologie



ZÄ Ileana Negriceanu

Allgemeine Zahnmedizin

mit Schwerpunkt

Kinderbehandlung



Ihr Fides Zahnärzte Team:



Dr. Franz Becker

Master of Science
für Orale Chirurgie
und Implantologie



Dr. Silke Traxler

Master of Science
ästhetische und
rekonstruktive
Zahnheilkunde



Kerstin Kohn

Allgemeine
Zahnheilkunde
Implantologie



Mai Pfeifer

Endodontie
Implantologie



Dr. Y. Seeberger

Schwerpunkt
Kinderbehandlung

Unverwechselbar, engagiert und zuverlässig: wir, die Fides Zahnärzte!

Fides Zahnärzte, Gassenäckerstrasse 3, 68775 Ketsch, Tel.: 06202-6953100, www.fides-klinik.de

AUTO & VERKEHR

Zu verkaufen:

Seat Ibiza 1.4 16V Bj. 2011
 Sondermodell Style God Stuff
 1390 cm³ 4 Zyl. 63KW KM 11.000
 3 Türer Farbe Speed blau
 Sportauspuffanlage mittig Edelstahl,
 ALU usw.... Preis VHS 10.500 €.
 Anfragen unter sg20031@freenet.de



GESCHÄFTSANZEIGEN

Angebote vom 05.02. bis 15.02.2016

Schweineschnitzel zart und mager	100 g	0,79 €
Sauerbraten fertig eingelegt	100 g	1,19 €
Schinkenwurst grob oder fein	100 g	0,85 €
Wiener Würstchen	100 g	0,89 €

Unser Wochenendknüller

gültig am 12. und 13.02.2016

Rumpsteak gereift 100 g **2,39 €**

Echt Kurpfälzler Fleischwaren

DER FEINSCHMECKER
ALLES, WAS SCHMECKT

METZGEREI SINN

68219 MA-Rheinau
Lüderitzstr.32
Tel. 0621 891404
Fax 0621 891413

68723 Schwetzingen
Heidelberger Straße 35a
Tel. 06202 29959

68782 Rohrhof
Brühler Straße 10
Tel. 06202 71284

SCHUHMACHER GbR

Stahlbau · Behälterbau · Öltankservice

Lieferung von Heizöltanks aus Kunststoff und Stahl
 Reinigung und Entsorgung von Heizöltanks
 TÜV-Zulassung nach § 19.1 WHG
 EINBAU VON TANK-INNENHÜLLEN

69124 Eppelheim · Handelsstr. 11 · Tel. 06221 / 76 52 60

Miele IMMER BESSER

Schnell
 Kommt unser Kundendienst zu Ihnen,
 wenn Sie ihn mal brauchen sollten.
 Größte Miele Ausstellung der Region

Günter Schneider GmbH
 Miele-Spezial-Vertragshändler
 Industriestr. 28 · 69207 Sandhausen
 Tel. 0 62 24 / 44 00

Miele KUNDENDIENST

NEU! HÄHNCHEN im **eventhouse** weber

Verschiedene Variationen
 – mexikanisch, Käse, Knoblauch, klassisch oder griechisch
 immer dienstags und donnerstags
 ab 17:00 Uhr

- gerne auch zur Abholung -
 wünschen Marianne & Karl-Heinz
 sowie das **eventhouse**-Team

Guten Appetit

Luftschiffing 6 | 68782 Brühl | Telefon 06202 9479370
www.eventhouse-weber.de

Sofort Ölwechsel
 alle Pkw und Kleintransporter

An- und Verkauf aller Fahrzeuge
 Beratung: günstige Kfz-, Rechtsschutz-, Unfallversicherung usw.

AutoŠuster
 Casterfeldstr. 126, 68199 MA-Neckarau
 Tel. 06 21/ 85 37 37 · Fax 06 21/ 8 41 42 13

Gasthaus »Zur Traube«
 Brühl · Tel. 71818 · KEIN RUHETAG

Sa., 06.02.2016, ab 10 Uhr
SCHLACHTFEST
 Es laden ein: Claudia, Bernhard und Team

Faschingsdienstag: Zum Umzug „Scharfes Konfetti-Schnitzel“
 Aschermittwoch: HERINGSESSEN AB 11:00 UHR

SPD

DANIEL REINHOLD BORN & GALL

DONNERSTAG, 11.02.16
 19:00 UHR

FESTHALLE BRÜHL
 HAUPTSTR. 2

BADEN-WÜRTTEMBERG LEBEN

BAUEN, RENOVIEREN, EINRICHTEN



Hausverbot für Blütenpollen

(djd). Für viele ist der Frühling die schönste Zeit des Jahres - fast jeder Fünfte indes blickt mit gemischten Gefühlen auf die erblühende Natur. Rund 20 Prozent der Bundesbürger leiden nach Angaben des Statistikportals Statista unter Allergien, oft hervorgerufen vom jetzt wieder einsetzenden Pollenflug. Mit Hasel, Erle und Birke beginnt das jährliche Leiden, weitere Blütenpollen folgen in den Wochen darauf. Mit einfachen Mitteln wie einem Fensterschutzgewebe können Wohn- und Schlafräume allerdings pollenfrei gehalten werden, damit zu-

mindest nicht auch noch die Nachtruhe gestört wird. Vor allem an Schlafzimmerfenstern ist der Pollenschutz eine Wohltat für Allergiker. Aber auch für andere Hausöffnungen - von der Terrassentür bis zum Dachschrägenster - lassen sich die Schutzgitter nutzen. Voraussetzung für eine sichere Schutzwirkung ist jedoch die exakte, spaltfreie Montage am Fenster, denn sowohl Pollen als auch Insekten finden selbst die kleinste Lücke. Daher sollte stets ein Fachmann genau Maß nehmen und den Schutz ans jeweilige Fenster anpassen.



fuchs GmbH
Wertstoffhof

Annahme von Gewerbe- und Privatabfall jeglicher Art
Täglich 7.00 bis 17.00 Uhr Sa. 8.00 bis 13.00 Uhr
Abholung durch unseren Containerdienst

Containerdienst
Entsorgung
Umweltschutz

Wittener Str. 14 · 68219 Mannheim
06 21 - 89 71 20
www.fuchs-container.de

GASSERT

NATURSTEINWERK



Marmor und Granit für:
Innen- und Außenfensterbänke · Fassaden
Treppenanlagen · Küchen und Bad
IMPORT · HANDEL · SÄGEREI · VERLEGUNG

Gassert Natursteinwerk GmbH
Handelsstraße 4 · 69214 Eppelheim

Telefon: 0 62 21 / 76 49 22 · Telefax: 0 62 21 / 76 71 67
natursteine-gassert@gmx.de · www.gassert-natursteine.de

JOACHIM FEIGE

**Fliesenreparaturdienst
sowie Neuverlegung von
Wand- und Bodenfliesen**

68782 BRÜHL-ROHRHOF
Tel. 06202 75727
Fax 06202 74333



Gartenpflege für Ihren Garten Eden

Wir schnüren für Sie ein individuelles und kostengünstiges Gartenpflegepaket von der Einmalpflege bis zur Ganzjahrespflege.

Nur fachgerechte Gartenpflege erhält und steigert den Wert Ihres Gartens und Ihrer Immobilie. Gerne sind wir Ihr Partner bei allen Gartenfragen, zum Beispiel Terrasse, Wege, Sichtschutz, Pflaster, Pflanzen, Gartenhaus, Pool etc.

Besuchen Sie unseren Garten-Eden-Schaugarten.

Gartengestaltung Ralf Grothe GmbH
68723 Schwetzingen · Rheintalstr. 45 · Tel. 0 62 02-2 61 75
www.gartengestaltung-grothe.de



GROTHE
Gärtner von Eden®

Ihr perfektes Traumbad komplett aus einer Hand



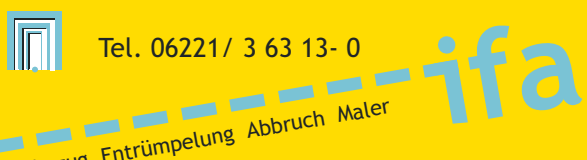


LIEPINS

**FLIESENLEGER-
FACHGESCHÄFT**
MEISTERBETRIEB

Telefon 06202 18670
Telefax 06202 270277
www.fliesenmeister-liepins.de

BAUEN, RENOVIEREN, EINRICHTEN



Tel. 06221/ 3 63 13- 0

Umzug Entrümpelung Abbruch Maler

ifa Heidelberg/ Rhein-Neckar GmbH, Fabrikstrasse 28, 69126 Heidelberg, ifa-heidelberg.de



www.zimmerei-erny.de **info@zimmerei-erny.de**
Hockenheim **Pfälzer Ring 22/1**
Tel. 06205 923253 **Fax 06205 923254**

Autokran • Gerüstbau • Zimmerer • Anbau und Aufstockungen in Holzständerbauweise • Altbausanierung • CAD-Planung und Baueingabe kompl. • Dachdecker- und Spenglerarbeiten • Treppenbau und Treppensanierung • Innenausbau Fenster und Türen Wintergärten • Carports • Dachbegrünung usw.

Was tun, wenn ...? Fragen an ISOTEC – Anzeige – Wie kann ich zu hohe Luftfeuchtigkeit vermeiden?

Feuchtigkeit in Wohnräumen ist normal. Der Mensch atmet, kocht, duscht und erzeugt so Wasserdampf. Eine vierköpfige Familie erzeugt etwa 14 Liter davon am Tag. Entscheidend ist, dass überschüssige Luftfeuchtigkeit aus den Räumlichkeiten abgeführt wird.

Etwa durch eine Stoßlüftung, bei der alle Fenster und Türen für ca. 5 Minuten (im Winter je nach Temperatur auch kürzer) geöffnet werden. Der entstehende Luftzug befördert die mit Feuchtigkeit gesättigte Luft nach

außen; die Wohnraum-Luftfeuchtigkeit ist wieder reguliert. Eine weitere oft zwingende Maßnahme ist die Dämmung kalter Bauteile. ISOTEC hat dazu hervorragende Produkte entwickelt und informiert Sie gerne weiter, z. B. unter www.isotec.de



ISOTEC-Fachbetrieb
 Bausanierung
 Münch GmbH
 Tel. 0621 6375145
 06204 6015703
 06221 600565
 06251 849068

**Rufen Sie uns an.
Wir helfen gerne weiter!**

Wer pflegt denn Ihren Garten?

www.plagt-euch.net



Baumfällarbeiten
 Rückschnitt von Bäumen, Hecken und Sträuchern

Neu-Anlagen
 Teiche und Rollrasen
 Pflaster- und Natursteinarbeiten
 Bewässerungsanlagen
 Pflanzungen und Pflege von Anlagen und Gärten

natürlich nur von

GRÜNANLAGEN-SERVICE

ABEL

Brühler Pfad 1 · 68775 Ketsch · Tel. 06202 61532 · Fax 06202 609930



Textilien können Tapeten perfekt ergänzen

(djd). Schöne Räume und die Entspannung, die sie bieten, können uns für den Alltag stärken. Tatsächlich ist es schon mit geringen Mitteln und überschaubarem Aufwand möglich, eine Wohnung positiv zu verändern und für eine gemütliche Atmosphäre zu sorgen. Kissen, Decken und Stoffe sind eine einfache Möglichkeit, Farbe in ein Zimmer zu bringen. Im Zusammenspiel mit Tapeten sorgen Textilien für eine neue Wohnatmosphäre und drücken individuellen Stil und Geschmack aus. Damit der Mix gelingt, sind ein paar simple Regeln zu beachten. Ist die Tapete in Farbe oder Motiv besonders auffällig, sollten

die verwendeten Textilien wie Kissen, Teppiche, Bettwäsche und Vorhänge einen ruhigen Gegenpol bilden. Knallige Farben wie blauviolett wirken beispielsweise mit Textilien in Weiß und Kitt behaglicher. Umgekehrt vertragen sich schlichte Tapeten in Grau oder Beige sehr gut mit Accessoires in kräftigem Pink, Blau oder Grün. Ein beliebtes Stilmittel ist es, eine Farbe aus einer Motivtapete in der Zimmergestaltung als roten Faden aufzunehmen, um so einen einheitlichen Rahmen zu schaffen. Ein paar Kissen und eine kuschelige Decke in der passenden Farbe lassen den Raum als Ganzes richtig wirken.

HELMUT EISENBERG

68542 Heddeshheim | Verl. Triebstraße 40
 Telefon 06203 953108 | Mobil 0171 6925355



WIR FÜHREN FOLGENDE ARBEITEN FÜR SIE AUS:

Abbrucharbeiten	Altbausanierung	Betonsanierung
Kaminbohrungen	Kellertrockenlegung	Maurerarbeiten
Pflasterarbeiten	Rohbau	Tiefbauarbeiten (b)
Wohnungsbau	Baumfällungen	Beton
Betonstahl	Neubau	Sanierung
Trockenbau	Trockenmauern	Umbau/Bergabtragung

BAUEN, RENOVIEREN, EINRICHTEN

Schöne alte Möbel als Wertanlage

(djd). Antike Möbel, echte Silberleuchter oder Gemälde sind - auch in Kombination mit moderner Einrichtung - echte Hingucker. Darüber hinaus sind solche Antiquitäten eine lukrative Wertanlage. So kann man auf einer Auktion beispielsweise einen alten Schrank günstig er-

steigern - sein Wert kann über die Jahre dann noch weiter ansteigen. Aufgrund seines Kunst- und Materialwerts aber bleibt er mindestens stabil. Das Beste daran: Ein stilvolles Ambiente als Form einer Geldanlage macht wesentlich mehr Freude als die klassische Aktie an sich.



Die Inneneinrichtung als Wertanlage

(djd/pt). Alt ist in. Der Vintage-Trend greift um sich und hat längst auch in unseren Wohnräumen Einzug gehalten. Einrichtungshäuser bieten nahezu jedes Detail fürs Eigenheim im Antik-Look an. Der Preis dafür ist häufig hoch, denn Trends sind meistens teuer. Ist der auf alt gemachte neue Schrank aber erst einmal aufgestellt und benutzt, hat er seinen Wert auch schon verloren. Ganz anders sieht das bei wirklich alten Möbeln und Wohnaccessoires aus. Antiquitäten und Kunst kann man auf klassischen Auk-

tionen ersteigern. Damit sind Antiquitäten und Kunst mehr als ein Hingucker, sie sind eine Geldanlage. Das Gemälde für die Wohnzimmerwand wird so zur Wandaktie. Und die macht im Vergleich zu einer klassischen Aktie wesentlich mehr Spaß. Genauso sorgen alte Möbel, Silberleuchter oder alte Porzellanservices für ein einzigartiges Ambiente und versprühen einen Hauch von Exklusivität. Als optischer Genuss bereiten diese Schätze ebenso weit mehr Freude als der Goldbarren im Safe.

Rwudy

Hockenheimer Str. 50
68775 Ketsch
Tel.: 06202 69 24 00
email: info@wudy-rollladen.de
www.wudy-rollladen.de

ROLLADEN

Fenster + Sonnenschutz

- Rollläden
- Elektrifizierung vorhandener Rollläden
- Jalousien

- Markisen
- Fenster
- Garagenrolltore
- Innenbeschattung

Fachbetrieb
Kettenschweißen
Schweißen

Ziegler-Höhnle GmbH

Dachdecker-Fachbetrieb

WIR FÜHREN FOLGENDE ARBEITEN AUS:

◆ Dachreparaturen	◆ Dacheindeckungen
◆ Flachdacharbeiten	◆ Isolierungen
◆ Innenausbau	◆ Fassadenarbeiten
◆ Malerarbeiten	◆ Blechner-/Spenglerarbeiten

Kostenlose
Beratung und
Angebotserstellung

Mirko Ziegler, ☎ 0162 8593305
Altriper Straße 7
68766 Hockenheim

Torsten Höhnle, ☎ 0178 2185329
Tel./Fax 06205 2047467
E-Mail: dach.80@gmx.de

Seit 2001 für Sie tätig!

DACHDECKER-FACHBETRIEB

Steildach · Flachdach · Garagendachsanierung · Dachflächenfenster
Bauspengerei · Neu- u. Altdachumdeckung · Wärmedämmung
Terrassenbeläge aus Holz oder Stein · Car Port u. Pergolen
Abdichtungen jeder Art

Oliver Krupp · Neugärtenring 88 · 68766 Hockenheim

Tel.: 0 62 05 - 92 36 44 Fax: 0 62 05 - 92 36 88
Mobil 01 60 / 96 22 99 99



Reilingen | Neulußheim |
Tel.: 06205 / 100697 | 0171 / 8355899

FLIESEN DREWS

MEISTERBETRIEB

- | | | |
|--------------------------------|----------------------|--------------------|
| ● Fliesen-, Platten-, Mosaik-, | ● Natursteinarbeiten | ● Exklusive |
| ● Vinyl- u. Laminat Verlegung | ● Komplettbäder | ● Wandbeschichtung |
| ● Silikonverfugung | ● Estricharbeiten | ● Spanndecken |
| ● Terrassen- und | ● Verputz- u. | ● Kleinere |
| ● Balkon - Sanierung | ● Maurerarbeiten | ● Pflasterarbeiten |

E-Mail: meisterbetrieb@fliesen-drews.de | www.fliesen-drews.de

H K **HOFFMANN** **YDRK**
Kanal-Rohrreinigungstechnik
WC-Rohr-Kanal verstopft oder defekt?

- Kanal-Rohrreinigung
- Kanal-Rohr TV & Verlaufsrichtung
- Reparatur defekter Abwasserrohre
- Kanalinstandsetzung
- Abwasserpumpen und Hebeanlagen
- Rückstau-Verschlüsse
- Regenwassernutzung
- Dachrinnenreinigung

06202-17159 www.kanal-rohrreinigung.de
 68723 Offersheim · Röhlichstraße 20

24 Std. Service



- Unfallinstandsetzung
- TÜV-Abnahme
- Leihfahrzeug während der Reparatur
- Direktabwicklung mit Versicherungen
- Schadensgutachten
- Ausbeulen ohne zu lackieren

KLAUSER & SOHN UNFALLSERVICE GmbH
KAROSSERIE-MEISTERBETRIEB
 Weidweg 3a · 68782 Brühl · Tel. 0 62 02 / 94 72 40



Holzmittel®
MICHAEL TREIBER - PLANKSTADT
 Tel. 0177 7453671

BUCHENHOLZ – SPEZIELL FÜR PIZZERIEN
 Speziell ausgesuchtes TOP-BUCHENHOLZ für Pizzerien, Holzofenbäcker etc.

Preis pro Leihgitterbox € 75,- inkl. Lieferung im Umkreis von 15 km – sonst nach Absprache

Immer dran denken – Kaminholz nur vom Holzmittel verwenden!


Gewerbeverein
Brühl & Rohrhof

COMPUTER-Probleme?
 Rufen Sie uns, wir kommen prompt und preiswert!

www.PC-Rufservice.de
 Timo Röllinghoff · Gartenstr. 36 · 68782 Brühl
 mobil: 0178.751 0000 oder Tel. 06202.40 94 510

Zum Valentinstag

Power-Effekt-Behandlung
für Mann und Frau



Kosmetik & Fusspflege-Institut

Bella Vita

Hofstr. 7b | 68782 Brühl | Tel. 06202 4091714

Thorsten Schweitzer Hausgerätekundendienst

Ihr kompetenter Partner im Bereich
Hausgeräte – ob Neugerät oder Reparatur



Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Thorsten Schweitzer Hausgerätekundendienst

Ladengeschäft: Mannheimer Straße 24 · 68782 Brühl
 Öffnungszeiten: MO-FR 9-12 Uhr und 15-18 Uhr
 MI nachm. geschlossen, SA 9-13 Uhr
 Telefon: 06202 702124
 eMail: verkauf@schweitzer-kundendienst.de



www.schweitzer-kundendienst.de

 **Jetzt Fan werden!**
www.facebook.com/lokalmatadorde





Nachhilfe A-Z

Ziele erreichen
 Motivation verbessern
 Selbstbewusstsein stärken
 Lernen lernen
 bessere Noten
 Konzentrationsverbesserung

Zeugnisprobleme?
Wir helfen Dir!

Testmonat 49 €

Beratungstag Samstag 6. Februar 2016 10 - 14 Uhr
 Antje Maric Mannheim Str.11 68782 Brühl 06202 7605207 www.nachhilfe-a-z.de

Kosmetik-, Nagel- und Rollenstudio
 Aktuelle Damenmode

Helga Fassl

68782 Brühl · Mannheimer Str. 36 - 40
www.helgafassl.de info@helgafassl.de
 Telefon 06202 77574 + 77333

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 9:00 - 12:30 Uhr und 15:00 - 19:00 Uhr
 Sa. 9:00 - 12:30 Uhr · mittwochs geschlossen
 und nach tel. Vereinbarung



VALENTINSTAG
 zum Verwöhnen...

mit einer kompletten Gesichtsbehandlung
 mit allem Drum und Dran und
 einer entspannenden Massage
 zum Wohlfühlpreis von

45,- €

Seit 1984 Ihr Kosmetik-Studio in Brühl